

Portable MiniDisc Recorder

Bedienungsanleitung

Bedienung des Recorders

Seite 10

Verwendung der Software

Seite 92



„WALKMAN“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation für Headphone Stereo-Produkte.  ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

MZ-NH700

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, dürfen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen.

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem keine ausreichende Luftzufuhr gegeben ist, zum Beispiel in einem engen Regalfach oder in einem Einbauschränk.

Decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab, und stellen Sie keine brennenden Kerzen auf dem Gerät ab, da sonst Feuergefahr besteht.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, dürfen keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, z. B. Vasen, auf dem Gerät abgestellt werden.

In bestimmten Ländern können gesetzliche Vorschriften für die Entsorgung der für dieses Produkt verwendeten Batterien gelten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde.

**VORSICHT — UNSICHTBARE
LASERSTRAHLUNG BEI
GEÖFFNETEM GERÄT**

**SETZEN SIE SICH NICHT DEM
STRAHL AUS**

**VORSICHT — UNSICHTBARE
LASERSTRAHLUNG BEI
GEÖFFNETEM GERÄT DER KLASSE
1M**

**NICHT DIREKT MIT OPTISCHEN
INSTRUMENTEN BETRACHTEN**

Informationen

IN KEINEM FALL HAFTET DER VERKÄUFER FÜR DIREKTE, INDIRECT VERURSACHTETE ODER FOLGESCHÄDEN, GLEICH WELCHER ART, ODER FÜR ENTGANGENE GEWINNE ODER KOSTEN, DIE AUFGRUND EINES DEFEKTEN PRODUKTS ODER AUFGRUND DER VERWENDUNG EINES PRODUKTS ENTSTEHEN.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen.

Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Richtlinie: EMC 89/336/EEC, 92/31/EEC
Diese Einheit erfüllt die europäischen EMC-Bestimmungen für die Verwendung in Folgender(folgenden) Umgebung(en):

- Wohngegenden
- Gewerbegebiete
- Leichtindustrieregionen
(Die Einheit erfüllt die Bestimmungen der Norm EN55022, Klasse B.)

Die Gültigkeit der CE-Kennzeichnung ist ausschließlich auf solche Länder beschränkt, in denen diese Kennzeichnung gesetzlich vorgeschrieben ist. Dies gilt vornehmlich für EEA-Länder (European Economic Area).

Hinweise für Benutzer

Zur mitgelieferten Software

- Copyright-Gesetze untersagen die teilweise oder vollständige Reproduktion der Software und des zugehörigen Handbuchs ebenso wie die Vermietung der Software ohne Zustimmung des Copyright-Inhabers.
- SONY übernimmt unter keinen Umständen die Gewährleistung für jedweden finanziellen Schaden oder Gewinnverluste, Forderungen von Dritten eingeschlossen, die sich aus der Verwendung der im Lieferumfang dieses Recorders enthaltenen Software ergeben.
- Sollten beim Einsatz dieser Software Probleme auftreten, die auf einen Produktionsfehler zurückzuführen sind, ersetzt SONY die Software. Darüber hinaus übernimmt SONY jedoch keine weitere Gewährleistungspflicht.
- Die im Lieferumfang dieses Recorders enthaltene Software kann nur für die Geräte verwendet werden, die auf die Verwendung dieser Software ausgelegt sind.
- Beachten Sie, dass sich die Spezifikationen der Software ohne Vorankündigung ändern können, da wir stets bemüht sind, die Qualität unserer Software zu verbessern.
- Für die Verwendung dieses Recorders in Kombination mit einer anderen als der im Lieferumfang enthaltenen Software wird keine Gewährleistung übernommen.
- Die Sprachanzeige in der Software hängt vom Betriebssystem des jeweiligen Computers ab. Für eine optimale Sprachanzeige muss das installierte Betriebssystem die anzuzeigende Sprache unterstützen.
 - Für die korrekte Anzeige aller Sprachen in der Software kann keine Garantie übernommen werden.
 - Benutzerdefinierte Zeichen und einige Sonderzeichen können möglicherweise nicht angezeigt werden.
- Je nach Art und Länge des in der Software angezeigten Textes kann dieser möglicherweise nicht korrekt im Gerät

angezeigt werden. Dies kann folgende Gründe haben:

- Funktionen des angeschlossenen Geräts.
- Das Gerät funktioniert nicht richtig.

- SonicStage und das SonicStage-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Sony Corporation.
- MD Simple Burner, OpenMG, „Magic Gate“, „MagicGate Memory Stick“, „Memory Stick“, Hi-MD, Net MD, ATRAC, ATRAC3, ATRAC3plus sowie deren Logos sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- Microsoft, Windows, Windows NT und Windows Media sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- IBM und PC/AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Pentium ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Eigentümer.
- TM und ®-Zeichen werden in diesem Handbuch nicht angeführt.
- CD and music-related data from Gracenote, Inc., copyright © 2000-2003 Gracenote. Gracenote CDDB® Client Software, copyright 2000-2003 Gracenote. This product and service may practice one or more of the following U.S. Patents: #5,987,525; #6,061,680; #6,154,773, #6,161,132, #6,230,192, #6,230,207, #6,240,459, #6,330,593 and other patents issued or pending. Gracenote and CDDB are registered trademarks of Gracenote. The Gracenote logo and logotype, the Gracenote CDDB logo, and the “Powered by Gracenote” logo are trademarks of Gracenote.

Programm © 2001, 2002, 2003, 2004 Sony Corporation
Dokumentation © 2004 Sony Corporation

Inhaltsverzeichnis

Verfügbare Funktionen und mitgelieferte Handbücher	8
---	---

Bedienung des Recorders

Bedienelemente	11
----------------------	----

Vorbereitungen	14
----------------------	----

Sofortige Aufnahme einer MD!	18
------------------------------------	----

Sofortige Wiedergabe einer MD!	22
--------------------------------------	----

Verwenden von Menüs	24
---------------------------	----

Verwendung der Menüelemente	24
-----------------------------------	----

Menüliste	25
-----------------	----

Verschiedene Aufnahmemöglichkeiten	27
--	----

Vor der Aufnahme	27
------------------------	----

Anzeigen verschiedener Informationen	28
--	----

Mikrofonaufnahmen	29
-------------------------	----

Aufnahmen von einem Fernseher oder Radio (Analogaufnahme)	31
---	----

Auswählen des Aufnahmemodus	31
-----------------------------------	----

Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels	33
---	----

Einfügen von Spurmarkierungen während der Aufnahme	34
--	----

Verwenden der Group-Funktion während der Aufnahme	35
---	----

Starten/Stoppen der Aufnahme synchron zur Tonquelle (Synchronaufnahme)	37
---	----

Verschiedene Arten der Wiedergabe	38
---	----

Anzeigen verschiedener Informationen	38
--	----

Auswählen des Wiedergabemodus	39
-------------------------------------	----

Suchen eines Titels (Search)	43
------------------------------------	----

Einstellen der Klangqualität (6-Band Equalizer)	44
---	----

Bearbeiten aufgenommener Titel	46
Vor dem Bearbeiten	46
Benennen von Aufnahmen (Title)	46
Zuweisen von Titeln oder Gruppen zu einer neuen Gruppe (Group Set) ...	50
Freigeben einer Gruppeneinstellung (Group Release)	51
Verschieben von aufgenommenen Titeln oder Gruppen (Move)	51
Löschen eines Titels und des gesamten MD-Inhalts (Erase)	53
Unterteilen eines Titels (Divide)	55
Zusammenfügen von Titeln (Combine)	56
Formatieren der MD (Format)	57

Weitere Bedienfunktionen	58
Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)	58
Schützen Ihrer Hörfähigkeit (AVLS)	58
Ausschalten des Signaltons	59
Speichern der Einstellungen für einzelne MDs (Disc Memory)	59
Schnelles Starten der Wiedergabe (Quick Mode)	60
Auswählen des MD-Modus (Disc Mode)	61
Kontrasteinstellung des Displays (Contrast Adjustment)	61
Ändern der Richtung im Display	62

Verwenden des Recorders mit einem Computer	63
Möglichkeiten beim Anschluss an einen Computer	63
Anschließen des Recorders an den Computer	63
Speichern von Nicht-Audiodaten auf einer MD	65

Weitere Informationen	67
Sicherheitsmaßnahmen	67
Technische Daten	69

Fehlerbehebung und Erläuterungen	71
Fehlerbehebung	71
Meldungen	82
Erklärungen	87

Verwendung der Software

Funktionen von MD Simple Burner/ SonicStage	92
--	----

Installieren	94
Bereitstellen der erforderlichen Systemumgebung	94
Installieren der Software auf dem Computer	95

Verwenden von MD Simple Burner	97
Bevor Sie MD Simple Burner verwenden	97
Aufnahmen mit dem MD Walkman (Simple mode)	98
Aufnehmen mit dem Computer (Standard mode)	99

Verwenden von SonicStage	101
Importieren von Audiodaten	101
Übertragen von Audiodaten von Ihrem Computer zum MD Walkman ...	103
Rückübertragung von Audiodaten vom MD Walkman auf Ihren Computer	105
Hinweise zur Verwendung der SonicStage-Hilfe	108
Aufrufen der SonicStage-Hilfe	110

Weitere Informationen	112
Deinstallieren von SonicStage/MD Simple Burner	112
Copyrightschutz	113
Fehlerbehebung	114

Index	118
-------------	-----

Verfügbare Funktionen und mitgelieferte Handbücher

In diesem Abschnitt werden die einzelnen Funktionen dieses tragbaren MiniDisc-Recorders und die im Lieferumfang enthaltenen Handbücher erläutert. Geeignete Informationen finden Sie jeweils im Handbuch zum betreffenden Verwendungszweck des Recorders.

Informationen über Hi-MD

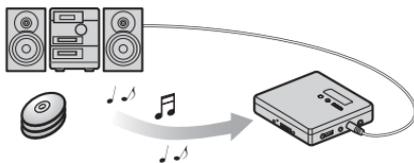
„Hi-MD“ ist ein neues MiniDisc-Format mit erweiterten Funktionen, die über das Standard-MD-Format hinausgehen.



Das Begleitblatt „Funktionen von Hi-MD Walkman“
In diesem Begleitblatt werden die Hauptmerkmale des Hi-MD-Walkman erläutert und die Unterschiede zum Standard-MD-Walkman erklärt.

Verwenden des Recorders

Sie können von einem CD-Player oder einem Mikrophon aufnehmen und danach Ihre Aufnahmen abspielen.



Bedienung des Recorders (Seite 10 bis 91)
In diesem Abschnitt werden alle Recorder-Funktionen erklärt. Hier werden auch Probleme aufgezeigt, die bei der Verwendung des Recorders auftreten können, und es werden Vorschläge zur Problembehebung sowie Vorgehensweisen aufgezeigt, wenn Meldungen im Display angezeigt werden.

➔ **Bei Problemen oder Bedarf an Zusatzinformationen**
Siehe „Fehlerbehebung und Erläuterungen“ (Seite 71).

Verwenden des Recorders bei Anschluss an einen Computer

Mit der mitgelieferten SonicStage-Software können Sie Audiodaten zwischen dem Recorder und dem Computer übertragen.

Mit der mitgelieferten MD Simple Burner-Software können Sie Audiodaten aufnehmen.



Verwendung der Software (Seite 92 bis 117)

In diesem Abschnitt werden die Installation und die grundlegenden Bedienfunktionen der mitgelieferten SonicStage/MD Simple Burner-Software erläutert.



Hilfe zu SonicStage

Diese Hilfe liegt als Online-Hilfe vor und kann auf dem Bildschirm des Computers angezeigt werden.

In der Online-Hilfe finden Sie detaillierte Erklärungen der Funktionen und ausführliche Informationen über die SonicStage-Software. Sie können die Online-Hilfe auch bei Problemen mit der Verwendung von SonicStage heranziehen.

Hinweise zum Abschnitt „Verwendung der Software“

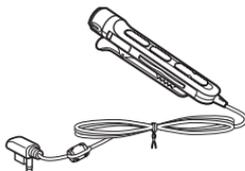
- Im Abschnitt über die Software-Funktionen bezieht sich der Begriff „Net MD“ auf den Recorder mit eingelegerter Standard-MD, während sich der Begriff „Hi-MD“ auf den Recorder mit eingelegerter Hi-MD-Disk oder einer im Hi-MD-Modus eingelegerter Standard-MD bezieht.
- Möglicherweise sind die Elemente, die in den Abbildungen dieses Abschnitts enthalten sind, nicht mit den tatsächlich in der Software angezeigten Elementen identisch.
- Bei den Erläuterungen in diesem Abschnitt wird Erfahrung mit Bearbeitungsvorgängen unter Windows vorausgesetzt. Einzelheiten zu der Verwendung Ihres Computers und des Betriebssystem finden Sie in den jeweiligen Handbüchern.
- Die Erläuterungen in diesem Abschnitt beziehen sich auf Hi-MD/Net MD-Produkte im Allgemeinen. Aus diesem Grund treffen einige Erklärungen (und einige Abbildungen) möglicherweise nicht auf Ihren Hi-MD/Net MD zu. Lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung Ihres Hi-MD/Net MD.

Überprüfen der mitgelieferten Zubehörteile

Netzteil (1)



Fernbedienung (1)



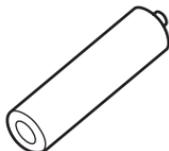
Kopf-/Ohrhörer (1)



Dediziertes USB-Kabel (1)



Nickel-Metall-Hydrid-Akku NH-7WMAA (1)



Optisches Kabel (außer Modelle für Kanada und Mexiko) (1)

Klemmfilter (2)

Weitere Informationen zur Verwendung der Klemmfilter finden Sie in „Verwenden der mitgelieferten Klemmfilter“ (diesem Gerät beigelegt).

CD-ROM (SonicStage/MD Simple Burner) (1)*

Batterietragetasche (1)

Tragetasche (1)

* Geben Sie keine CD-ROM im Audio-CD-Player wieder.

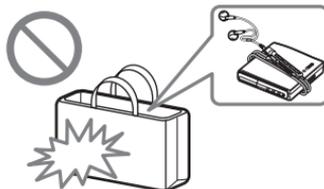
Hinweis

Befolgen Sie bei Verwendung dieses Geräts stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Verformungen des Gehäuses oder Fehlfunktionen des Geräts zu vermeiden.

- Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht mit dem Gerät in der Hosentasche hinsetzen.

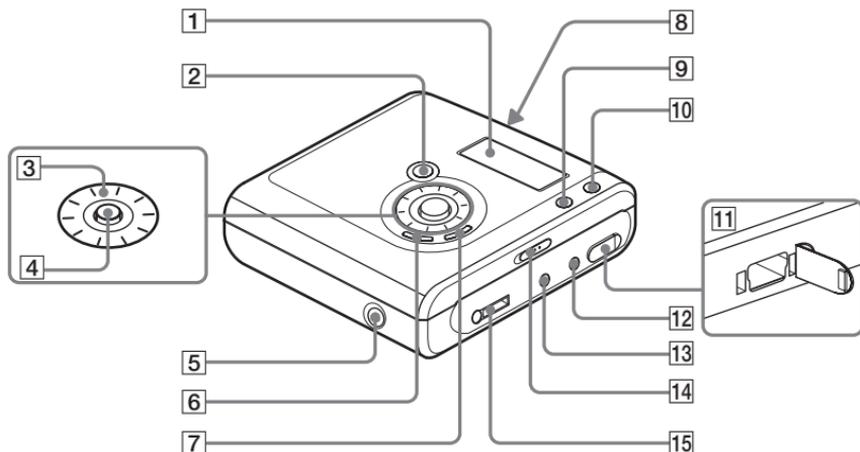


- Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät nicht mit der Fernsteuerung oder dem Kopf-/Ohrhörer-Kabel um das Gerät gewickelt in eine Tasche stecken, die Stößen o. ä. ausgesetzt wird.



Bedienelemente

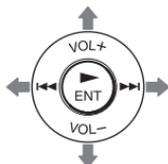
Der Recorder



- 1 Display
- 2 Taste T MARK/REC (+▶)
- 3 Jog-Dial



- 4 Funktionswahlschalter



Bedienung	Funktion
Drücken Sie ▶ENT ¹⁾	Wiedergabe, Eingabe
Drücken Sie ◀◀	Suchen des Anfangs des vorherigen Titels, Zurückspulen

Bedienung	Funktion
Drücken Sie ▶▶	Suchen des Anfangs des nächsten Titels, Vorspulen
Drücken Sie VOL + ¹⁾ oder VOL -.	Lautstärke

¹⁾Die Tasten ▶ENT und VOL + verfügen über Tastpunkte.

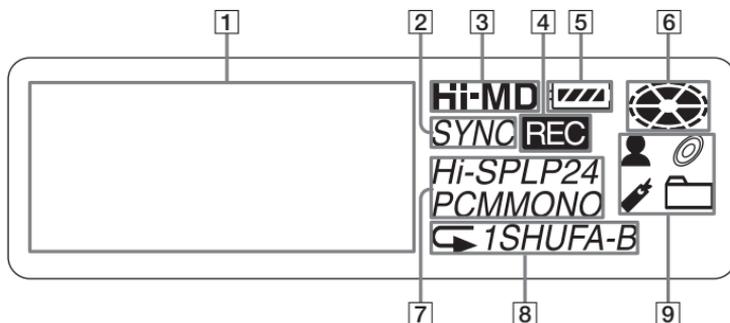
- 5 Buchse DC IN 3V
- 6 Taste || (Pause)
- 7 Taste ■ (Stopp) • CANCEL/CHG
- 8 Schalter OPEN
- 9 Taste GROUP
- 10 Taste •NAVI/ ●MENU
Drücken Sie die Taste kurz, um zum NAVI(Navigation)-Einstellungsmodus zu gelangen (Seite 39). Drücken Sie 2 Sekunden oder länger, um zum MENU-Einstellungsmodus zu gelangen (Seite 24).
- 11 Anschlussbuchse für ➔ USB-Kabel

- 12 Buchse LINE IN (OPT)
- 13 Buchse MIC (PLUG IN POWER)
Neben der Buchse MIC (PLUG IN POWER) befindet sich ein Tastpunkt.
- 14 Schalter HOLD
Schieben Sie den Schalter in

Pfeilrichtung, um die Tasten am Recorder zu deaktivieren. Mit dieser Funktion können Sie verhindern, dass beim Transportieren des Recorders versehentlich eine Taste gedrückt wird.

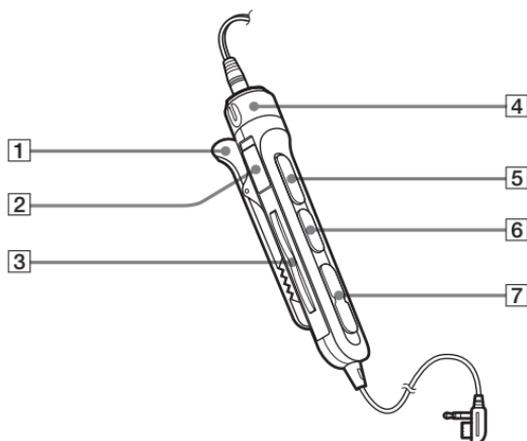
- 15 Buchse  (Kopf-/Ohrhörer)

Das Display des Recorders



- 1 Zeichen-Display
Zeigt die Namen von MD und Titeln, Datum, Fehlermeldungen, Titelnummern usw. an.
- 2 Anzeige SYNC (Synchronaufnahme)
- 3 Anzeige Hi-MD/MD
„Hi-MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im Hi-MD-Betriebsmodus befindet, und „MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im MD-Betriebsmodus befindet.
- 4 Anzeige REC
Leuchtet bei der Aufnahme oder während Übertragungen von Dateien vom Computer auf. Wenn sie blinkt, befindet sich der Recorder im Aufnahme-Bereitschaftsmodus.
- 5 Batterieanzeige
Zeigt den ungefähren Ladestatus des Akkus an. Ist der Akku nahezu leer, wird diese Anzeige schwach und beginnt zu blinken.
- 6 MD-Anzeige
Zeigt an, dass sich die MD dreht, weil eine MD bespielt oder wiedergegeben wird.
- 7 Titelmodusanzeige (PCM, Hi-SP, Hi-LP, SP, LP2, LP4, MONO)
- 8 Anzeige des Zweitwiedergabemodus (Sub Play)/der wiederholten Wiedergabe (Repeat Play)
Zeigt den ausgewählten Zweitwiedergabemodus (Wiedergabe eines einzelnen Titels, Shuffle Play usw.) oder wiederholte Wiedergabe an.
- 9 Anzeige des Hauptwiedergabemodus (Main Play)
Zeigt den ausgewählten Hauptwiedergabemodus (Gruppenwiedergabe, Lesezeichenwiedergabe usw.) an.

Kopf-/Ohrhörer mit Fernbedienung



1 Befestigung

2 Schalter HOLD

Mit dieser Funktion können Sie verhindern, dass beim Transportieren des Recorders versehentlich eine Taste gedrückt wird.

3 Tasten +, - (Gruppe)

4 Lautstärkeregler (VOL +, -)

Zum Einstellen der Lautstärke drehen.

5 Taste ►|| (Wiedergabe, Pause)

6 Taste ■ (Stopp)

7 Tasten ◀◀, ▶▶

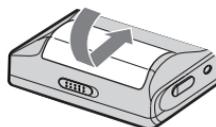
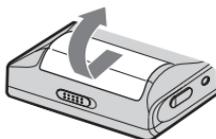
Bedienung	Funktion
Drücken Sie ◀◀	Suchen des Anfangs des vorherigen Titels, Zurückspulen
Drücken Sie ▶▶	Suchen des Anfangs des nächsten Titels, Vorspulen

Vorbereitungen

Laden Sie den Akku auf, bevor Sie ihn verwenden.

1 Einlegen des Akkus.

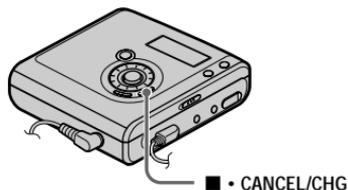
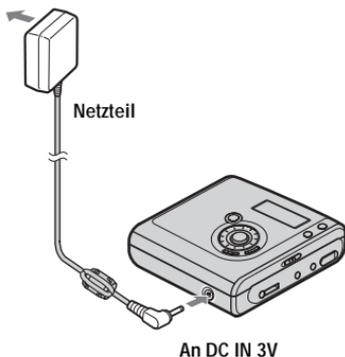
- 1 Betätigen Sie den Schalter OPEN, um den Deckel des Batteriefachs zu öffnen.
- 2 Legen Sie den NH-7WMAA-Akku mit dem Pol \ominus zuerst ein.
- 3 Schließen Sie den Deckel.



2 Laden des Akkus.

- 1 Schließen Sie das Netzteil an DC IN 3V am Recorder und an eine Netzsteckdose an.
- 2 Drücken Sie \blacksquare • CANCEL/CHG. „Charging“ blinkt, \square wird im Display angezeigt, und der Ladevorgang beginnt. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird die Akkuanzeige ausgeblendet.

In eine Netzsteckdose stecken



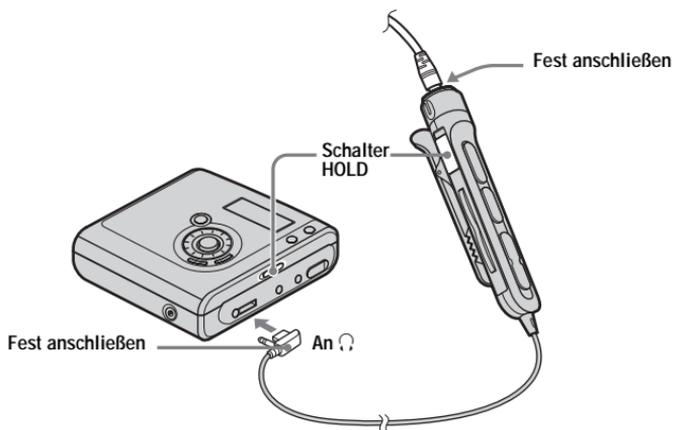
- 3 Ziehen Sie nach abgeschlossenem Ladevorgang das Netzteil vom Gerät ab.



Das vollständige Laden eines völlig leeren Akkus dauert ca. 2 Stunden. Die Dauer des Ladevorgangs hängt vom Zustand des Akkus ab.

3 Anschließen und Aufheben der Sperre.

- 1 Stecken Sie die Kopf-/Ohrhörer mit der Fernbedienung in  ein.
- 2 Schieben Sie die Taste HOLD am Recorder oder an der Fernbedienung entgegen der Pfeilrichtung () , um die Sperren aufzuheben.



Modelle, die mit einem Steckeradapter ausgestattet sind

Wenn das Netzteil nicht in die Netzsteckdose passt, verwenden Sie den Zwischenstecker.

Bei Betrieb mit einer Trockenbatterie

Legen Sie eine LR6-Alkali-Trockenbatterie (Größe AA) (nicht im Lieferumfang enthalten) anstatt des aufladbaren Akkus ein.

Hinweise

- Während des Auswechslens des Akkus darf am Recorder auf keinen Fall ein Vorgang gestartet werden, auch wenn der Recorder an eine Netzsteckdose angeschlossen ist. Der aktive Vorgang wird möglicherweise unterbrochen.
- „Charging“ und  werden möglicherweise nicht sofort angezeigt, nachdem Sie das Netzteil angeschlossen und **■** • CANCEL/CHG gedrückt haben. Die Anzeige blinkt jedoch nach einigen Minuten, und der Ladevorgang wird gestartet.
- Aufgrund der Beschaffenheit des Akkus kann die Kapazität des Akkus niedriger sein, wenn Sie ihn zum ersten Mal oder nach längerem Nichtgebrauch verwenden. Laden und entladen Sie den Akku in diesem Fall mehrmals. Anschließend erreicht der Akku wieder die normale Akkulebensdauer.
- Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C. Die Ladedauer variiert je nach Umgebungstemperatur.
- Für Aufnahmen oder Bearbeitungen empfiehlt es sich, den Recorder mit Netzstrom zu betreiben. Wenn Sie den Recorder mit einer Batterie betreiben, sollten Sie sicherstellen, dass der Akku vollständig geladen ist oder eine neue Trockenbatterie verwendet wird.

Wann muss der Akku aufgeladen oder die Trockenbatterie ausgewechselt werden?

Sie können den Ladezustand der Batterie auf dem Display des Recorders überprüfen.



Die Batterieladung nimmt ab



Schwache Batterie



Die Batterie ist entladen. „LOW BATTERY“ blinkt im Display, und die Stromversorgung wird unterbrochen.

Die Batterieanzeige gibt nur einen ungefähren Wert an. Je nach Betriebsbedingungen und Betriebsumgebung kann die tatsächliche Akkukapazität nach oben oder unten von der Anzeige abweichen.

Batterielebensdauer

Bei durchgängigen Aufnahmen

Hi-MD-Modus (Bei Verwendung einer Hi-MD mit einer Kapazität von 1 GB)

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA¹⁾)

Batterien	Linear PCM	Hi-SP	Hi-LP
NH-7WMAA ²⁾	3	4,5	5
LR6 ³⁾	2,5	3,5	4,5

- ¹⁾ Gemessen entsprechend JEITA-Standard (Japan Electronics and Information Technology Industries Association)
- ²⁾ Bei Verwendung eines zu 100 % geladenen Nickel-Metall-Hydrid-Akkus
- ³⁾ Bei Verwendung einer Sony LR6-Alkali-Trockenbatterie (Größe AA) der Marke „STAMINA“ (in Japan hergestellt)

Hi-MD-Modus (Bei Verwendung einer Standard-MD mit 60/74/80 Minuten)

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA)

Batterien	Linear PCM	Hi-SP	Hi-LP
NH-7WMAA	2,5	4,5	5,5
LR6	5	8	9,5

MD-Modus

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA)

Batterien	SP-Stereo	LP2-Stereo	LP4-Stereo
NH-7WMAA	4,5	6	6,5
LR6	7,5	9,5	11

Bei durchgängiger Wiedergabe

Hi-MD-Modus (Bei Verwendung einer Hi-MD mit einer Kapazität von 1 GB)

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA)

Batterien	Linear PCM	Hi-SP	Hi-LP
NH-7WMAA	4,5	7,5	9
LR6	11	18,5	21,5

Hi-MD-Modus (Bei Verwendung einer Standard-MD mit 60/74/80 Minuten)

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA)

Batterien	Linear PCM	Hi-SP	Hi-LP
NH-7WMAA	4	7,5	9
LR6	9,5	17	20

MD-Modus

(Einheit: ca. Stunden)(JEITA)

Batterien	SP-Stereo	LP2-Stereo	LP4-Stereo
NH-7WMAA	7,5	9	10
LR6	20,5	24	26

Hinweise

- Halten Sie den Recorder an, bevor Sie die Batterie auswechseln.
- Bei Verwendung einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität kann sich die durchgehende Aufnahmezeit verkürzen, wenn wiederholt kurze Aufnahmen durchgeführt werden.

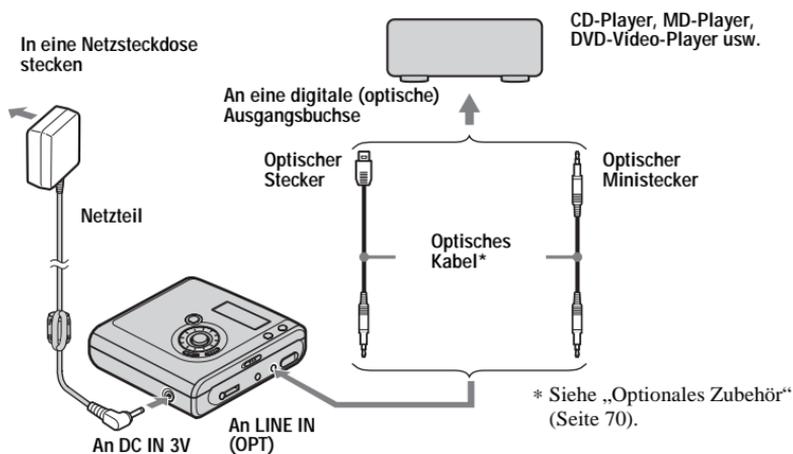
Sofortige Aufnahme einer MD!

In diesem Abschnitt wird das grundlegende Verfahren für digitale Aufnahmen unter Verwendung eines optischen Kabels beschrieben, das an einen CD-Player, einen digitalen Fernseher oder ein anderes digitales Gerät angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass Sie das optische Kabel verwenden.

1 Anschließen des Geräts. (Kabel richtig in den entsprechenden Buchsen einstecken.)

1 Schließen Sie das Netzteil an den Recorder und an eine Netzsteckdose an.

2 Schließen Sie das optische Kabel an den Recorder und an ein externes Gerät an.

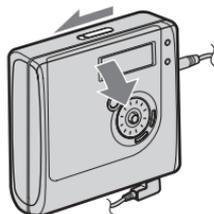


Hinweis

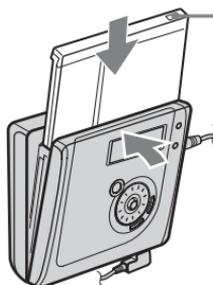
Ziehen Sie vor der Aufnahme das dedizierte USB-Kabel ab.

2 Legen Sie eine beispielbare MD ein.

- 1 Betätigen Sie den Schalter OPEN, um den Deckel zu öffnen.



- 2 Legen Sie eine MD mit der Beschriftung nach vorn ein, und schließen Sie den Deckel.



Stellen Sie sicher, dass die Überspiel-schutzlasche geschlossen ist.

3 Bestätigen des Betriebsmodus.

Dieser Recorder hat zwei Betriebsmodi: den „Hi-MD-Modus“ und den „MD-Modus“. Der Betriebsmodus wird automatisch erkannt, sobald eine MD eingelegt wird. Überprüfen Sie nach dem Einlegen einer MD den Betriebsmodus im Display des Recorders.

„Hi-MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im Hi-MD-Betriebsmodus befindet, und „MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im MD-Betriebsmodus befindet.



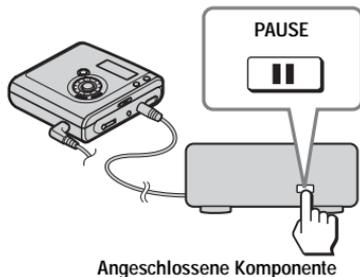
- Wenn Sie eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität verwenden, ist nur der Betriebsmodus Hi-MD möglich.
- Wenn Sie eine Standard-MD verwenden (60/74/80 Minuten), kann der Betriebsmodus wie folgt eingestellt werden.

Zustand der MD	Betriebsmodus
Leere MD	Der als „Disc Mode“ im Menü eingestellte Modus. ¹⁾ Der „Disc Mode“ ist werkseitig auf „Hi-MD“ eingestellt. Wenn Sie die MD auf einer anderen Komponente verwenden möchten, die Hi-MD nicht unterstützt, dann stellen Sie den „Disc Mode“ auf „MD“ ein, um die MD im MD-Modus zu verwenden.
Die MD enthält Material, das im Hi-MD-Modus aufgenommen wurde	Hi-MD
Die MD enthält Material, das im MD-Modus aufgenommen wurde	MD

¹⁾ Informationen zur Einstellung von „Disc Mode“ finden Sie unter „Auswählen des MD-Modus (Disc Mode)“ (Seite 61).

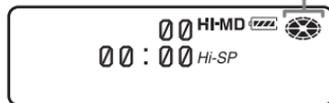
4 Aufnehmen einer MD.

- 1 Wählen Sie die Tonquelle für die Aufnahme, und unterbrechen Sie die Wiedergabe.

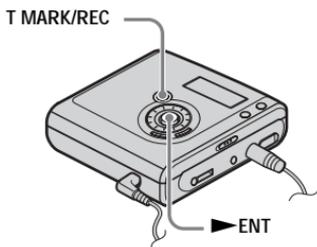


- 2 Warten Sie, bis sich die MD-Anzeige im Display des Recorders nicht mehr dreht.

Warten Sie, bis sich die MD-Anzeige nicht mehr dreht.

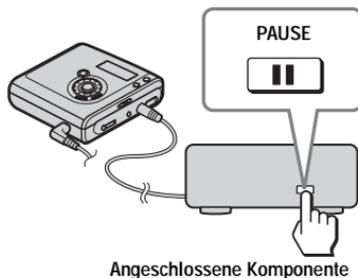


- 3 Drücken und halten Sie T MARK/REC, und drücken Sie am Recorder ►ENT, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet. „REC“ leuchtet auf, und die Aufnahme beginnt.



- 4 Starten Sie die Wiedergabe der Tonquelle, von der Sie aufnehmen möchten.

Wenn Sie eine zuvor bespielte MD einlegen, beginnt die Aufnahme hinter den vorhandenen Aufnahmen. Spurmankierungen werden automatisch an derselben Stelle wie in der Tonquelle eingefügt, und die Inhalte werden zusammen als Gruppe aufgenommen.



Zweck	Bedientasten
Stopp	Drücken Sie ■.
Pause	Drücken Sie ■■ ¹⁾ . Drücken Sie zur Fortsetzung der Aufnahme erneut ■■.
Entnehmen der MD	Drücken Sie ■, und öffnen Sie den Deckel. (Der Deckel öffnet sich nicht, solange „SYSTEM FILE WRITING“ im Display blinkt.)

¹⁾ An der Stelle, an der Sie erneut ■■ drücken, um die Aufnahme nach einer Pause fortzusetzen, wird eine Spurmankierung eingefügt. Daher zählt der Rest des Titels als neuer Titel.

Wenn die Aufnahme nicht gestartet wird

- Prüfen Sie, ob der Recorder möglicherweise gesperrt ist (Seiten 12 und 15).
- Prüfen Sie, ob die MD möglicherweise überspielgeschützt ist (Seiten 19 und 68).
- Bespielt gekaufte MDs können nicht überspielt werden.

Hinweise

- Schließen Sie bei Aufnahmen auf eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität das Netzteil an den Recorder an, laden Sie den Akku vollständig auf (die Statusanzeige zeigt  an), oder verwenden Sie eine neue Alkali-Trockenbatterie (die Batteriestatusanzeige zeigt  an). Wenn Sie versuchen, die Aufnahme auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu starten, wird möglicherweise „NotENOUGH POWER TO REC“ angezeigt, und die Aufnahme kann nicht durchgeführt werden, auch wenn die Batteriestatusanzeige im Stopp- oder Wiedergabe-Modus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Aufnahmevorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Aufnahme auf Hi-MD-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird.
- Stellen Sie den Recorder zum Aufnehmen an einem stabilen Ort auf, an dem er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, während sich die MD-Anzeige im Display noch dreht, werden die ersten Sekunden des Materials unter Umständen nicht aufgenommen. Beginnen Sie erst dann mit der Aufnahme, wenn sich die MD-Anzeige nicht mehr dreht.
- Tauschen Sie den Akku während eines aktiven Vorgangs nicht aus. Dies gilt selbst dann, wenn der Recorder an eine Netzsteckdose angeschlossen ist. Der aktive Vorgang wird möglicherweise unterbrochen.
- Während der Aufnahme und solange „DATA SAVE“ oder „SYSTEM FILE WRITING“ im Display blinkt, darf der Recorder nicht bewegt und die Stromzufuhr nicht unterbrochen werden. Andernfalls werden die bis dahin erfolgten Aufnahmen möglicherweise nicht auf der MD gespeichert, oder Daten auf der MD können beschädigt werden.

- Wenn die Aufnahmekapazität der MD nicht ausreicht, kann die Aufnahme nicht durchgeführt werden.
 - Wird die Stromversorgung unterbrochen (z.B. durch Herausnehmen oder Entladen der Batterie oder durch Trennen der Verbindung zum Netzteil), während eine Aufnahme oder ein Bearbeitungsvorgang läuft oder „DATA SAVE“ bzw. „SYSTEM FILE WRITING“ im Display angezeigt wird, lässt sich der Deckel erst öffnen, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist.
 - Beachten Sie bei der Aufnahme von einem tragbaren CD-Player die folgenden Hinweise:
 - Bei einigen tragbaren CD-Playern ist der Digitalausgang möglicherweise deaktiviert, wenn der CD-Player nicht an das Netzteil angeschlossen ist. Schließen Sie in diesem Fall das Netzteil an den tragbaren CD-Player an, und betreiben Sie ihn mit Netzstrom.
 - Bei manchen tragbaren CD-Playern ist die optische Ausgabe bei Verwendung einer Funktion zur Unterdrückung von Tonsprüngen (z.B. ESP* oder G-PROTECTION) nicht möglich. Deaktivieren Sie in diesem Fall die Funktion zur Unterdrückung von Tonsprüngen.
- * Electronic Shock Protection (Elektronischer Stoßschutz)

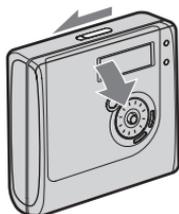


- Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass eine neue Gruppe erstellt wird, sobald eine Aufnahme abgeschlossen ist. Wenn keine Gruppe erstellt werden soll, stellen Sie  :REC“ auf  :REC Off“ ein (Seite 36).
- Um ab einer bestimmten Stelle auf der MD aufzunehmen, schalten Sie den Recorder an der gewünschten Stelle in den Pause-Modus und beginnen Sie dann an dieser Stelle mit der Aufnahme.
- Sie können den Ton während der Aufnahme kontrollieren. Schließen Sie die Kopf-/Ohrhörer mit der Fernbedienung an  an, und regeln Sie die Lautstärke, indem Sie am Funktionswahlschalter des Recorders auf VOL + oder – drücken (bzw. den Lautstärkeregler an der Fernbedienung drehen). Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Aufnahmepegel.

Sofortige Wiedergabe einer MD!

1 Legen Sie eine bespielte MD ein.

1 Betätigen Sie den Schalter OPEN, um den Deckel zu öffnen.



2 Legen Sie eine MD mit der Beschriftung nach vorn ein, und schließen Sie den Deckel.



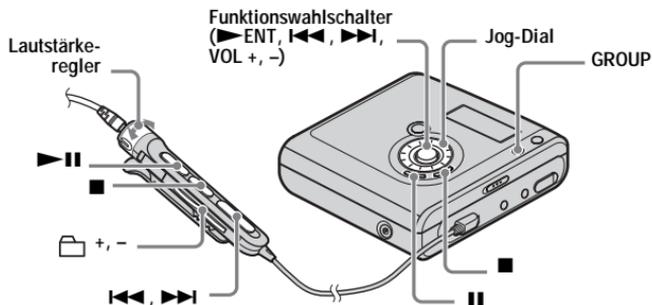
2 Abspielen einer MD.

1 Drücken Sie den Funktionswahlschalter (▶ENT) am Recorder. Drücken Sie ▶|| auf der Fernbedienung.

Bei Betrieb der Fernbedienung ist in den Kopf-/Ohrhörern ein kurzes akustisches Signal zu hören.

2 Drücken Sie am Funktionswahlschalter VOL + oder -, um die Lautstärke des Recorders einzustellen.

Drehen Sie den Lautstärkereger an der Fernbedienung gegen VOL + oder -. Die Lautstärke wird im Display angezeigt.



Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie ■.

Bei Betrieb der Fernbedienung ist in den Kopf-/Ohrhörern ein langes akustisches Signal zu hören. Die Wiedergabe wird an der Stelle fortgesetzt, an der sie zuvor unterbrochen wurde. Wenn Sie den Recorder stoppen, wird er automatisch nach ca. 10 Sekunden (bei Batteriebetrieb) oder nach ca. 3 Minuten (bei Netzbetrieb) ausgeschaltet.

Zweck	Bedientasten auf dem Recorder	Bedientasten auf der Fernbedienung
Stopp	Drücken Sie ■.	Drücken Sie ■.
Pause	Drücken Sie ■■. Drücken Sie erneut ■■, um die Wiedergabe fortzusetzen.	Drücken Sie ►■■. Drücken Sie zur Fortsetzung der Aufnahme erneut ►■■.
Direktes Auswählen eines Titels über angezeigte Titelnamen oder -nummern	Drehen Sie den Jog-Dial, um einen Titel auszuwählen, und drücken Sie dann ►ENT zur Eingabe.	—
Suchen des Anfangs des aktuellen Titels	Drücken Sie ◀◀ am Funktionswahlschalter. Drücken Sie am Funktionswahlschalter wiederholt ◀◀, bis Sie den Anfang des gewünschten Titels erreicht haben.	Drücken Sie ◀◀. Drücken Sie wiederholt ◀◀, bis Sie den Anfang des gewünschten Titels gefunden haben.
Suchen des Anfangs des nächsten Titels	Drücken Sie ►► am Funktionswahlschalter.	Drücken Sie ►►.
Zurück- oder Vorspulen während der Wiedergabe	Drücken und halten Sie am Funktionswahlschalter ◀◀ oder ►►.	Drücken und halten Sie ◀◀ oder ►►.
Suchen einer bestimmten Stelle anhand der verstrichenen Zeit (Zeit-Suche)	Drücken und halten Sie am Funktionswahlschalter ◀◀ oder ►►, während sich der Recorder im Pause-Modus befindet.	Drücken und halten Sie ◀◀ oder ►►, während sich der Recorder im Pause-Modus befindet.
Suchen eines bestimmten Titels anhand der Titelnummern (Index-Suche)	Drücken und halten Sie am Funktionswahlschalter ◀◀ oder ►►, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.	Drücken und halten Sie ◀◀ oder ►►, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.
Der Recorder springt bei der Wiedergabe eines Titels in einer Gruppe zur nächsten oder zur vorherigen Gruppe (Gruppenüberspringmodus) ¹⁾	Drücken Sie GROUP, und stellen Sie anschließend den Funktionswahlschalter auf ◀◀ oder ►►.	Drücken Sie die Taste  + oder -.
Starten der Wiedergabe mit dem ersten Titel auf der MD	Drücken Sie bei angehaltenem Recorder ►ENT mindestens 2 Sekunden lang.	Drücken Sie bei angehaltenem Recorder ►■■ mindestens 2 Sekunden lang.
Entnehmen der MD	Drücken Sie ■, und öffnen Sie den Deckel. ²⁾	Drücken Sie ■, und öffnen Sie den Deckel. ²⁾

¹⁾ Wechseln zum Anfang jedes 10. Titels (nur während der Wiedergabe der MD ohne Gruppeneinstellungen).

²⁾ Nach dem Öffnen des Deckels beginnt die Wiedergabe wieder mit dem Anfang des ersten Titels.

Wenn die Wiedergabe nicht gestartet wird

Prüfen Sie, ob der Recorder möglicherweise gesperrt ist (Seiten 12 und 15).

Hinweis

In folgenden Fällen können Tonsprünge bei der Wiedergabe auftreten:

- Der Recorder ist starken, dauerhaften Stößen ausgesetzt.
- Es wird eine verschmutzte oder verkratzte MD abgespielt.

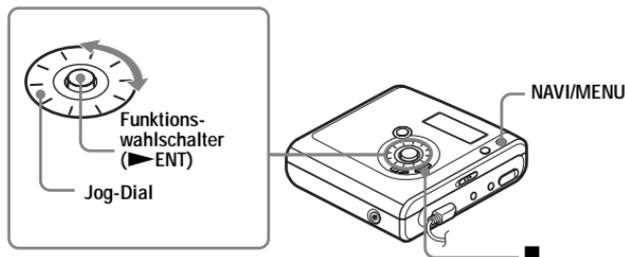
Wenn eine MD im Hi-MD-Modus verwendet wird, kann der Ton für maximal ca. 12 Sekunden aussetzen.

Verwendung der Menüelemente

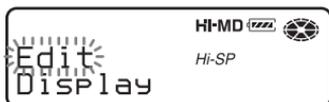
Der Recorder verfügt über zahlreiche Menüs, in denen hilfreiche Aufnahme-, Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen enthalten sind.

Gehen Sie zur Auswahl der Menüelemente wie nachfolgend beschrieben vor.

Wenn Sie einen Menüvorgang nach dem Erwerb des Recorders erstmals durchführen, blinkt „Menu Mode“ im Display. Vor dem Menüvorgang können Sie „Menu Mode“ auf „Simple“ (es werden nur grundlegende Menüoptionen angezeigt) oder auf „Advanced“ (alle Menüvorgänge werden angezeigt) einstellen. Die Menümoduseinstellung finden Sie unter „Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)“ (Seite 58).



- 1 Drücken und halten Sie NAVI/MENU mindestens 2 Sekunden lang, um das Menü zu öffnen.



- 2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des Menüelements.
- 3 Drücken Sie den Funktionswahlschalter (▶ENT) zur Bestätigung der Auswahl.
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
Die ausgewählte Einstellung wird bestätigt, wenn Sie abschließend den Funktionswahlschalter (▶ENT) drücken.

Zurücksetzen auf die vorherige Einstellung

Drücken Sie ■.

Abbrechen des Vorgangs während der Einstellung

Drücken Sie ■ mindestens 2 Sekunden lang.

Menüliste

In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Menüelemente aufgeführt. Menüelemente können nur über den Recorder ausgewählt werden.

Unter „Menü 1“ werden die verfügbaren Elemente aufgeführt, die angezeigt werden, wenn Sie das Menü öffnen. Unter „Menü 2“ werden die verfügbaren Menüelemente aufgeführt, die angezeigt werden, wenn Sie ein Element aus Menü 1 auswählen.

Die Anzeige aller Menüelemente ist nur dann möglich, wenn „Menu Mode“ auf „Advanced“ eingestellt ist. Menüelemente mit einem Sternchen (*) werden nicht angezeigt, wenn „Menu Mode“ auf „Simple“ eingestellt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)“ (Seite 58).

Hinweis

Je nach Betriebsbedingungen und MD-Einstellungen können die tatsächlichen Menüanzeigen variieren.

Menü 1	Menü 2	Funktion	Seite
Edit	Title*	Fügt den Namen des Titels, Interpreten oder Albums bzw. der Gruppe oder MD hinzu.	Seite 46
	 : Set*	Weist aufgenommene Titel oder Gruppen einer neuen Gruppe zu.	Seite 50
	 : Release*	Gibt Gruppeneinstellungen frei.	Seite 51
	Move*	Ändert die Titel- oder Gruppenreihenfolge.	Seite 51
	Erase	Löscht Titel, Gruppen oder den gesamten Inhalt einer MD.	Seite 53
	Format*	Formatiert die MD und stellt den zum Zeitpunkt des Erwerbs der MD herrschenden Zustand (nur im Hi-MD-Modus) wieder her.	Seite 57
Display	Lap Time	Zeigt verschiedene Informationen wie beispielsweise den Status des Recorders im Display an.	Seite 28, Seite 38
	RecRemain (im Aufnahme- und Stopp-Modus)/ 1 Remain (im Wiedergabe-Modus)		
	AllRemain		
	Title1/Title2		
	Sound*		
	Codec/ TrackMode*		

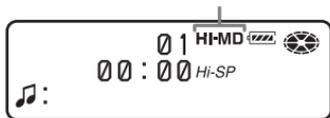
Menü 1	Menü 2	Funktion	Seite
SubPMode	Normal	Wählt den Wiedergabetyp wie beispielsweise Wiedergabe eines einzelnen Titels oder willkürliche Wiedergabe aus.	Seite 42
	1 Track		
	Shuffle		
	A-BRepeat*		
Sound	Normal	Passt die Einstellungen für den Equalizer-Modus an.	Seite 44
	Sound EQ		
Useful*	Search*	Sucht Titel nach Titel-, Gruppen-, Interpreten- oder Albumname.	Seite 43
REC Set	REC Mode	Wählt den Aufnahmemodus aus (PCM, Hi-SP oder Hi-LP für Hi-MD-Modus/SP, LP2, LP4 oder mono für MD-Modus).	Seite 31
	RECVolume*	Ermöglicht das manuelle Einstellen des Aufnahmepegels.	Seite 33
	MIC AGC*	Stellt den Mikrofonaufnahmepegel ein.	Seite 30
	MIC Sens*	Stellt die Mikrofonempfindlichkeit entsprechend der Tonquelle ein.	Seite 29
	Time Mark*	Fügt Spurmarkierungen in einem bestimmten Zeitabstand automatisch hinzu.	Seite 34
	 :REC*	Stellt den Recorder so ein, dass mit jeder neuen Aufnahme eine neue Gruppe erstellt wird (Gruppenaufnahme).	Seite 35
	SYNC REC*	Vereinfacht die Bedienung bei Digitalaufnahmen (Synchronaufnahme).	Seite 37
Option	Menu Mode	Ändert die angezeigten Menüelemente.	Seite 58
	AVLS*	Beschränkt die maximale Lautstärke, um Gehörschäden zu vermeiden.	Seite 58
	Beep*	Schaltet den Signalton ein oder aus.	Seite 59
	Disc Mem*	Speichert die Recordereinstellungen (Disc Memory).	Seite 59
	QuickMode*	Stellt den Recorder für die schnelle Wiedergabe ein.	Seite 60
	Disc Mode	Wählt aus dem MD- oder Hi-MD-Modus aus, wenn eine leere MD eingelegt wurde.	Seite 61
	Contrast*	Stellt den Kontrast für das Display am Recorder ein.	Seite 61
	Jog Dial*	Ändert die Bildlaufrichtung auf dem Display, wenn der Jog-Dial gedreht wird.	Seite 62

Vor der Aufnahme

Auswählen des Bedienungsmodus

Dieser Recorder hat zwei Betriebsmodi: den „Hi-MD-Modus“ und den „MD-Modus“. Der Betriebsmodus wird automatisch erkannt, sobald eine MD eingelegt wird. Überprüfen Sie nach dem Einlegen einer MD den Betriebsmodus im Display des Recorders.

„Hi-MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im Hi-MD-Betriebsmodus befindet, und „MD“ leuchtet auf, wenn sich der Recorder im MD-Betriebsmodus befindet.



Wenn Sie eine leere Standard-MD in den Recorder einlegen, können Sie mit der Disc Mode-Funktion die Verwendung der MD im Hi-MD- oder im MD-Modus festlegen. Wenn Sie die auf diesem Gerät bespielte MD auf einer anderen Komponente verwenden möchten, die Hi-MD nicht unterstützt, dann stellen Sie beim Aufnehmen der MD „Disc Mode“ im Menü auf „MD“ ein. Einzelheiten finden Sie unter „Auswählen des MD-Modus (Disc Mode)“ (Seite 61).

Auswählen des Menümodus

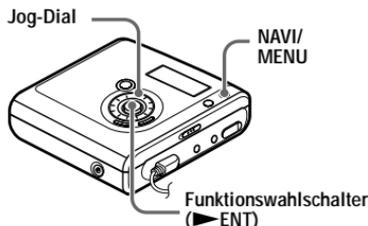
Bei Auswahl des Menümodus „Simple“ werden einige Menüelemente nicht angezeigt. Wenn Sie bestimmte Menüelemente während der Inbetriebnahme des Recorders nicht finden können, stellen Sie sicher, dass der Menümodus auf „Advanced“ eingestellt ist. Einzelheiten zur Auswahl des Menümodus finden Sie unter „Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)“ (Seite 58).

Hinweise

- Schließen Sie bei Aufnahmen auf eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität das Netzteil an den Recorder an, laden Sie den Akku vollständig auf (die Statusanzeige zeigt an), oder verwenden Sie eine neue Alkali-Trockenbatterie (die Batteriestatusanzeige zeigt an). Wenn Sie versuchen, die Aufnahme auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu starten, wird möglicherweise „NotENOUGH POWER TO REC“ angezeigt, und die Aufnahme kann nicht durchgeführt werden, auch wenn die Batteriestatusanzeige im Stopp- oder Wiedergabe-Modus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Aufnahmevergänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Aufnahme auf Hi-MD-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird.
- Die Aufnahme erfolgt unter Umständen nicht, wenn das dedizierte USB-Kabel an den Recorder angeschlossen wurde. Ziehen Sie vor der Aufnahme das dedizierte USB-Kabel ab.
- Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, während sich die MD-Anzeige im Display noch dreht, werden die ersten Sekunden des Materials nicht aufgenommen. Beginnen Sie erst dann mit der Aufnahme, wenn sich die MD-Anzeige nicht mehr dreht.
- Während der Aufnahme und solange „DATA SAVE“ oder „SYSTEM FILE WRITING“ im Display blinkt, darf der Recorder nicht bewegt und die Stromzufuhr nicht unterbrochen werden. Andernfalls werden die bis dahin erfolgten Aufnahmen möglicherweise nicht auf der MD gespeichert, oder Daten auf der MD können beschädigt werden.

Anzeigen verschiedener Informationen

Sie können die restliche Aufnahmedauer, die Titelnummer usw. im Aufnahme- oder im Stopp-Modus überprüfen.



1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Display“ aus.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die gewünschte Information im Display angezeigt wird. Drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Bei jedem Drehen ändert sich das Display wie folgt.

Lap Time → RecRemain → AllRemain → Title1/Title2 (Hi-MD) → Sound

Wenn Sie ►ENT drücken, werden die ausgewählten Informationen gemäß der folgenden Tabelle unter **A**, **B** und **C** angezeigt.

Display



Die Anzeigen haben die folgende Bedeutung:

G : MD-Name

: Titelname

: Gruppenname

: Interpretenname

: Albumname

Während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet **A/B/C**

A	B	C
Gruppennummer und Titelnummer	Verstrichene Zeit	<ul style="list-style-type: none"> • Titelname und Interpretenname (Hi-MD) • Titelname (MD)
Gruppennummer und Titelnummer	<ul style="list-style-type: none"> • Verbleibende Aufnahmezeit/ verfügbarer Speicher (Hi-MD) • Verbleibende Aufnahmezeit (MD) 	<ul style="list-style-type: none"> • „RecRemain“ und „FreeSpace“ (Hi-MD) • „RecRemain“ (MD)
Anzahl der Titel nach dem aktuellen Titel	Restspieldauer nach der aktuellen Position auf der MD.	„AllRemain“
<ul style="list-style-type: none"> • MD-Name und Interpretenname (Hi-MD)¹⁾ • MD-Name¹⁾ 	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenname und Albumname (Hi-MD)³⁾ • Gruppenname (MD)³⁾ 	Titelname
Bezeichnung des Klangmodus ²⁾	Anzeige des ausgewählten Klangmodus ²⁾	(keine Anzeige) ²⁾

¹⁾ Die Titelnummer wird angezeigt, wenn der derzeit ausgewählte Titel keiner Gruppe angehört.

²⁾ Sie wird nicht angezeigt, wenn „Menu Mode“ auf „Simple“ eingestellt ist (Seite 58).

³⁾ Der MD-Name wird angezeigt, wenn der derzeit ausgewählte Titel keiner Gruppe angehört.

Recorder im Aufnahmemodus **A/B/C**

A	B	C
Gruppennummer und Titelnummer	Verstrichene Zeit	Pegelanzeige
Gruppennummer und Titelnummer	Verbleibende Aufnahmezeit	„RecRemain“
<ul style="list-style-type: none"> • MD-Name und Interpretename (Hi-MD)¹⁾ • MD-Name (MD)¹⁾ 	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenname und Albumname (Hi-MD)²⁾ • Gruppenname (MD)²⁾ 	Titelname

- ¹⁾ Die Titelnummer wird angezeigt, wenn der derzeit ausgewählte Titel keiner Gruppe angehört.
- ²⁾ Der MD-Name wird angezeigt, wenn der derzeit ausgewählte Titel keiner Gruppe angehört.

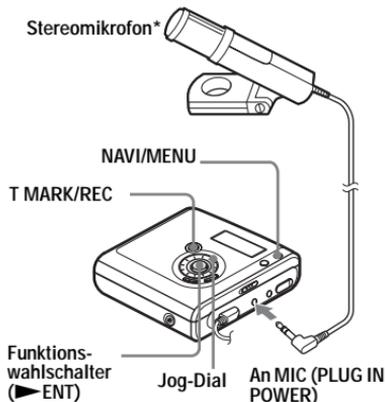
Hinweise

- Bei Verwendung der MD im Hi-MD-Modus wird „2.0MB“ als verfügbarer Speicher angezeigt, wenn die verbleibende Aufnahmedauer als „-0:00:00“ angezeigt wird. Dies ist auf Einschränkungen des Systems zurückzuführen, wobei „2.0MB“ die Kapazität des Reservereichs ist.
- Die Gruppeneinstellungen, die Betriebsbedingungen sowie die ausgewählten MD-Einstellungen können dazu führen, dass bestimmte Anzeigen nicht ausgewählt werden können bzw. anders als hier angegeben dargestellt werden.



Wenn Sie während der Wiedergabe die Wiedergabeposition oder den Titelnamen überprüfen möchten, lesen Sie die Anleitungen unter „Anzeigen verschiedener Informationen“ (Seite 38).

Mikrofonaufnahmen



* Siehe „Optionales Zubehör“ (Seite 70).

- 1 Schließen Sie das Stereomikrofon an die Buchse MIC (PLUG IN POWER) an.
- 2 Drücken Sie zum Starten der Aufnahme gleichzeitig **ENT** und **T MARK/REC**.

Auswählen der Mikrofonempfindlichkeit

Sie können die Mikrofonempfindlichkeit je nach Lautstärke der Tonquelle auswählen.

- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Set“ - „MIC Sens“ aus, während sich der Recorder im Aufnahme- oder im Stopp-Modus befindet.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis im Display „Sens High“ oder „Sens Low“ angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Sens High: Zur Aufnahme von leisen Tönen oder Tönen in normaler Lautstärke.

Sens Low: Zur Aufnahme von Tönen in hoher Lautstärke oder innerhalb eines engen Klangbereichs (z.B. Lesungen oder Konzerte).

Ändern der Einstellung des Mikrofonaufnahmepegels

Bei Aufnahme mit einem Mikrofon können Sie die automatische Einstellung wählen, die den Mikrofonaufnahmepegel der Tonquelle anpasst.

1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Set“ - „MIC AGC“ aus, während sich der Recorder im Aufnahme- oder im Stopp-Modus befindet.

2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis im Display „Standard“ oder „LoudMusic“ angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Standard: Bei Aufnahme einer Tonquelle mit normaler Lautstärke (z.B. Gespräche oder leise Musik).

LoudMusic: Bei Aufnahme einer Tonquelle mit relativ hoher Lautstärke (z.B. Konzerte oder Übungsstunden mit einem Musikinstrument).



• Wenn „MIC AGC“ auf „LoudMusic“ eingestellt wurde, können Aufzeichnungen auch bei hoher Lautstärke mit weniger Verzerrungen und natürlicheren, dem Original ähnlichen Übergängen erstellt werden.

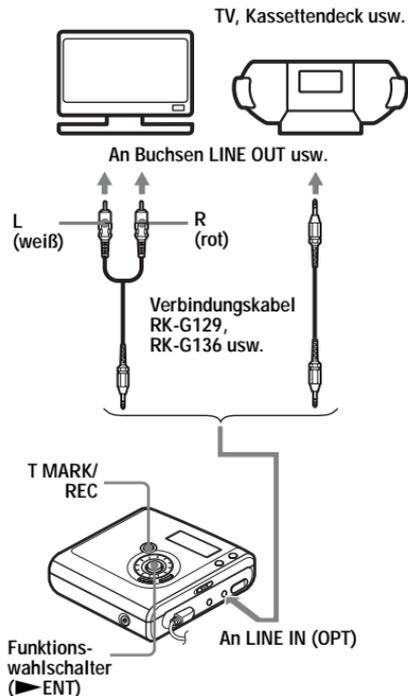
• Wenn Sie ein Plug-in-Power-Type-Mikrofon verwenden, funktioniert das Mikrofon auch dann, wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist, da die Stromzufuhr über den Recorder erfolgt.

Hinweise

- Der Recorder schaltet den Eingang automatisch in der Reihenfolge optischer Eingang, Mikrofoneingang und analoger Eingang um. Eine Aufnahme über das Mikrofon ist nicht möglich, wenn an der Buchse LINE IN (OPT) ein optisches Kabel angeschlossen ist.
- Sie können die Einstellung „MIC AGC“ nicht vornehmen, wenn Sie mit manuell eingestelltem Aufnahmepegel aufnehmen (Seite 33).
- Das Mikrofon nimmt möglicherweise auch die Laufgeräusche des Recorders auf. Stellen Sie in diesem Fall das Mikrofon vom Recorder entfernt auf. Beachten Sie, dass die Laufgeräusche des Recorders möglicherweise aufgenommen werden, wenn das verwendete Mikrofon über ein kurzes Anschlusskabel verfügt.
- Bei Verwendung eines Mono-Mikrofons wird nur der Ton aus dem linken Kanal aufgenommen.
- Achten Sie darauf, dass Sie bei Aufnahme mit einem angeschlossenen Netzteil den Mikrofonstecker bzw. das Mikrofonkabel nicht berühren. Dadurch könnte es zu Aufnahmegeräuschen kommen.
- Stellen Sie bei Aufnahme einer Tonquelle mit normaler Lautstärke (leise Musik usw.) „MIC AGC“ auf „Standard“. Wenn ein unerwartet lauter Ton auftritt, während „MIC AGC“ auf „LoudMusic“ gesetzt ist, sinkt die aufgenommene Lautstärke möglicherweise anschließend sehr stark ab. Dies hängt von der Tonquelle ab.

Aufnehmen von einem Fernseher oder Radio (Analogaufnahme)

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu Aufnahmen von Geräten mit Analogausgang, z.B. von einem Kassettendeck, einem Radio oder einem Fernseher. Dieser Vorgang kann nur am Recorder ausgeführt werden.



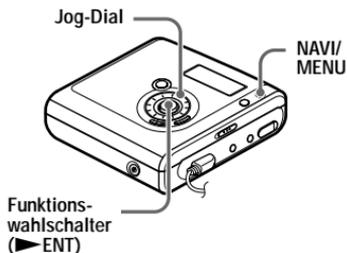
- 1 Anschließen des Geräts
Verwenden Sie ein entsprechendes Verbindungskabel, das den Anforderungen des als Tonquelle dienenden Geräts entspricht. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Optionales Zubehör“ (Seite 70).

- 2 Drücken Sie zum Starten der Aufnahme gleichzeitig ▶ENT und T MARK/REC.
- 3 Starten Sie die Wiedergabe der Tonquelle, von der Sie aufnehmen möchten.

Auswählen des Aufnahmemodus

Wählen Sie jeden Aufnahmemodus entsprechend der gewünschten Aufnahmedauer aus.

MDs, die im Hi-MD- oder MD-Modus (MDLP-Modus) aufgenommen wurden, können nur auf MD-Playern oder Recordern wiedergegeben werden, die den Hi-MD- oder MD-Wiedergabemodus (MDLP-Wiedergabemodus) unterstützen.



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Set“ - „REC Mode“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, um den gewünschten Aufnahmemodus auszuwählen. Drücken Sie dann ▶ENT zur Bestätigung der Auswahl.
Der Recorder behält die Einstellung des Aufnahmemodus für die nächste Aufnahme bei.

Bei Aufnahme auf einer MD im Hi-MD-Modus

Aufnahme-modus	Display	Aufnahme-dauer
Lineares PCM-Stereo	PCM	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 28 Minuten auf einer Standard-MD mit einer Aufnahmedauer von 80 Minuten • Ca. 94 Minuten auf einer Hi-MD-MD mit einer Kapazität von 1 GB
Hi-SP-Stereo	Hi-SP	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 140 Minuten auf einer Standard-MD mit einer Aufnahmedauer von 80 Minuten • Ca. 475 Minuten auf einer Hi-MD-MD mit einer Kapazität von 1 GB
Hi-LP-Stereo	Hi-LP	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 610 Minuten auf einer Standard-MD mit einer Aufnahmedauer von 80 Minuten • Ca. 2.040 Minuten auf einer Hi-MD-MD mit einer Kapazität von 1 GB

Bei Aufnahme auf einer MD im MD-Modus

Aufnahme-modus ¹⁾	Display	Aufnahme-dauer ³⁾
SP-Stereo	SP	Ca. 80 Min.
LP2-Stereo	LP2	Ca. 160 Min.
LP4-Stereo	LP4	Ca. 320 Min.
Mono ²⁾	MONO	Ca. 160 Min.

¹⁾ Für bessere Tonqualität empfiehlt sich die Aufnahme in (SP) oder im LP2-Stereomodus.

- ²⁾ Wenn Sie Titel von einer Stereotonquelle mono aufnehmen, werden die Töne von links und rechts gemischt.
- ³⁾ Bei Verwendung einer beispielbaren MD mit einer Aufnahmedauer von 80 Minuten.



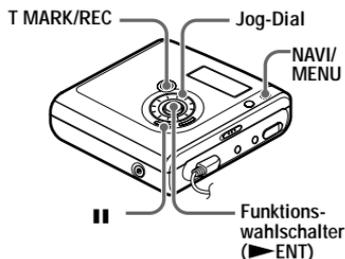
Audiokomponenten, die den linearen PCM-Stereo-, Hi-SP-Stereo- und Hi-LP-Stereo-Modus unterstützen, sind mit dem Logo  oder  gekennzeichnet. Audiokomponenten, die den LP2- und LP4-Stereomodus unterstützen, sind mit dem Logo  oder  gekennzeichnet.

Hinweise

- Für Langzeitaufnahmen empfiehlt sich die Verwendung des Netzteils.
- Bei Aufnahmen im LP4-Modus kann es in seltenen Fällen bei bestimmten Tonquellen vorübergehend zu Rauschen kommen. Dies ist auf die spezielle digitale Audiokomprimierungstechnologie zurückzuführen, die eine lange Aufnahmezeit ermöglicht. In einem solchen Fall empfiehlt sich für eine bessere Tonqualität die Aufnahme im normalen Stereo- oder im LP2-Modus.
- Zur Bearbeitung von langen Titeln, die im linearen PCM-Stereo-Modus aufgenommen wurden (z.B. Unterteilen oder Zusammenfügen von Titeln) empfiehlt sich die Verwendung des Recorders. Die Übertragung dieser Titel auf den Computer sowie die Bearbeitung kann sehr lange dauern.

Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels

Der Aufnahmepegel wird während der Aufnahme automatisch eingestellt. Falls erforderlich, kann der Aufnahmepegel sowohl während der analogen als auch während der digitalen Aufnahme manuell eingestellt werden.



- 1 Drücken Sie ▶ENT, während Sie gleichzeitig T MARK/REC und II drücken.
Der Recorder schaltet in den Bereitschaftsmodus.
- 2 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Set“ - „RECVolume“ - „Manual“ aus.
- 3 Starten Sie die Wiedergabe auf der Tonquelle.
- 4 Kontrollieren Sie den Pegel im Display, und stellen Sie bei Bedarf den Aufnahmepegel mit dem Jog-Dial ein.

Stellen Sie den Pegel ungefähr so ein, dass die Pegelanzeigesegmente um -12dB aufleuchten.

Wenn der Ton so laut ist, dass die Pegelanzeige bis zur Markierung OVER reicht, verringern Sie den Aufnahmepegel.

Auf allen Pegelanzeigen werden die folgenden Werte angezeigt.

Oben - Eingangpegel des L-Kanals

Unten - Eingangspiegel des R-Kanals



- 5 Drücken Sie erneut II, um die Aufnahme zu starten.

Wenn Sie eine extern angeschlossene Tonquelle verwenden, setzen Sie die Tonquelle an den Anfang des aufzunehmenden Materials zurück, bevor Sie die Aufnahme starten.

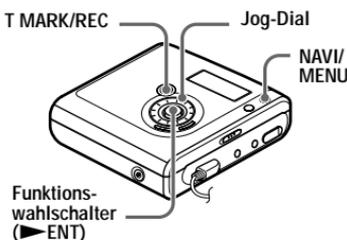
Zurückschalten auf automatische Pegelkontrolle
Wählen Sie „Auto (AGC)“ in Schritt 2 aus.

Hinweise

- Die Pegel für den linken und den rechten Kanal können nicht separat eingestellt werden.
- Nachdem Sie die Aufnahme gestoppt haben, kehrt der Recorder in den Modus zur automatischen Einstellung des Aufnahmetonpegels zurück, wenn Sie das nächste Mal einen Aufnahmevergang starten.
- Führen Sie zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels während der Synchronaufnahme die Schritte 1 bis 4 der manuellen Aufnahme durch, die in diesem Abschnitt beschrieben wird, und achten Sie darauf, dass „SYNC REC“ auf „SYNC Off“ gesetzt ist. Setzen Sie anschließend die Einstellung „SYNC REC“ auf „SYNC On“, und starten Sie die Aufnahme (Seite 37).

Einfügen von Spurmarkierungen während der Aufnahme

Sie können während der Aufnahme Spurmarkierungen (Titelnummer) einfügen, um das Material in mehrere Segmente zu unterteilen und damit bestimmte Titel schnell und einfach wiederzufinden.



Manuelles Einfügen von Spurmarkierungen

Während sich der Recorder im Aufnahmemodus befindet, drücken Sie T MARK an der Stelle, an der eine Spurmarkierung gesetzt werden soll.

Automatisches Hinzufügen von Spurmarkierungen (Auto Time Mark)

Verwenden Sie diese Funktion, um automatisch in bestimmten Abständen Spurmarkierungen einzufügen, wenn Sie über den analogen Eingang oder ein Mikrofon aufnehmen. Diese Funktion ist besonders hilfreich für Langzeitaufnahmen wie beispielsweise Lesungen oder Konferenzen.

- 1 Öffnen Sie das Menü, während sich der Recorder im Aufnahme- oder Aufnahmepausemodus befindet, und wählen Sie „REC Set“ - „Time Mark“ - „On“ aus.

- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis das gewünschte Zeitintervall im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Durch eine Umdrehung ändert sich die Einstellung für das Zeitintervall (Time:) um 1 Minute, wobei ein Bereich von 1 bis 60 zur Verfügung steht.

Deaktivieren der Time Mark-Einstellung

Wählen Sie „Off“ in Schritt 1 aus.

Verwenden der Funktion Time Mark zum Hinzufügen von Spurmarkierungen während der Aufnahme

Wenn die verstrichene Aufnahmedauer das Time Mark-Zeitintervall überschreitet:

Der Recorder fügt eine Spurmarkierung an der Stelle ein, an der Sie das Zeitintervall eingestellt haben. Danach fügt der Recorder immer dann eine Spurmarkierung ein, wenn das Zeitintervall verstrichen ist.

Beispiel: Die Aufnahme ist bereits acht Minuten lang, wenn das Time Mark-Zeitintervall auf 5 Minuten eingestellt wird.

An der Stelle, die 8 Minuten (ab Beginn der Aufnahme) entspricht, wird eine Spurmarkierung eingefügt, und danach alle 5 Minuten.

Wenn das eingestellte Time Mark-Zeitintervall die verstrichene Aufnahmedauer überschreitet:

Der Recorder fügt eine Spurmarkierung ein, wenn das eingestellte Time Mark-Zeitintervall verstrichen ist.

Beispiel: Die Aufnahme ist drei Minuten lang, wenn das Time Mark-Zeitintervall auf 5 Minuten eingestellt wird.

An der Stelle, die 5 Minuten (ab Beginn der Aufnahme) entspricht, wird eine Spurmarkierung eingefügt, und danach alle 5 Minuten.



„T“ wird vor der Zeitanzeige für Spurmarkierungen angezeigt, die von der Time Mark-Funktion eingefügt wurden.

Hinweise

- Wenn Sie durch Drücken von T MARK oder **II** usw. eine Spurmarkierung während der Aufnahme einfügen, werden nach Ablauf des angegebenen Zeitintervalls automatisch Spurmarkierungen über die Time Mark-Funktion eingefügt.
- Diese Einstellung wird abgebrochen, wenn Sie ein digitales (optisches) Kabel an den Recorder anschließen.

Verwenden der Group-Funktion während der Aufnahme

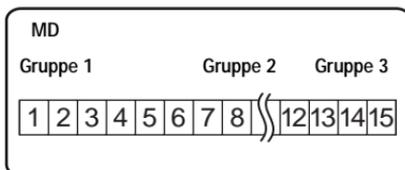
Was ist die Group-Funktion?

Die Group-Funktion ermöglicht die Wiedergabe von MDs mit Gruppeneinstellungen. Die Group-Funktion ist für die Wiedergabe von MDs nützlich, die mehrere Alben oder CDs enthalten.

Was ist eine MD mit Gruppeneinstellungen?

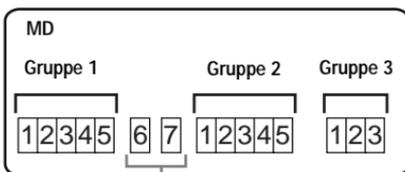
Der Recorder kann verschiedene Funktionen für Gruppeneinheiten ausführen. Diese Einheiten bestehen aus Titeln, die auf einer MD als Teile separater Gruppen aufgenommen wurden (siehe unten).

Vor Gruppeneinstellungen



- Titel 1 bis 5 sind Gruppe 1 zugewiesen.
- Titel 8 bis 12 sind Gruppe 2 zugewiesen.
- Titel 13 bis 15 sind Gruppe 3 zugewiesen.
- Titel 6 bis 7 sind keiner Gruppe zugewiesen.

Nach Gruppenzuweisungen

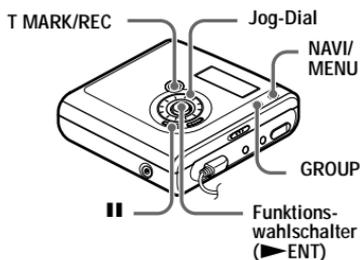


Titel, die keiner Gruppe zugewiesen sind, werden als zugehörige Titel von „Group - -“ gehandhabt.

Sie können auf einer Hi-MD-MD oder einer Standard-MD im Hi-MD-Modus bis zu 255 Gruppen erstellen. Auf einer Standard-MD im MD-Modus können Sie bis zu 99 Gruppen erstellen.

Hinweis

Es können keine Gruppeneinstellungen vorgenommen werden, wenn die maximal zulässige Anzahl zur Eingabe von Titel-, Gruppen- und MD-Namen überschritten wurde (nur im MD-Modus).



Automatisches Erstellen einer neuen Gruppe bei der Aufnahme

Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass bei einer Aufnahme automatisch eine neue Gruppe erstellt wird. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn mehrere CDs nacheinander aufgenommen werden. Sie können die Aufnahmeeinstellungen für die Gruppe wie folgt überprüfen.

Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Set“ - „☐:REC“ - „☐: REC On“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.

Aufnehmen, ohne eine neue Gruppe zu erstellen

Wählen Sie „☐:REC Off“ nach Abschluss des obigen Vorgangs.

Aufnehmen von Titeln in eine vorhandene Gruppe

Sie können einen Titel zu einer vorhandenen Gruppe hinzufügen.

Hinzufügen eines neuen Titels am Ende der ausgewählten Gruppe

- 1 Während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet und die Gruppe ausgewählt ist, der der Titel hinzugefügt werden soll, drücken Sie ▶ENT und gleichzeitig T MARK/REC sowie GROUP.
- 2 Starten Sie die Wiedergabe auf der Tonquelle.

Im Anschluss an den aktuellen Inhalt der Gruppe wird ein neuer Titel hinzugefügt.

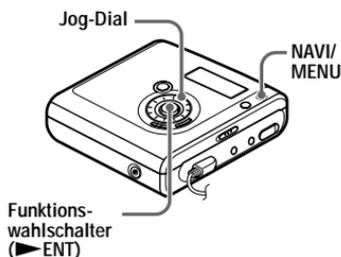
Hinzufügen eines Titels an einer gewünschten Position in der ausgewählten Gruppe

- 1 Während sich der Recorder im Wiedergebepause-Modus an der Stelle einer Gruppe befindet, an der ein neuer Titel hinzugefügt werden soll, drücken Sie ▶ENT und gleichzeitig T MARK/REC sowie GROUP.
- 2 Drücken Sie II zum Starten der Aufnahme und Wiedergabe der Tonquelle.

Starten/Stoppen der Aufnahme synchron zur Tonquelle (Synchronaufnahme)

Während einer Synchronaufnahme wird die Aufnahme synchron zur Tonquelle gestartet und gestoppt. Dadurch werden digitale Aufnahmen (z.B. von einem CD-Player) vereinfacht, da es nicht mehr erforderlich ist, den Recorder oder die Tonquelle zu bedienen.

Synchronaufnahmen sind nur möglich, wenn das optische Kabel angeschlossen ist.



- 1** Anschließen des Geräts
Verwenden Sie ein entsprechendes optisches Kabel, das den Anforderungen des als Tonquelle dienenden Geräts entspricht. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Optionales Zubehör“ (Seite 70).
- 2** Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „REC Set“ - „SYNC REC“ - „SYNC On“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.



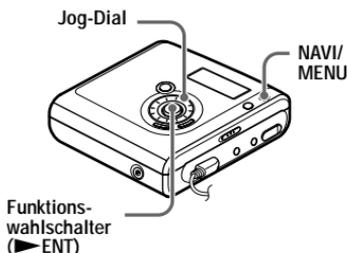
Wenn der Player während einer Synchronaufnahme mehr als 3 Sekunden lang keine Signale sendet, wird der Recorder automatisch in den Bereitschaftsmodus geschaltet. Wenn der Player wieder Signale sendet, setzt der Recorder die Synchronaufnahme fort. Wenn der Recorder 5 Minuten oder länger in den Bereitschaftsmodus geschaltet ist, wird die Aufnahme automatisch angehalten.

Hinweise

- Die Pause-Funktion kann während der Synchronaufnahme nicht manuell aktiviert oder deaktiviert werden.
- Nehmen Sie während der Aufnahme keine Änderungen an der Einstellung von „SYNC REC“ vor. Die Aufnahme kann in diesem Fall möglicherweise nicht korrekt erfolgen.
- Auch wenn die Tonquelle keine Signale sendet, kann es vorkommen, dass die Aufnahme während einer Synchronaufnahme nicht automatisch angehalten wird, da der Geräuschpegel der Tonquelle sehr hoch ist.
- Tritt während einer Synchronaufnahme von einer anderen Tonquelle als einer CD oder MD eine stille Passage von ca. 2 Sekunden auf, wird an der Stelle, an der die stille Passage endet, automatisch eine neue Spurmarkierung hinzugefügt.

Anzeigen verschiedener Informationen

Sie können während der Wiedergabe den Titelnamen, den Namen der MD usw. überprüfen.



1 Öffnen Sie während der Wiedergabe das Menü, und wählen Sie „Display“ aus.

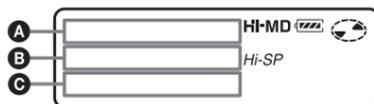
2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die gewünschte Information im Display angezeigt wird. Drücken Sie dann ▶ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Bei jedem Drehen ändert sich das Display wie folgt.

Lap Time → 1 Remain → AllRemain → Title1/Title2 (Hi-MD) → Sound → Codec (Hi-MD)/TrackMode (MD)

Wenn Sie ▶ENT drücken, werden die ausgewählten Informationen gemäß der folgenden Tabelle unter **A**, **B** und **C** angezeigt.

Display



Die Anzeigen haben die folgende Bedeutung:

- A** : MD-Name
- : Titelname
- : Gruppenname
- : Interpretenname
- : Albumname

Display **A/B/C**

A	B	C
Gruppennummer und Titelnummer	Verstrichene Zeit	<ul style="list-style-type: none"> • Titelname und Interpretenname (Hi-MD) • Titelname (MD)
<ul style="list-style-type: none"> • Titelname und Interpretenname (Hi-MD) • Titelname (MD) 	Restspieldauer des aktuellen Titels	„1 Remain“
Anzahl der Titel nach dem aktuellen Titel	Restspieldauer nach der aktuellen Position auf der MD.	„AllRemain“
<ul style="list-style-type: none"> • MD-Name und Interpretenname (Hi-MD)¹⁾ • MD-Name (MD)¹⁾ 	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenname und Albumname (Hi-MD)³⁾ • Gruppenname (MD)³⁾ 	Titelname
Bezeichnung des Klangmodus ²⁾	Anzeige des ausgewählten Klangmodus ²⁾	(keine Anzeige) ²⁾

A	B	C
<ul style="list-style-type: none"> • Codec (Hi-MD)²⁾ • (keine Anzeige) (MD)²⁾ 	<ul style="list-style-type: none"> • Titelmodus und Bitrate (Hi-MD)²⁾ • Titelmodus (MD)²⁾ 	<ul style="list-style-type: none"> • „Codec“ (Hi-MD)²⁾ • „Track-Mode“ (MD)²⁾

- ¹⁾ Die Titelnummer wird angezeigt, wenn der derzeit ausgewählte Titel keiner Gruppe angehört.
- ²⁾ Sie wird nicht angezeigt, wenn „Menu Mode“ auf „Simple“ eingestellt ist (Seite 58).
- ³⁾ Der MD-Name wird angezeigt, wenn der derzeit ausgewählte Titel keiner Gruppe angehört.

Hinweis

Die Gruppeneinstellungen, die Betriebsbedingungen sowie die ausgewählten MD-Einstellungen können dazu führen, dass bestimmte Anzeigen nicht ausgewählt werden können bzw. anders als hier angegeben dargestellt werden.

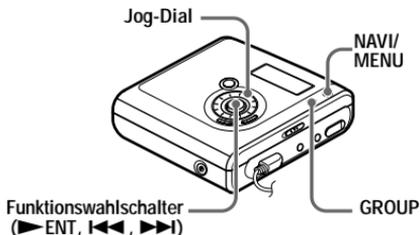


Wenn Sie im Aufnahme- oder Stopp-Modus die restliche Aufnahmedauer oder die Aufnahmeposition überprüfen möchten, lesen Sie die Informationen unter „Anzeigen verschiedener Informationen“ (Seite 28).

Auswählen des Wiedergabemodus

Sie können die Titel in verschiedenen Wiedergabemodi anhören. Die Wiedergabemodi können aus einer Kombination von Haupt-, Zweit- und wiederholten Wiedergabemodi (Main Play, Sub Play und Repeat Play) bestehen.

- Hauptwiedergabemodus: Wählt die Wiedergabeeinheit aus, z.B. Titel oder Gruppen.
- Zweitwiedergabemodus: Wählt die Wiedergabeart aus.
- Repeat-Wiedergabe: Wählt die wiederholte Wiedergabe aus.



Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe NAVI/MENU.

Der Recorder schaltet in den Navigationsmodus und das Display des Hauptwiedergabemodus wird angezeigt.

- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, um den gewünschten Wiedergabemodus auszuwählen, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Bei jedem Drehen des Jog-Dials ändert sich **A** wie folgt. Wenn Sie ►ENT drücken, wird **B** im Display angezeigt.



Anzeige A/B	Wiedergabemodus
Normal/ (keine Anzeige)	Normale Wiedergabe (Alle nach dem ausgewählten Titel folgenden Titel werden einmal wiedergegeben.)
Group/	Gruppenwiedergabe (Titel der ausgewählten Gruppe werden wiedergegeben.)

Fortsetzung

Anzeige 	Wiedergabemodus
Artist/  ¹⁾	Wiedergabe eines Interpreten (Titel eines bestimmten Interpreten werden wiedergegeben.)
Album/  ¹⁾	Wiedergabe eines Albums (Titel eines bestimmten Albums werden wiedergegeben.)
Bookmark/ 	Lesezeichenwiedergabe (Mit Lesezeichen versehene Titel werden wiedergegeben.)

¹⁾ Wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

Wiedergabe von Titel im normalen Modus (Normale Wiedergabe)

- 1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 39) aus, und wählen Sie „Normal“ in Schritt 2 aus.
- 2 Wenn Sie einen Titel aus einer Gruppe auswählen, überspringen Sie diesen Schritt.
Für die Auswahl eines Titels innerhalb einer Gruppe drehen Sie den Jog-Dial, bis die Gruppe mit dem gewünschten Titel im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung.
Eine Liste mit den Titeln der ausgewählten Gruppe wird im Display angezeigt.
- 3 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.
Die Wiedergabe des ausgewählten Titels beginnt. Der Recorder gibt alle Titel vom ausgewählten Titel bis hin zum letzten Titel auf der MD wieder.

Wiedergabe von Titeln einer Gruppe (Group Play)

- 1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 39) aus, und wählen Sie „Group“ in Schritt 2 aus.
Eine Liste mit Gruppen auf der MD wird angezeigt.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die gewünschte Gruppe im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung.
Eine Liste mit Titeln der ausgewählten Gruppe wird angezeigt.
- 3 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.
Der Name der Gruppe, der der aktuelle Titel angehört, wird im Display angezeigt. Der Recorder gibt die Titel dieser Gruppe wieder, vom aktuellen bis zum letzten Titel.



Sie können zum Beginn einer Gruppe wechseln. Drücken Sie während der Wiedergabe GROUP auf dem Recorder, und stellen Sie anschließend den Funktionswahlschalter auf ◀◀◀ oder ▶▶▶, um die gewünschte Gruppe auszuwählen. (Drücken Sie auf der Fernbedienung  + oder -.)

Anhören von Titeln eines bestimmten Interpreten (Artist Play) (nur im Hi-MD-Modus)

Wenn der Titel den Namen des Interpreten enthält, können Sie sich auch ausschließlich Titel eines bestimmten Interpreten anhören.

- 1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 39) aus, und wählen Sie „Artist“ in Schritt 2 aus.

Eine in alphabetischer Reihenfolge gehaltene Liste mit den Interpreten auf der MD wird angezeigt.

- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der Name des gewünschten Interpreten im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung.

Die Titel des ausgewählten Interpreten werden in einer Liste entsprechend ihrer Reihenfolge auf der MD angezeigt.

- 3 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Der Name des Interpreten des aktuellen Titels wird im Display angezeigt. Der Recorder gibt alle auf der MD enthaltenen Titel dieses Interpreten wieder, und zwar vom aktuellen bis hin zum letzten Titel.



Sie können zum ersten Titel des nächsten oder vorherigen Interpreten wechseln. Drücken Sie während der Wiedergabe auf GROUP am Recorder, und drücken Sie am Funktionswahlschalter ◀◀ oder ▶▶. (Drücken Sie auf der Fernbedienung □ + oder -.)

Anhören von Titeln eines ausgewählten Albums (Album Play) (nur im Hi-MD-Modus)

Wenn die Titeldaten den Albumnamen enthalten, können Sie sich auch ausschließlich die Titel eines ausgewählten Albums anhören.

- 1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 39) aus, und wählen Sie „Album“ in Schritt 2 aus.

Eine in alphabetischer Reihenfolge gehaltene Liste mit den Alben auf der MD wird angezeigt.

- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der Name des gewünschten Albums im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung.

Die Titel des ausgewählten Albums werden in einer Liste entsprechend ihrer Reihenfolge auf der MD angezeigt.

- 3 Drehen Sie den Jog-Dial, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Der Name des Albums, in dem der aktuelle Titel enthalten ist, wird im Display angezeigt. Der Recorder gibt alle Titel auf diesem Album wieder, und zwar vom aktuellen bis hin zum letzten Titel.



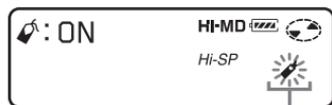
Sie können zum ersten Titel des nächsten oder vorherigen Albums wechseln. Drücken Sie während der Wiedergabe auf GROUP am Recorder, und drücken Sie am Funktionswahlschalter ◀◀ oder ▶▶. (Drücken Sie auf der Fernbedienung □ + oder -.)

Anhören von ausgewählten Titeln (Bookmark Play)

Sie können Titel auf einer MD mit Lesezeichen versehen, um die Wiedergabe auf diese Titel zu beschränken. Die Reihenfolge der mit Lesezeichen versehenen Titel kann nicht geändert werden.

Zuweisen von Lesezeichen

- 1 Während der Wiedergabe des Titels, dem Sie ein Lesezeichen zuweisen möchten, drücken Sie ►ENT mindestens 2 Sekunden lang.



Lesezeichen blinkt.

Dem ersten Titel wird ein Lesezeichen zugewiesen.

- 2 Wiederholen Sie Schritt 1, um weitere Titel mit Lesezeichen zu versehen.

Wiedergeben von Titeln mit Lesezeichen

- 1 Führen Sie Schritt 1 im Abschnitt „Wiedergabe von Titeln im Hauptwiedergabemodus“ (Seite 39) aus, und wählen Sie „Bookmark“ in Schritt 2 aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, um einen Titel auszuwählen, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung. Die mit einem Lesezeichen versehenen Titel werden in der Reihenfolge ihrer Titelnnummern wiedergegeben.

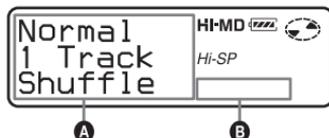
Löschen von Lesezeichen

Drücken Sie ►ENT mindestens 2 Sekunden lang, während Sie den Titel wiedergeben, für den Sie das Lesezeichen löschen möchten.

Wiedergabe von Titeln im Zweitwiedergabemodus/ Wiederholte Wiedergabe

Durch das Festlegen von Zweitwiedergabemodi können Sie im Hauptwiedergabemodus ausgewählte Titel auf verschiedene Weisen anhören. Durch Auswahl von „Group“ im Hauptwiedergabemodus und „Shuffle“ im Zweitwiedergabemodus gibt der Recorder beispielsweise alle Titel der ausgewählten Gruppe in willkürlicher Reihenfolge wieder.

- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „SubPMode“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, um den gewünschten Wiedergabemodus auszuwählen, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl. Bei jedem Drehen des Jog-Dials ändert sich **A** wie folgt. Wenn Sie ►ENT drücken, wird **B** im Display angezeigt.



Anzeige A/B	Wiedergabemodus
Normal/ (keine Anzeige)	Normale Wiedergabe (Alle Titel werden einmal wiedergegeben.)
1 Track/1	Single-Track Play (Ein einzelner Titel wird wiedergegeben.)
Shuffle/SHUF	Shuffle Play (Alle Titel im ausgewählten Hauptwiedergabemodus werden in willkürlicher Reihenfolge wiedergegeben.)

Anzeige A/B	Wiedergabemodus
A-B Repeat/ A- (A-B ↶) ¹⁾	A-B Repeat-Wiedergabe (Titel zwischen den ausgewählten Punkten A und B werden mehrmals wiedergegeben.)

¹⁾ „A-B Repeat“ wird nicht angezeigt, wenn „Menu Mode“ auf „Simple“ eingestellt ist.

- 3 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „RepeatOn“ (mehrmalige Wiedergabe eines Titels) oder „RepeatOff“ im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl (sofern Sie nicht A-B Repeat-Wiedergabe auswählen).

Mehrmaliges Anhören eines Titelabschnitts (A-B Repeat)

Sie können einen bestimmten Abschnitt eines Titels wiederholt wiedergeben, indem Sie den Startpunkt A und den Endpunkt B des Abschnitts festlegen. Die Punkte A und B müssen innerhalb desselben Titels liegen.

- 1 Öffnen Sie das Menü während der Wiedergabe eines Titels, der den mehrmals wiederzugebenden Abschnitt enthält, und wählen Sie „SubPMode“ - „A-B Repeat“ aus. „A-“ blinkt im Display.
- 2 Drücken Sie ►ENT am Anfangspunkt (A).
Anfangspunkt A wird bestätigt, und „B“ blinkt im Display.
- 3 Drücken Sie ►ENT am Endpunkt (B).
Endpunkt B wird bestätigt, und „A-B“ sowie „↶“ leuchten auf. Der Abschnitt zwischen den Punkten A und B wird mehrmals wiedergegeben.



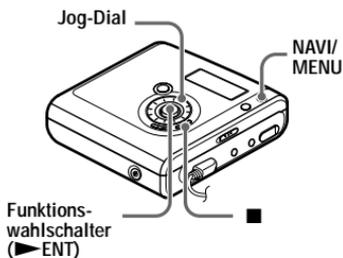
Sie können die Punkte A und B neu einstellen, indem Sie den Funktionswahlschalter bei der Wiedergabe im A-B Repeat Play-Modus ►► stellen.

Hinweis

Wenn der Recorder zum Ende des letzten Titels auf der MD gelangt, während Sie Punkt A auswählen, wird die Einstellung aufgehoben.

Suchen eines Titels (Search)

Sie können einfach anhand von Titel-, Gruppen-, Interpreten- oder Albumnamen nach bestimmten Titeln suchen. Interpretennamen und Albumnamen können nur bei MDs im Hi-MD-Modus angezeigt werden.



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Useful“ - „Search“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial zur Auswahl des Elements, anhand dessen gesucht werden soll. Drücken Sie anschließend ►ENT, um die Auswahl zu bestätigen.

Display	Zweck
by Track	Suche nach Titelnamen
by Group	Suche nach Gruppennamen
by Artist ¹⁾	Suche nach Interpretennamen
by Album ¹⁾	Suche nach Albumnamen

¹⁾ Wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

3 Wenn Sie „by Track“ in Schritt 2 auswählen, überspringen Sie diesen Schritt.

Wenn Sie nicht „by Track“ in Schritt 2 auswählen, drehen Sie den Jog-Dial, um Gruppe, Interpreten oder Album auszuwählen, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung.

Eine Liste mit Titeln für die gewünschten Gruppen, Interpreten oder Alben wird im Display angezeigt.

4 Drehen Sie den Jog-Dial, um den gewünschten Titel auszuwählen, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

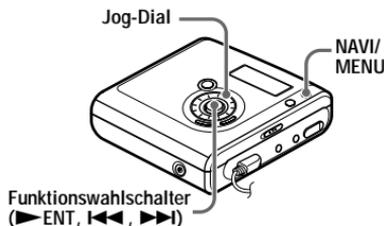
Die Wiedergabe des ausgewählten Titels beginnt.

Hinweise

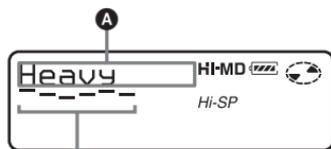
- Nach Schritt 4 werden Hauptwiedergabemodus und Zweitwiedergabemodus abgebrochen (wiederholte Wiedergabe funktioniert nach wie vor).
- Während der Suche werden unbenannte Titel am Ende der jeweiligen Liste angezeigt.
- Beim Sortieren der ausgewählten Elemente wird „SORTING“ im Display angezeigt. Warten Sie, bis diese Anzeige aus dem Display ausgeblendet wird, bevor Sie weitere Vorgänge durchführen.

Einstellen der Klangqualität (6-Band Equalizer)

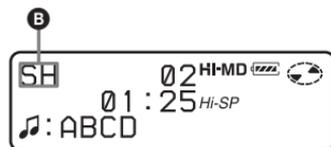
6-BAND EQUALIZER umfasst 6 verschiedene Klangqualitäten. Sie können den virtuellen Klang variieren, um verschiedene Klangeffekte zu erzielen, oder Sie können die Klangqualität gemäß Ihrem persönlichen Geschmack einstellen und für eine spätere Verwendung speichern.



- 1 Öffnen Sie während der Wiedergabe das Menü, und wählen Sie „Sound“ - „Sound EQ“ aus.
- 2 Drehen Sie wiederholt den Jog-Dial zur Auswahl des Sound-Modus, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.



Pegel für jede einzelne Frequenz (100 Hz - 10 kHz)



Bei jedem Drehen des Jog-Dials ändert sich **A** wie folgt. Wenn Sie ►ENT drücken, wird **B** angezeigt.

A	B
Heavy	SH
Pops	SP
Jazz	SJ
Unique	SU
Custom1	S1
Custom2	S2

- 4 Drücken Sie nach Auswahl des Pegels ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Rückgängigmachen der Einstellung

Wählen Sie „Normal“ in Schritt 1 aus.

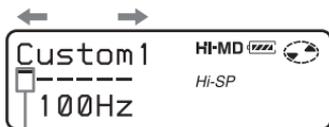
Hinweis

6-Band Equalizer ist während der Aufnahme nicht funktionsbereit.

Ändern und Speichern der Klangeinstellungen

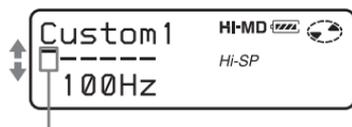
Sie können Änderungen am Klang vornehmen und die Ergebnisse unter „Custom1“ und „Custom2“ speichern.

- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Sound“ - „Sound EQ“ - „Custom1“ oder „Custom2“ aus.
- 2 Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf ◀◀ oder ▶▶, um die Frequenz auszuwählen.



Frequenz (100 Hz)
Links sind folgende Werte zur Auswahl verfügbar:
100 Hz, 250 Hz, 630 Hz, 1,6 kHz, 4 kHz, 10 kHz

- 3 Drehen Sie den Jog-Dial, um den Pegel einzustellen.



Pegel (+10 dB)
Es stehen sieben Lautstärkepegel zur Verfügung.
-10 dB, -6 dB, -3 dB, 0 dB, +3 dB, +6 dB, +10 dB

Vor dem Bearbeiten

Sie können Ihre Aufnahmen bearbeiten, indem Sie Spurmarkierungen hinzufügen/löschen oder Titel und MDs mit Namen versehen.

Hinweise

- Schließen Sie zum Bearbeiten von Inhalten auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität das Netzteil an den Recorder an, laden Sie den Akku vollständig auf (die Statusanzeige zeigt  an), oder verwenden Sie eine neue Alkali-Trockenbatterie (die Batteriestatusanzeige zeigt  an). Wenn Sie versuchen, eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu bearbeiten, wird möglicherweise „NotENOUGH POWER TO EDIT“ angezeigt, und die Bearbeitung kann nicht durchgeführt werden, auch wenn die Batteriestatusanzeige im Stopp- oder Wiedergabe-Modus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der die Bearbeitungsvorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Bearbeitung von Hi-MD-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird.
- Bespielt gekaufte MDs können nicht bearbeitet werden.
- Schließen Sie die seitlich angebrachte Aufnahmeschutzlasche der MD, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
- Während der Bearbeitung und solange „SYSTEM FILE WRITING“ im Display blinkt, darf der Recorder nicht bewegt und die Stromzufuhr nicht unterbrochen werden. Andernfalls werden die bis dahin bearbeiteten Daten möglicherweise nicht auf der MD gespeichert, oder Daten auf der MD können beschädigt werden. „SYSTEM FILE WRITING“ blinkt, während die Bearbeitungsergebnisse aufgezeichnet werden.
- Während „SYSTEM FILE WRITING“ blinkt, wird der Deckel gesperrt.

Benennen von Aufnahmen (Title)

Sie können den Titeln, Gruppen und MDs Namen zuweisen. Sie können Titeln auf MDs im Hi-MD-Modus Interpreten- und Albumnamen hinzufügen.

Verfügbare Zeichen

- Groß- und Kleinbuchstaben des Alphabets für Englisch und die europäischen Sprachen¹⁾
- Ziffern 0 bis 9
- Symbole²⁾

¹⁾ Das Alphabet für europäische Sprachen wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

²⁾ Die verfügbaren Symbole unterscheiden sich im Hi-MD-Modus und im MD-Modus (siehe „Informationen zur Zeichenpalette“ auf Seite 47).

Maximale Zeichenanzahl pro Name

Für Titel-, Gruppen- und MD-Namen: Ca. 200 pro Name (unter Verwendung aller verfügbaren Zeichen)

Maximale Zeichenanzahl pro MD

Im Hi-MD-Modus:

Maximal 55.000 Zeichen

Im MD-Modus:

Maximal 1.700 Zeichen

Die Anzahl der Titel, die auf einer MD gespeichert werden können, hängt von der Anzahl der Zeichen ab, die für Titel-, Gruppen-, Interpreten-, und Albumnamen sowie für den MD-Namen eingegeben werden.

Informationen zur Zeichenpalette

Während der Bedienung des Recorders können die Zeichen aus der Zeichenpalette im Display ausgewählt werden. Die Zeichenpalette hat die folgende Konfiguration.

Zeichenpalette für HI-MD-Modus

```

ABCDEFGHI
JKLMNOPQR
STUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ijklmnopqr
stuvwxyz
012345678
9?!" ' . , ;
(){}|[]<>&
AAAÄÄÅÆÇÈ
ÉÊËÌÍÎÏÐÑ
ÒÓÔÕÖÙÚÛÜ
ÝÞßàáâãäå
æçèéêëìí
îïðñòóôõö
øùúûüýÿþ
¿!%"$%&'()*
+,-./:;<=>
?@# $%&'()*
1 2
3 4 5 6 7 8 9 0
. , ' " ~
    
```

Zeichenpalette für MD-Modus

```

ABCDEFGHI
JKLMNOPQR
STUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ijklmnopqr
stuvwxyz
012345678
9?!" ' . , ;
()&%$+ -* /
=<>@#`_
    
```

Eingabebereich für Buchstaben
Der Cursor blinkt.



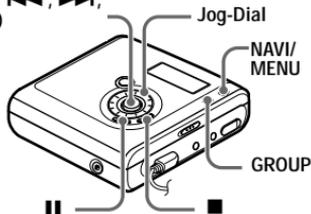
Zeichenpalette

Es kann nur ein Teil der Zeichenpalette angezeigt werden. Verwenden Sie die Bedienelemente oder Tasten zum Bewegen des Cursors und Eingeben der Zeichen.

Hinweis

Wenn zwischen den Zeichen von MD-Namen das Symbol „//“ wie in „abc//def“ eingegeben wird, kann die Gruppenfunktion möglicherweise nicht verwendet werden (nur im MD-Modus).

Funktionswahlschalter
(▶ENT, ◀◀, ▶▶, VOL +, -)



Benennen

Sie können einen Titel, eine Gruppe oder eine MD benennen, während der Recorder sich im Stopp-, Aufnahme- oder Wiedergabemodus befindet. Sie können Interpreten- und Albumnamen auch Titeln auf einer MD im Hi-MD-Modus zuweisen. Beachten Sie, dass Sie im Stopp-Modus des Recorders nur dem aktuell ausgewählten Titel einen Titel-, Interpreten- oder Albumnamen zuweisen können.

Sie können eine Gruppe benennen, während der Recorder einen Titel aus der Gruppe wiedergibt oder aufnimmt, oder während der Titel in der Gruppe ausgewählt ist und der Recorder sich im Stopp-Modus befindet.

- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „Title“ aus.

- 2 Wählen Sie eines der folgenden Elemente aus, und drücken Sie anschließend den Jog-Dial:

Titel	Display
Titelname	„Track“
Gruppenname	„Group“
Interpretenname (für einen Titel) ¹⁾	„Artist“
Albumname (für einen Titel) ¹⁾	„Album“
MD-Name	„Disc“

¹⁾ Wird nur für MDs im Hi-MD-Modus angezeigt.

Der Cursor blinkt im Eingabebereich für Buchstaben.

Der Cursor blinkt.



- 3 Drücken Sie VOL – am Funktionswahlschalter.

Der Cursor springt vom Eingabebereich für Buchstaben zur Zeichenpalette.

Cursor und Zeichen werden abwechselnd angezeigt.



- 4 Wählen Sie über den Funktionswahlschalter einen Buchstaben aus, und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken von ►ENT.

Der ausgewählte Buchstabe wird im Eingabebereich für Buchstaben angezeigt, und der Cursor springt zur nächsten Eingabeposition.

Der Cursor wechselt zur nächsten Eingabeposition.



Die für die Zeicheneingabe verwendeten Tasten und ihre Funktionen sind unten angegeben.

Funktionen ¹⁾	Bedienfunktionen
Verschieben des Cursors in die Zeichenpalette.	Funktionswahlschalter nach oben nach unten
Auswählen eines Buchstabens im Eingabebereich für Buchstaben.	Drehen Sie den Jog-Dial.
Eingeben eines Buchstabens.	Drücken Sie ►ENT.
Eingeben eines Titels.	Drücken Sie ►ENT mindestens 2 Sekunden lang.
Einfügen eines Leerzeichens.	Drücken Sie GROUP, und stellen Sie gleichzeitig den Funktionswahlschalter auf ►►I.

Funktionen ¹⁾	Bedienfunktionen
Löschen eines Buchstabens.	Drücken Sie GROUP, und drücken Sie gleichzeitig am Funktionswahlschalter ◀◀.
Abbrechen des Benennens.	Drücken Sie ■ mindestens 2 Sekunden lang.
Verschieben des Cursors vom Eingabebereich zur Buchstaben zur Zeichenpalette.	Drücken Sie VOL – am Funktionswahlschalter.
Verschieben des Cursors von der Zeichenpalette in den Eingabebereich für Buchstaben.	Drücken Sie ■.
Anzeigen von „_ (Leerzeichen)“, „...“, „/“ oder „-“ an der Eingabeposition im Eingabebereich für Buchstaben.	Drücken Sie ■■.
Umschalten zwischen Groß- und Kleinbuchstaben.	Drücken Sie ■■.

¹⁾ Die Funktionen der Tasten und der Fernbedienung können variieren, je nachdem, ob sich der Cursor im Eingabebereich für Buchstaben oder in der Zeichenpalette befindet.

5 Wiederholen Sie Schritt 4, und geben Sie anschließend alle Zeichen des Namens ein.

6 Drücken Sie ►ENT mindestens 2 Sekunden lang.

Hinweis

Wenn die Aufnahme während der Benennung von Titeln gestoppt wird oder zum nächsten Titel springt, erfolgt die Eingabe an diesem Punkt automatisch.

Umbenennen

Sie können den Titel-, Interpreten-, Album-, Gruppen- oder MD-Namen mit dem unter „Benennen“ (Seite 47) beschriebenen Verfahren ändern.

Umbenennen eines Titel-, Interpreten- oder Albumnamens:

Starten Sie die Wiedergabe des Titels, den Sie umbenennen möchten, und ändern Sie den Titel-, Interpreten- oder Albumnamen während der Wiedergabe oder während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet und der umzubennende Titel ausgewählt ist.

Umbenennen einer MD:

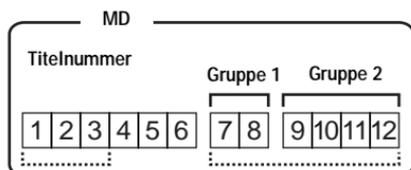
Sie können eine MD umbenennen, während der Recorder sich im Stopp-, Aufnahme- oder Wiedergabemodus befindet.

Hinweise

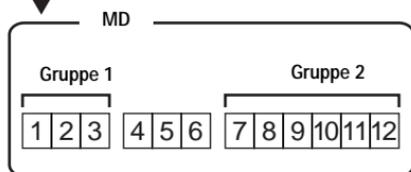
- Der Recorder kann zwar japanische „Katakana“-Schriftzeichen anzeigen, sie lassen sich jedoch nicht eingeben.
- Mehr als 200 Zeichen umfassende MD- oder Titelnamen, die von einem anderen Gerät erstellt wurden, können vom Recorder nicht geändert werden (nur im MD-Modus).

Zuweisen von Titeln oder Gruppen zu einer neuen Gruppe (Group Set)

Mit dieser Funktion können Sie vorhandene Titel oder Gruppen einer neuen Gruppe zuweisen. Außerdem können Sie einen Titel, der gegenwärtig noch keiner Gruppe zugewiesen wurde, einer vorhandenen Gruppe zuweisen. Sie können maximal 255 Gruppen auf einer Hi-MD-MD oder einer Standard-MD im Hi-MD-Modus und 99 Gruppen auf einer Standard-MD erstellen.



Titel 1 bis 3 werden einer neuen Gruppe zugewiesen.
Gruppe 1 und Gruppe 2 werden einer neuen Gruppe zugewiesen.



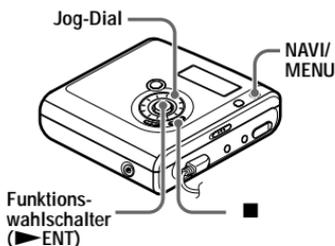
Die Registrierung von nicht aufeinander folgenden Titeln ist nicht möglich (Titel 3 und Titel 7 und 8 können zum Beispiel nicht einer neuen Gruppe zugewiesen werden).

Es kann keine neue Gruppe erstellt werden, wenn der erste oder der letzte Titel der Gruppe aus einer bereits vorhandenen Gruppe ausgewählt wurde.

Die Titelnummern werden in der Reihenfolge angezeigt, in der sie auf der MD gespeichert sind, nicht in der Reihenfolge innerhalb der Gruppe.

Hinweise

- Wenn die Gesamtanzahl der Zeichen in den Titeln auf einer MD die maximal mögliche Anzahl überschreitet:
 - Wird die MD im Hi-MD-Modus verwendet, können Sie zwar eine Gruppeneinstellung vornehmen, nicht jedoch einen Gruppennamen in Schritt 4 hinzufügen.
 - Wird die MD im MD-Modus verwendet, ist keine Gruppeneinstellung möglich.
- Die Titel bzw. die Gruppen müssen hintereinander liegen. Wenn die gewünschten Titel oder Gruppen nicht fortlaufend hintereinander angeordnet sind, müssen sie entsprechend angeordnet werden, bevor sie zugewiesen werden können („Verschieben von aufgenommenen Titeln oder Gruppen (Move)“, Seite 51).



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „ : Set“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die Nummer des ersten gewünschten Titels im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ▶ENT zur Bestätigung.

Dadurch wird der erste Titel einer neuen Gruppe ausgewählt. Wenn die MD Gruppen enthält, wird nur die erste Titelnummer jeder Gruppe angezeigt.



- 3 Drehen Sie den Jog-Dial, bis die Nummer des letzten gewünschten Titels im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung.

Dadurch wird der letzte Titel der neuen Gruppe ausgewählt, und die Gruppe kann benannt werden. Wenn die MD Gruppen enthält, wird nur die letzte Titelnummer jeder Gruppe angezeigt.

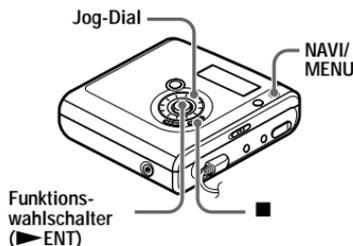
- 4 Benennen Sie eine Gruppe (siehe „Benennen von Aufnahmen (Title)“ (Seite 46)).

Hinweise

- In Schritt 2 muss es sich bei dem ersten Titel entweder um den ersten Titel einer vorhandenen Gruppe oder einen Titel handeln, der keiner Gruppe zugewiesen wurde.
- Bei der Auswahl des letzten Titels in Schritt 3 sollten Sie darauf achten, dass dieser Titel auf den Titel folgt, den Sie zuletzt in Schritt 2 ausgewählt haben. Bei dem letzten Titel muss es sich entweder um den letzten Titel einer vorhandenen Gruppe oder um einen Titel handeln, der zu keiner Gruppe gehört.

Freigeben einer Gruppeneinstellung (Group Release)

Wählen Sie eine Gruppe aus, die Sie freigeben möchten, und überprüfen Sie den Inhalt (siehe „Wiedergabe von Titeln einer Gruppe (Group Play)“ (Seite 40)).



- 1 Wählen Sie eine Gruppe aus, die Sie freigeben möchten, und überprüfen Sie den Inhalt (siehe auf Seite 40).

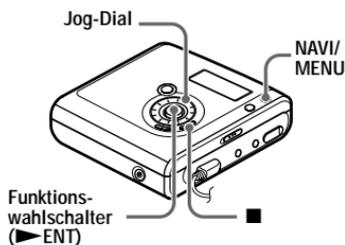
- 2 Drücken Sie ■.

- 3 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „ : Release“. „Group Release?“ und „PUSH YES:ENTER NO:CANCEL“ werden abwechselnd im Display angezeigt.

- 4 Drücken Sie ►ENT zur Freigabe einer Gruppe.
Die Gruppeneinstellung der gewählten Gruppe wird freigegeben.

Verschieben von aufgenommenen Titeln oder Gruppen (Move)

Die Reihenfolge der aufgenommenen Titel und Gruppen kann beliebig geändert werden.



Ändern der Reihenfolge von Titeln auf einer MD

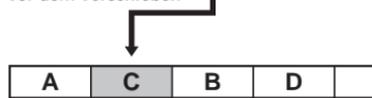
Wenn Sie Titel verschieben, werden die Titelnummern automatisch entsprechend geändert.

Beispiel:

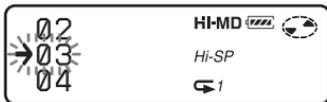
Verschieben Sie Titel C (Titel 3) von der dritten an die zweite Stelle.



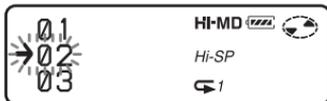
Vor dem Verschieben



- Öffnen Sie während der Wiedergabe des Titels, den Sie verschieben möchten, das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „Move“ - „Move“ aus. Die Nummer des ausgewählten Titels wird im Display angezeigt.



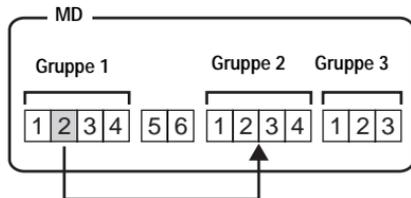
- Drehen Sie den Jog-Dial, bis die Zieltitelnummer im Display blinkt. Wenn z.B. Titel C auf die Position „02“ verschoben werden soll, drehen Sie den Jog-Dial, bis „02“ im Display angezeigt wird.



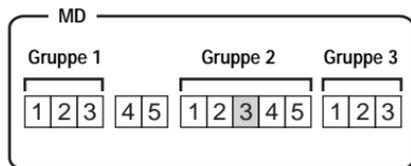
- Drücken Sie ►ENT zur Bestätigung der Auswahl. Der Titel wird an die ausgewählte Stelle verschoben.

Verschieben eines Titels auf einer MD mit Gruppeneinstellungen

Sie können einen Titel aus einer Gruppe herausnehmen oder in eine andere Gruppe verschieben. Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, einen Titel, der bislang zu keiner Gruppe gehört, einer vorhandenen Gruppe zuzuweisen.



Verschieben von Titelnummer 2 aus Gruppe 1 auf die Position von Titelnummer 3 in Gruppe 2

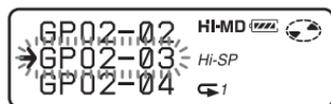


- Führen Sie Schritt 1 unter „Ändern der Reihenfolge von Titeln auf einer MD“ (Seite 52) durch.
- Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie einen Titel aus einer Gruppe entfernen möchten. Wenn Sie einen Titel in eine andere Gruppe verschieben möchten, drehen Sie den Jog-Dial, bis die gewünschte Gruppe im Display angezeigt wird. Drücken Sie anschließend ►ENT.



- 3 Drehen Sie den Jog-Dial so lange, bis die Zieldatennummer im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Beispiel: Beim Verschieben des Titels zu Titelnummer „03“ in der zweiten Gruppe (GP02).



Ändern der Reihenfolge einer Gruppe auf einer MD

- 1 Öffnen Sie das Menü während der Wiedergabe eines Titels innerhalb einer Gruppe, deren Reihenfolge Sie ändern möchten, und wählen Sie „Edit“ - „Move“ - „ Move“ aus. Die Nummer der Gruppe, zu der der wiedergegebene Titel gehört, wird in der mittleren Zeile des Displays angezeigt.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, um den Zielpunkt auf der MD auszuwählen, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Beispiel: Verschieben der ersten Gruppe auf der MD (Group01) an die Stelle zwischen der zweiten (Group02) und der dritten (Group03) Gruppe.



Wenn der Titel oder die Gruppe benannt wurde, stellen Sie den Funktionswahlschalter auf ►►1, damit der Titel- oder Gruppenname während des Betriebs im Display angezeigt wird. Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf ◀◀1, um wieder die Titel- oder Gruppennummer im Display anzuzeigen.

Hinweis

Wenn alle Titel aus der Gruppe verschoben werden, wird die Gruppe automatisch von der MD gelöscht.

Löschen eines Titels und des gesamten MD-Inhalts (Erase)

Sie können überflüssige oder alle Titel auf einer MD löschen.

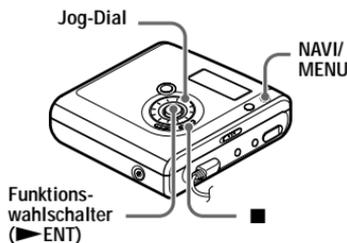
Löschen von Titeln, die von einem Computer übertragen wurden

Wenn Sie Titel gelöscht haben, die von einem Computer übertragen wurden, liegt die nachstehende Übertragungsberechtigung für die Titel vor.

- Wurden die Titel im Hi-MD-Modus übertragen, wird die Übertragungsberechtigung für die Titel automatisch wiederhergestellt, sobald Sie die MD in den Recorder einlegen und dann den Recorder an den Computer anschließen.
- Falls die Titel im MD-Modus übertragen wurden, ist die Übertragungsberechtigung der Titel verloren. Wenn die Übertragungsberechtigung erhalten bleiben soll, müssen Sie die Übertragungsberechtigung vor dem Löschen wiederherstellen, indem Sie die Titel erneut an den Computer übertragen.

Hinweis

Sie können von einer MD im Hi-MD-Modus nur Audiodaten (keine anderen Daten wie z.B. Text- oder Bilddaten) löschen.



Löschen eines Titels

Beachten Sie, dass eine gelöschte Aufnahme nicht wieder abgerufen werden kann. Vergewissern Sie sich, dass Sie den Titel wirklich löschen möchten.

- 1 Öffnen Sie während der Wiedergabe des Titels, den Sie löschen möchten, das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „Erase“ - „Erase“ aus.
 „Erase OK?“ und „PUSH YES:ENTER NO:CANCEL“ werden im Display angezeigt.
 Wenn der ausgewählte Titel vom Computer übertragen wurde, wird „TrkFromPC Erase OK?“ im Display angezeigt.
- 2 Drücken Sie ▶ENT, um den Titel zu löschen.
 Der Titel wird gelöscht, und die Wiedergabe des nächsten Titels beginnt. Alle Titel nach dem gelöschten Titel werden automatisch neu nummeriert.

Hinweis

Wenn alle Titel in einer Gruppe gelöscht werden, wird die Gruppe automatisch von der MD gelöscht.

Teilweises Löschen eines Titels

Fügen Sie am Anfang und am Ende des zu löschenden Teils Spurmankierungen ein, und löschen Sie dann den Teil (Seite 55).

Löschvorgänge für Gruppen

Sie können Titel aus einer ausgewählten Gruppe löschen.

Beachten Sie, dass eine gelöschte Aufnahme nicht wieder abgerufen werden kann. Prüfen Sie daher den Inhalt der Gruppe sorgfältig, bevor Sie sie löschen.

- 1 Wählen Sie eine Gruppe aus, die Sie löschen möchten, und überprüfen Sie den Inhalt (siehe Seite 40).
- 2 Drücken Sie ■.
- 3 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „Erase“ - „Erase“ aus.
 „Group Erase OK?“ und „PUSH YES:ENTER NO:CANCEL“ werden im Display angezeigt.
 Wenn die ausgewählte Gruppe Titel enthält, die vom Computer übertragen wurden, wird „TrkFromPC Erase OK?“ im Display angezeigt.
- 4 Drücken Sie ▶ENT, um die Gruppe zu löschen.
 Damit ist die Gruppe gelöscht.

Löschen der gesamten MD

Sie können alle Titel und Daten auf der MD im Schnelldurchgang auf einmal löschen.

Beachten Sie, dass eine gelöschte Aufnahme nicht wieder abgerufen werden kann. Prüfen Sie daher den Inhalt der MD sorgfältig, bevor Sie sie löschen.

Bei Verwendung einer Hi-MD-MD oder einer Standard-MD im Hi-MD-Modus werden nur Audiodaten gelöscht. Andere Daten, wie z.B. Text- oder Bilddaten, werden nicht gelöscht.

- 1 Geben Sie die zu löschende MD wieder, um ihren Inhalt zu überprüfen.
- 2 Drücken Sie ■.
- 3 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „Erase“ - „AllErase“ aus. „ALL TRACK Erase OK?“ und „PUSH YES:ENTER NO:CANCEL“ werden im Display angezeigt. Wenn die MD Titel enthält, die vom Computer übertragen wurden, wird „TrkFromPC Erase OK?“ im Display angezeigt.
- 4 Drücken Sie ►ENT, um die gesamte MD zu löschen. „SYSTEM FILE WRITING“ wird im Display angezeigt, und alle Titel werden gelöscht. Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird im Hi-MD-Modus „NO TRACK“ im Display angezeigt. Im MD-Modus werden „BLANKDISC“ und „00:00“ angezeigt.

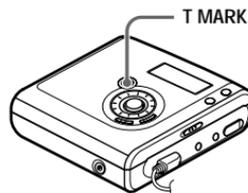
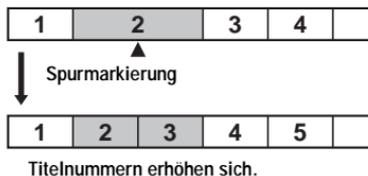
Unterteilen eines Titels (Divide)

Sie können einen Titel anhand einer Spurmarkierung unterteilen, sodass der Teil des Titels, der auf die Spurmarkierung folgt, als neuer Titel gespeichert wird. Die Titelnummern erhöhen sich wie folgt.

Hinweise

- Es ist nicht möglich, Spurmarkierungen für Titel hinzuzufügen, die von einem Computer übertragen wurden.
- Es ist nicht möglich, Titel zu unterteilen, die im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurden.

- Die Lesezeicheneinstellungen werden gelöscht, wenn Sie die Divide-Funktion verwenden.
- Sie können einen Titel nicht an dessen Anfang oder Ende unterteilen.
- Ein Titel kann nicht unterteilt werden, wenn durch die Unterteilung die maximal zulässige Gesamtzahl der Titel auf der MD überschritten wird (2.047 Titel bei MDs im Hi-MD-Modus oder 254 Titel bei Standard-MDs).



Direktes Unterteilen eines Titels

Drücken Sie im Wiedergabe- oder Pausenmodus T MARK auf dem Recorder an der Stelle, an der Sie eine Spurmarkierung einfügen möchten. „MARK ON“ wird im Display angezeigt, und eine Spurmarkierung wird eingefügt. Die Titelnummer erhöht sich um eins.

Setzen von Spurmarkierungen während der Aufnahme (mit Ausnahme der Synchronaufnahme)

Drücken Sie T MARK an der Stelle, an der eine Spurmarkierung gesetzt werden soll. Sie können die Time Mark-Funktion verwenden, um automatisch Spurmarkierungen in bestimmten Abständen einzufügen (außer bei digitalen Aufnahmen) (Seite 34).

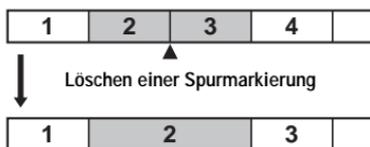
Zusammenfügen von Titeln (Combine)

Wenn Sie über den Analogeingang (Line-Eingang) aufnehmen, werden möglicherweise unerwünschte Spurmarkierungen aufgezeichnet, wenn der Aufnahmepegel niedrig eingestellt ist. Sie können eine Spurmarkierung löschen, um die Titel vor und nach der Spurmarkierung zu verbinden.

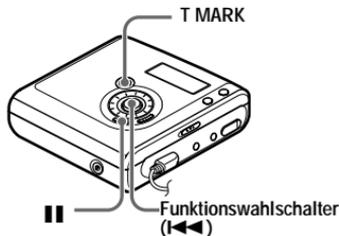
Die Titelnummern ändern sich wie folgt.

Hinweise

- Es ist nicht möglich, Spurmarkierungen aus Titeln zu löschen, die von einem Computer übertragen wurden.
- Es ist nicht möglich, Spurmarkierungen aus Titeln zu löschen, die im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurden.
- Es ist nicht möglich, Titel zusammenzufügen, die in unterschiedlichen Aufnahmemodi aufgezeichnet wurden.



Titelnummern verringern sich



- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe des Titels mit der zu löschenden Spurmarkierung die Taste **II**, um den Recorder anzuhalten.

- 2 Suchen Sie die Spurmarkierung, indem Sie den Funktionswahlschalter leicht in Richtung **I-◀** drücken.

Um beispielsweise die dritte Spurmarkierung zu löschen, müssen Sie den Anfang des dritten Titels finden. „00:00“ wird im Display angezeigt.

„MARK“ wird für einige Sekunden lang im Display angezeigt.

- 3 Drücken Sie **T MARK**, um die Markierung zu löschen. „MARK OFF“ wird im Display angezeigt. Die Spurmarkierung wurde gelöscht, und die beiden Titel wurden verbunden.



Wenn eine Spurmarkierung beim Zusammenfügen zweier Titel gelöscht wird, übernimmt der zweite Titel das Aufnahmedatum und den Namen des ersten Titels.

Hinweis

Beim Löschen einer Spurmarkierung zwischen zwei Titeln, die verschiedenen Gruppen zugewiesen sind, wird der zweite Titel der Gruppe neu zugewiesen, die den ersten Titel enthält. Außerdem werden bei der Verbindung eines Titels, der einer Gruppe zugewiesen ist, mit einem Titel, der keiner Gruppe zugewiesen ist (zwei aufeinander folgende Titel), dem zweiten Titel die Registrierungseinstellungen des ersten Titels zugeordnet.

Formatieren der MD (Format)

Bei der Verwendung von MDs im Hi-MD-Modus können Sie den ursprünglichen unbespielten Zustand Ihrer MDs mithilfe der Formatierungsfunktion wiederherstellen.

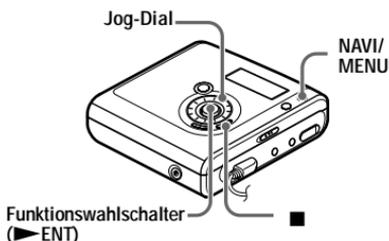
Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus verwenden.

MD-Typ	Nach Ausführung der Formatierungsfunktion
Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität	<p>„NO TRACK“ wird angezeigt. Alle Daten auf der MD werden gelöscht (einschließlich Nicht-Audiodaten).</p> <p>HINWEIS: Um die Übertragungsberechtigungen für die übertragenen Titel wiederherzustellen, schließen Sie den Recorder bei eingelegerter MD an den Computer an.</p>
Standard-MD 60/74/80 Minuten	<p>„BLANKDISC“ wird angezeigt. Alle Daten auf der MD werden gelöscht (einschließlich Nicht-Audiodaten). Anschließend können Sie die MD wieder im MD- oder Hi-MD-Modus verwenden.</p> <p>HINWEIS: Die Anzahl der Übertragungsberechtigungen für die übertragenen Titel verringert sich um eins.</p>

Hinweise

- Beim Formatieren einer MD werden alle Daten auf der MD (einschließlich Nicht-Audiodaten) gelöscht. Wenn Sie überprüfen möchten, ob eine MD solche Daten enthält, legen Sie die MD in den Recorder ein, und schließen Sie den Recorder an den Computer an.

- Darüber hinaus werden beim Formatieren einer MD übertragene Titel gelöscht. Die Anzahl der Übertragungsberechtigungen für diese Titel verringert sich um eins. Wenn sich die Anzahl der Übertragungsberechtigungen nicht verringern soll, müssen Sie die Übertragungsberechtigung vor dem Formatieren wiederherstellen, indem Sie die Titel erneut an den Computer übertragen.
- Für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten wird der im Menü „Disc Mode“ eingestellte Betriebsmodus verwendet, auch wenn in der SonicStage-Software ein anderer Betriebsmodus ausgewählt wurde oder ein anderer Betriebsmodus im Display angezeigt wird, nachdem die MD durch die SonicStage-Software formatiert wurde.

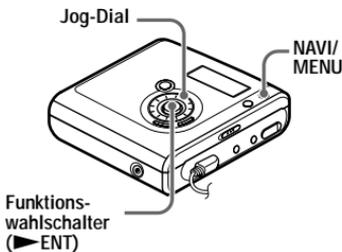


- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Edit“ - „Format“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „YES“ im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.
Sobald die Formatierung abgeschlossen ist, wird je nach verwendeter MD „NO TRACK“ (Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität) bzw. „BLANKDISC“ (Standard-MD im Hi-MD-Modus) im Display angezeigt.

Ändern der angezeigten Menüelemente (Menu Mode)

Sie können die Menü-Anzeige so anpassen, dass alle (Advanced) oder nur grundlegende Menüelemente (Simple) angezeigt werden.

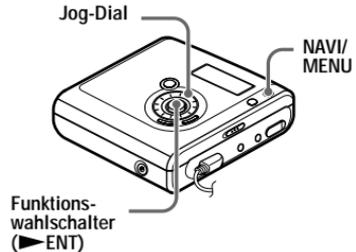
Unter „Menüliste“ (Seite 25) können Sie nachlesen, welche Menüelemente nicht angezeigt werden.



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ - „Menu Mode“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis im Display „Simple“ oder „Advanced“ angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Schützen Ihrer Hörfähigkeit (AVLS)

Die AVLS-Funktion (Automatic Volume Limiter System - Automatisches Lautstärkebegrenzungssystem) verringert die maximale Lautstärke, um Ihre Hörfähigkeit zu schützen.



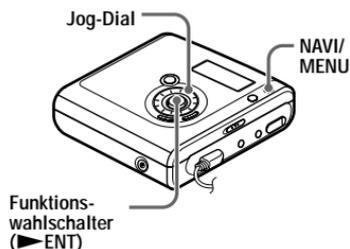
- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ - „AVLS“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „AVLS On“ im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.
Wenn Sie versuchen, die Lautstärke zu hoch einzustellen, wird „AVLS NO VOLUME OPERATION“ im Display angezeigt. Die Lautstärke bleibt auf einem gemäßigten Pegel eingestellt.

Deaktivieren der AVLS-Funktion

Wählen Sie „AVLS Off“ in Schritt 2 aus.

Ausschalten des Signaltons

Das akustische Signal kann ein- oder ausgeschaltet werden.



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ - „Beep“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „Beep Off“ im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Einschalten des Signaltons

Wählen Sie „Beep On“ in Schritt 2 aus.

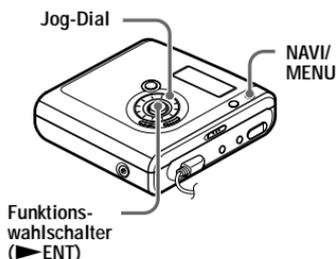
Speichern der Einstellungen für einzelne MDs (Disc Memory)

Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass die Einstellungen für jede MD automatisch gespeichert werden. Der Recorder automatisch die Einstellungen für eine MD und ruft sie beim Einlegen der MD wieder ab.

Die folgenden Einstellungen können gespeichert werden:

- Lesezeichen
- Einstellungen „Custom1“ und „Custom2“ des 6-Band Equalizers

Sie können die Einstellungen wie folgt überprüfen.



- 1 Nehmen Sie die MD aus dem Recorder, öffnen Sie das Menü und wählen Sie „Option“ – „Disc Mem“.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „On“ im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Einstellen des Recorders, so dass MD-Einstellungen nicht gespeichert werden

Wählen Sie „Off“ in Schritt 2 aus.

Löschen der MD-Informationen

- 1 Legen Sie die MD ein, deren Daten gelöscht werden sollen, und überprüfen Sie ihren Inhalt.
- 2 Wählen Sie „IMemErase“ in Schritt 2 aus.
Die MD-Informationen werden gelöscht.



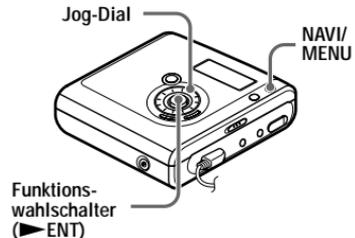
Wenn „Disc Mem“ auf „On“ gesetzt ist, wird „Disc Memory“ jedes Mal angezeigt, wenn eine MD eingelegt wird, für die Einstellungen gespeichert wurden.

Hinweise

- Sie können die Einstellungen für bis zu 64 MDs speichern. Wenn Sie darüber hinaus Einstellungen speichern, werden die Einstellungen für die am seltensten benutzte MD unter diesen 64 ersetzt. Die Anzahl der MDs, die gespeichert werden können, ist abhängig von der Anzahl an Titeln auf den MDs. Je mehr Titel auf die MD aufgenommen wurden, desto weniger MDs können gespeichert werden.
- Wenn Sie versuchen, MD-Informationen zu löschen, die nicht gespeichert wurden, wird im Display einige Sekunden lang „NO DISC MEMORY“ angezeigt.

Schnelles Starten der Wiedergabe (Quick Mode)

Der Recorder ist werkseitig so eingestellt, dass die Wiedergabe nach Drücken der Wiedergabetaste schnell gestartet wird. Sie können die Einstellungen wie folgt überprüfen.



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ - „QuickMode“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „Quick On“ im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ▶ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Wenn der Recorder längere Zeit nicht verwendet wird

Wählen Sie „Quick Off“ in Schritt 2 aus. Sie können damit den Stromverbrauch des Akkus reduzieren, wenn der Recorder längere Zeit nicht verwendet wird.

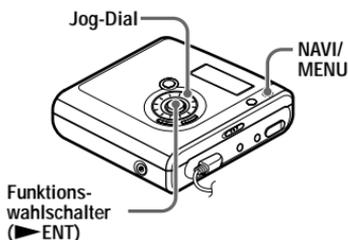
Hinweis

Wurde der Quick-Modus auf „Quick On“ gesetzt, ist die Stromzufuhr zum Recorder auch dann nicht unterbrochen, wenn keine Anzeige auf dem Display zu sehen ist. Sobald der Akku vollständig entladen ist, wird die interne Stromversorgung des Recorders automatisch abgeschaltet.

Auswählen des MD-Modus (Disc Mode)

Wenn Sie eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten (unbespielt) in den Recorder einlegen, können Sie mithilfe dieser Funktion festlegen, ob die MD im Hi-MD- oder im MD-Modus verwendet werden soll.

Wenn Sie die auf diesem Gerät bespielte MD auf einer anderen Komponente verwenden möchten, die Hi-MD nicht unterstützt, dann stellen Sie beim Aufnehmen der MD „Disc Mode“ im Menü auf „MD“ ein.



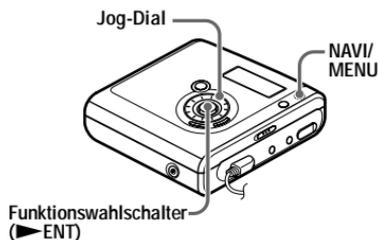
- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ - „Disc Mode“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „Hi-MD“ (werkseitige Einstellung) oder „MD“ im Display angezeigt wird. Drücken Sie anschließend ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Hinweise

- Auch wenn Sie „MD“ für die Einstellung „Disc Mode“ auswählen, ist bei Verwendung einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität nur der Betriebsmodus „Hi-MD“ möglich.
- Für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten wird der im Menü „Disc Mode“ eingestellte Betriebsmodus verwendet, auch wenn in der SonicStage-Software ein anderer Betriebsmodus ausgewählt wurde oder ein anderer Betriebsmodus im Display angezeigt wird, nachdem die MD durch die SonicStage-Software formatiert wurde.

Kontrasteinstellung des Displays (Contrast Adjustment)

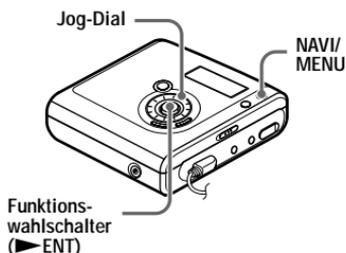
Sie können den Kontrast des Displays einstellen.



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ - „Contrast“ aus, während sich der Recorder im Stopp-Modus befindet.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, um den Kontrast einzustellen, und drücken Sie dann ►ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Ändern der Richtung im Display

Wenn Sie den Jog-Dial nach rechts drehen, wird im Display ein Bildlauf nach unten durchgeführt. Dies ist die werkseitige Einstellung. Die werkseitige Einstellung kann jedoch so geändert werden, dass der Bildlauf in die entgegengesetzte Richtung durchgeführt wird.



- 1 Öffnen Sie das Menü, und wählen Sie „Option“ - „Jog Dial“ aus.
- 2 Drehen Sie den Jog-Dial, bis „Reverse“ im Display angezeigt wird, und drücken Sie dann ▶ENT zur Bestätigung der Auswahl.

Zurücksetzen auf die normale Einstellung

Wählen Sie „Default“ in Schritt 2 aus.

Möglichkeiten beim Anschluss an einen Computer

Damit Sie den Recorder verwenden können, während er an einen Computer angeschlossen ist, muss die Software von der mitgelieferten CD-ROM installiert werden. Weitere Einzelheiten zum Installationsverfahren finden Sie im Abschnitt „Verwendung der Software“.

Bei Verwendung der mitgelieferten Software

Ausführliche Erläuterungen finden Sie im Abschnitt „Verwendung der Software“ oder in der Online-Hilfe.

• Übertragen von Audiodaten zwischen Computer und Recorder

Mit der im Lieferumfang enthaltenen SonicStage-Software können Sie Audiodaten zwischen dem Recorder und dem Computer übertragen. Wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus in den Recorder einlegen, können Titel, die mit dem Recorder über ein Mikrofon oder einen CD-Player aufgenommen wurden, auf den Computer übertragen werden.

• Direkte Aufnahme von CD auf MD

Mithilfe der mitgelieferten Software MD Simple Burner können Sie eine CD im CD-Laufwerk Ihres Computers direkt auf eine MD im Recorder aufnehmen.

Bei Verwendung der MD im Recorder als Speichermedium

Wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus verwenden, wird der Recorder im Windows Explorer als externes Laufwerk angezeigt, und sie können Nicht-Audiodaten wie z.B. Text- und Bilddateien übertragen. Weitere Informationen finden Sie unter „Speichern von Nicht-Audiodaten auf einer MD“ (Seite 65).



Wenn Sie Audiodateien mithilfe der Software abspielen, erfolgt die Wiedergabe im Hi-MD-Modus über die PC-Lautsprecher und im MD-Modus über die an den Recorder angeschlossenen Kopf-/Ohrhörer.

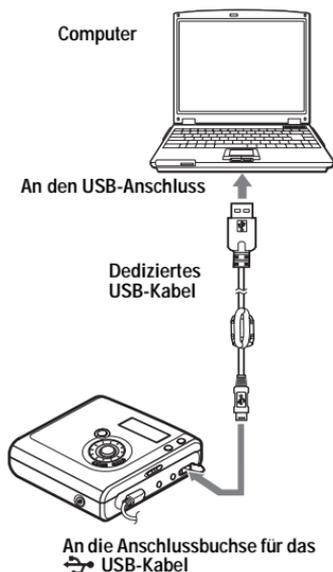
Anschließen des Recorders an den Computer

Wenn Sie das dedizierte USB-Kabel direkt an die USB-Anschlussbuchse am Recorder anschließen, erfolgt die Stromzufuhr (Bus Power) über den USB-Anschluss am Computer. Dadurch kann der Recorder in Betrieb genommen werden, ohne wertvollen Akkustrom zu verbrauchen.

Hinweise

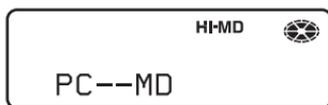
- Bei der Verwendung von Windows 2000 Professional Achten Sie darauf, dass das dedizierte USB-Kabel nicht angeschlossen ist, wenn Sie den Computer einschalten oder neu starten. Falls das dedizierte USB-Kabel beim Einschalten bzw. Neustart des Computers angeschlossen ist und danach entfernt wird, erkennt der Computer möglicherweise den Recorder nicht, wenn Sie das dedizierte USB-Kabel erneut anschließen. Wenn der Recorder vom Computer nicht erkannt wird, entfernen Sie das dedizierte USB-Kabel, starten Sie den Computer neu, und schließen Sie das dedizierte USB-Kabel wieder an. Das hier beschriebene Problem kann durch Aktualisierung Ihres Windows-Betriebssystems auf die neueste Version behoben werden.
- Bei der Verwendung von Windows ME oder Windows 98SE Wenn Sie den Recorder an den Computer anschließen, während der MD-Modus auf dem Recorder auf „Hi-MD“ (werkseitige Einstellung) eingestellt ist, und dann eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten einlegen, wechselt der Betriebsmodus der MD möglicherweise automatisch zum Hi-MD-Modus, auch wenn Sie nichts aufnehmen.

- Bei der Verwendung von Windows ME oder Windows 98SE
Wenn Sie das dedizierte USB-Kabel entfernen, wird die Meldung „Unzulässiges Entfernen des Geräts“ auf dem Computerbildschirm angezeigt. Das ist kein Problem. Klicken Sie einfach auf „OK“ um die Meldung auszublenden.



- 1 Legen Sie eine bespielbare MD in den Recorder ein.
- 2 Stellen Sie die folgenden Verbindungen her:
 - ① Schließen Sie das dedizierte USB-Kabel an den Recorder und den Computer an.
 - ② Stellen Sie sicher, dass sich der Recorder im Stopp-Modus befindet und HOLD freigegeben wurde.

- 3 Überprüfen Sie die Verbindungen.
Wenn die Anschlüsse ordnungsgemäß vorgenommen wurden, wird im Display „PC -- MD“ angezeigt.



Abziehen des dedizierten USB-Kabels aus dem Computer oder Entfernen der MD aus dem Recorder

Achten Sie darauf, den Recorder oder die MD wie folgt zu entfernen. Andernfalls könnten die Daten beschädigt werden.

- 1 Stellen Sie sicher, dass im Display nicht „REC“ angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie **■** am Recorder.
„EJECT DISC OK“ wird im Display angezeigt.
Je nach Betriebsbedingungen kann es eine Weile dauern, bis „EJECT DISC OK“ im Display angezeigt wird.
- 3 Ziehen Sie das dedizierte USB-Kabel vom Computer ab, oder nehmen Sie die MD aus dem Recorder.

Hinweise

- Wenn Sie den Recorder an den Computer angeschlossen haben, empfiehlt es sich, das Netzteil anzuschließen oder einen voll aufgeladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie zu verwenden, um Spannungsausfällen, Trennung des dedizierten USB-Kabels oder anderen unvorhergesehenen Vorkommnissen vorzubeugen. Bei Fehlbedienung oder Übertragungsfehlern können unerwartete Ergebnisse auftreten. Dies gilt auch für den Fall, dass Audiodaten aufgrund unvorhersehbarer Vorkommnisse beschädigt wurden.
- Wenn Sie das dedizierte USB-Kabel vom Recorder getrennt haben, warten Sie mindestens 2 Sekunden, bis Sie es erneut anschließen.

- Stellen Sie den Recorder zum Aufnehmen an einem stabilen Ort auf, an dem er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Recorder nicht während der Aufnahme oder Wiedergabe an den Computer angeschlossen ist.
- Es tritt möglicherweise eine Systemstörung auf, wenn der Computer in den Standbymodus, den Energiesparmodus oder den Ruhezustand wechselt, während Sie den Recorder anschließen. Deaktivieren Sie ggf. den Standbymodus und den Ruhezustand.
- Schließen Sie den Recorder nicht über einen USB-Hub an den Computer an.
- Bei Verwendung des Bus Power-Anschlusses ist es nicht möglich, den Akku im Recorder zu laden.
- Wir können nicht garantieren, dass die Software auf allen Computern, die den Systemanforderungen genügen, fehlerfrei ausgeführt wird.
- Wenn Sie eine MD über den Computer formatieren, sollten Sie dies mithilfe der SonicStage-Software tun.
- Der Ordner für die Dateiverwaltung im Windows Explorer (Ordner HMDHIFI und Datei HI-MD.IND) darf nicht gelöscht werden.

Speichern von Nicht-Audiodaten auf einer MD

Wenn Sie einen Recorder mit einer MD im Hi-MD-Modus an einen Computer anschließen, wird die MD von Windows Explorer als Speichermedium erkannt, und Sie können auch Nicht-Audiodaten wie z.B. Text- oder Bilddaten auf der MD speichern.

Informationen über den Speicherplatz der jeweiligen MD finden Sie auf der nächsten Seite.

Wenn Sie eine MD im Hi-MD-Modus in den Recorder einlegen und den Recorder an den Computer anschließen, wird der Recorder als externes Gerät erkannt und im Windows Explorer angezeigt. Sie können den Recorder genauso verwenden wie andere Geräte.

Hinweise

- Ist die SonicStage-Software aktiv, wird der Recorder nicht als Datenspeichergerät erkannt.

Speicherplatz der jeweiligen MD (bei Formatierung mit dem Recorder bzw. mit der SonicStage-Software)

MD-Typ	Gesamtgröße	MD-Verwaltungs- speicher¹⁾²⁾	Verfügbarer Speicher
Standard-MD 60 Minuten	219 MB (229.965.824 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	218 MB (229.113.856 Byte)
Standard-MD 74 Minuten	270 MB (283.312.128 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	269 MB (282.460.160 Byte)
Standard-MD 80 Minuten	291 MB (305.856.512 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	290 MB (305.004.544 Byte)
Hi-MD	964 MB (1.011.613.696 Byte)	832 KB (851.968 Byte)	963 MB (1.010.761.728 Byte)

¹⁾ Dieser Speicher wird für die Verwaltung der Dateien auf der MD verwendet.

²⁾ Die Größe des MD-Verwaltungsspeichers variiert in Abhängigkeit von den Betriebsbedingungen Ihres Computers und anderen Faktoren. Daher ist der tatsächlich verfügbare Verwaltungsspeicher möglicherweise kleiner als der im Windows Explorer angezeigte Wert.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

Stecken Sie keine Fremdkörper in die Buchse DC IN 3V.

Stromquellen

- Verwenden Sie Netzstrom, den Nickel-Metall-Hydrid-Akku oder eine LR6-Batterie (Größe AA).
- Verwendung zu Hause: Verwenden Sie das im Lieferumfang dieses Recorders enthaltene Netzteil. Verwenden Sie kein anderes Netzteil, da dies Funktionsstörungen des Recorders hervorrufen könnte.

Steckerpolarität



- Schließen Sie das Netzteil (nicht mitgeliefert) an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an. Nehmen Sie das Netzteil sofort aus der Netzsteckdose heraus, sobald Sie eine Funktionsstörung der Netzsteckdose feststellen.
- Der Recorder bleibt mit dem Stromnetz verbunden, solange er an die Netzsteckdose angeschlossen ist, auch wenn er ausgeschaltet wurde.
- Wenn Sie den Recorder längere Zeit nicht verwenden, muss er unbedingt von der Stromversorgung getrennt werden (Netzteil, Trockenbatterie oder Akku). Ziehen Sie das Netzteil immer am Stecker aus der Netzsteckdose, niemals am Kabel.

Wärmestau

Wenn der Recorder über längere Zeit verwendet wird, kann es im Recorder zu einem Wärmestau kommen. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion.

Aufstellung

- Wenn Sie den Ordner an einem Standort verwenden, an dem das Gerät statischen oder elektrischen Störungen ausgesetzt ist, kann die Aufnahme unter Umständen nicht fehlerfrei ausgeführt werden, oder es gehen Daten verloren. Wenn Sie an dieser Stelle einen Übertragungsvorgang ausführen, geht möglicherweise die Übertragungsberechtigung des Titels verloren.

- Verwenden Sie den Recorder niemals an Orten, an denen er extremen Licht- oder Temperaturverhältnissen, Feuchtigkeit oder Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Wickeln Sie den Recorder niemals ein, wenn er mit dem Netzteil verwendet wird. Wärmebildung im Recorder kann zu Funktionsstörungen oder Beschädigung führen.

Kopf-/Ohrhörer

Verkehrssicherheit

Verwenden Sie die Kopf-/Ohrhörer nicht beim Autofahren, Radfahren oder beim Führen anderer Fahrzeuge. Dies könnte zu gefährlichen Verkehrssituationen führen und ist in vielen Regionen verboten. Es kann auch gefährlich sein, den Recorder als Fußgänger, insbesondere beim Überqueren der Straße, mit hoher Lautstärke zu betreiben. In möglicherweise gefährlichen Situationen sollten Sie äußerst vorsichtig sein oder die Kopf-/Ohrhörer vorübergehend abnehmen.

Vermeiden von Hörschäden

Betreiben Sie die Kopf-/Ohrhörer nicht mit hoher Lautstärke. Gehörspezialisten warnen vor ständiger oder lange anhaltender Wiedergabe bei hoher Lautstärke. Wenn Sie Ohrgeräusche wahrnehmen, verringern Sie die Lautstärke, oder verzichten Sie ganz auf Kopf-/Ohrhörer.

Rücksicht auf andere

Senken Sie die Lautstärke auf ein vernünftiges Maß. Dadurch können Sie noch Geräusche von außen wahrnehmen und Rücksicht auf die Menschen in Ihrer Umgebung nehmen.

Auf der Fernbedienung

Die mitgelieferte Fernbedienung ist nur zur Verwendung mit diesem Recorder vorgesehen. Der Recorder kann nicht mit Fernbedienungen anderer Geräte verwendet werden.

Ladevorgang

- Laden Sie keine anderen Akkus außer den mitgelieferten bzw. dafür geeigneten Akkus (NH-7WMAA).
- Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang enthaltene Netzteil.
- Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C.
- Während des Ladevorgangs kann der Akku heiß werden, was ungefährlich ist.

- Aufgrund der Beschaffenheit des Akkus kann die Kapazität des Akkus niedriger sein, wenn Sie ihn zum ersten Mal oder nach längerem Nichtgebrauch verwenden. Laden und entladen Sie den Akku in diesem Fall mehrmals. Anschließend erreicht der Akku wieder die normale Akkulebensdauer.
- Werden nur noch weniger als 50 % der normalen Kapazität des Akkus erreicht, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
- Wird der Recorder für einen längeren Zeitraum nicht verwendet, nehmen Sie den Akku aus dem Gerät, und ziehen Sie das Netzteil aus der Netzsteckdose.

MiniDisc-Cartridge

- Transportieren oder lagern Sie die MiniDisc in ihrer Cartridge.
- Öffnen Sie den Schutzschieber nicht gewaltsam.
- Setzen Sie die Cartridge keinen extremen Licht- oder Temperaturverhältnissen, Feuchtigkeit oder Staub aus.
- Befestigen Sie die mitgelieferten Etiketten nur an der hierfür vorgesehenen Stelle auf der MD. Bringen Sie die Etiketten nicht an anderen Stellen der MD-Oberfläche an.

Reinigung

- Reinigen Sie das Recordergehäuse mit einem weichen, leicht mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie keinerlei Scheuerschwämme bzw. -pulver oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin, da sie die Gehäuseoberfläche angreifen können.
- Wischen Sie die MD-Cartridge mit einem trockenen Tuch ab.
- Staub auf der Linse kann zu Betriebsstörungen des Gerätes führen. Schließen Sie unbedingt den Deckel des MD-Fachs, nachdem Sie eine MD eingelegt oder entnommen haben.
- Für optimale Audioqualität wischen Sie die Stecker von Kopf-, Ohrhörer und Fernbedienung mit einem trockenen Tuch ab. Verschmutzte Stecker können zu Verzerrungen und Auslassungen bei der Klangwiedergabe führen.

Batterien

Bei unsachgemäßer Verwendung können die Batterien auslaufen oder explodieren. Um dies zu vermeiden, müssen folgende Sicherheits-hinweise beachtet werden:

- Richten Sie die Pole (+ und -) ordnungsgemäß aus.
- Nehmen Sie die Batterie heraus, wenn der Recorder über längere Zeit inaktiv bleibt.
- Sollte eine Batterie ausgelaufen sein, reinigen Sie das Batteriefach sorgfältig, bevor Sie neue Batterien einlegen.

Laufgeräusche

Der Recorder verursacht während des Betriebs Laufgeräusche, die durch das Stromsparsystem des Recorders verursacht werden. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Überspielschutz einer bespielten MD

Wenn Sie eine MD vor dem Überspielen schützen möchten, öffnen Sie die Lasche an der Seite der MD. In dieser Stellung lässt sich die MD nicht bespielen. Wenn Sie sie wieder bespielen möchten, schieben Sie die Lasche wieder zurück, sodass sie sichtbar ist.



Falls Sie Fragen zu oder Probleme mit Ihrem Recorder haben, wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler. (Falls ein Problem auftritt, während sich eine MD im Recorder befindet, sollten Sie die MD im Gerät belassen, wenn Sie sich an Ihren Sony-Fachhändler wenden. Die Ursache für die Störung lässt sich so leichter feststellen.)

Technische Daten

Audiowiedergabesystem

Digitales MiniDisc-Audiosystem

Eigenschaften der Laserdiode

Material: GaAlAs

Wellenlänge: $\lambda = 790 \text{ nm}$

Emissionsdauer: kontinuierlich

Laseremission: weniger als 44,6 μW

(Gemessen im Abstand von 200 mm von der Linsenoberfläche am optischen Sensorblock mit einer Apertur von 7 mm.)

Aufnahme- und Wiedergabedauer (Einzelheiten finden Sie auf Seite 88)

Bei Verwendung von HMD1G (1 GB):

Maximal 34 Stunden in Hi-LP-Stereo

Bei der Verwendung von MDW-80 im Hi-MD-Modus:

Maximal 10 Stunden und 10 Minuten in Hi-LP-Stereo

Bei der Verwendung von MDW-80 im MD-Modus:

Maximal 160 Minuten (Mono)

Maximal 320 Minuten (LP4-Stereo)

Umdrehungen

350 U/min. bis 3 000 U/min. (CLV)

Fehlerkorrektursystem

Hi-MD:

LDC (Long Distance Code)/BIS (Burst Indicator Subcode)

MD:

ACIRC (Advanced Cross Interleave Reed Solomon Code)

Abtastfrequenz

44,1 kHz

Abtastratenwandler

Eingang: 32 kHz/44,1 kHz/48 kHz

Codierung

Hi-MD:

Linear PCM (44,1 kHz/16 Bit) — PCM ATRAC3plus (Adaptive TRansform Acoustic Coding 3 plus)

MD:

ATRAC
ATRAC3 — LP2/LP4

Modulationssystem

Hi-MD:

1-7RLL (Run Length Limited)/PRML (Partial Response Maximum Likelihood)

MD:

EFM (Eight to Fourteen Modulation)

Frequenzgang

20 bis 20 000 Hz $\pm 3 \text{ dB}$

Eingänge

MIC: Stereominibuchse

(Mindesteingangsspegel 0,13 mV)

LINE IN (OPT)¹⁾:

Stereominibuchse für Analogeingang

(Mindesteingangsspegel 49 mV)

Optische (digitale) Minibuchse für optischen (digitalen) Eingang

Ausgänge

²⁾: Stereominibuchse (dedizierte Buchse zum Anschluss der Fernbedienung)

Maximaler Ausgangspegel (DC)

Kopfhörer:

3 mW + 3 mW (16 Ω) (europäische Modelle)

5 mW + 5 mW (16 Ω) (andere Modelle)

Stromversorgung

An die Buchse DC IN 3V angeschlossenes Netzteil von Sony:

120 V Wechselstrom, 60 Hz (Modelle für

USA, Kanada, Mexiko und Taiwan)

240 V Wechselstrom, 50 Hz (Modell für Australien)

220 V Wechselstrom, 50 Hz (Modelle für China und Argentinien)

100 - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (andere Modelle)

Der Recorder

Nickel-Metall-Hydrid-Akku NH-7WMAA

1,2 V 700 mAh (MIN) Ni-MH

LR6-Alkali-Batterie (Größe AA)

Netzteil DC 3V

Betriebstemperatur

+5 $^{\circ}\text{C}$ ~ +35 $^{\circ}\text{C}$

Batteriebetriebsdauer²⁾

Siehe „Batterielebensdauer“ (Seite 16)

Abmessungen

Ca. 81,0 x 29,2 x 78,9 mm (B/H/T)

(ausschließlich vorstehender Teile und Bedienelemente)

Gewicht

Ca. 103 g (nur Recorder)

Ca. 122 g (mit Akku)

¹⁾Die Buchse LINE IN (OPT) dient zum Anschluss eines digitalen (optischen) Kabels oder eines (analogen) Verbindungskabels.

²⁾Gemessen entsprechend JEITA.

US-amerikanische Patente und Patente anderer Länder lizenziert von Dolby Laboratories.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Optionales Zubehör

Optisches Kabel

POC-151HG, POC-152HG, POC-MZ1,
POC-MZ2, POC-15B, POC-15AB, POC-
DA12SP

Verbindungskabel

RK-G129, RK-G136

Stereomikrofone

ECM-MS907, ECM-MS957

Stereokopfhörer/-ohrhörer der MDR-Serie*

Aktivlautsprecher der SRS-Serie

Bespielbare MDs der MDW-Serie

Bespielbare Hi-MDs

HMD1G

Ihr Händler führt möglicherweise nicht alle Teile des oben aufgelisteten Zubehörs. Fragen Sie Ihren Händler nach ausführlichen Informationen über das in Ihrem Land erhältliche Zubehör.

* Wenn Sie optionale Kopfhörer verwenden, verwenden Sie nur Kopf-/Ohrhörer mit Stereoministeckern. Kopf-/Ohrhörer mit Mikrosteckern können nicht verwendet werden.

Fehlerbehebung

Tritt während des Recorderbetriebs ein Problem auf, führen Sie zunächst die nachfolgend beschriebenen Schritte durch, bevor Sie sich an einen Sony-Händler in Ihrer Nähe wenden. Wird eine Meldung angezeigt, empfehlen wir, diese zu notieren.

- 1 Überprüfen Sie, ob das Problem im Abschnitt „Fehlerbehebung“ (Seite 71) aufgeführt wird.
Lesen Sie auch im Abschnitt „Meldungen“ (Seite 82) nach.
- 2 Wenn Sie das Problem auch nach Durchführung von 1 nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Während des Ladevorgangs

Symptom	Ursache/Behebung
Der Ladevorgang beim Akku beginnt nicht. Der Akku kann nicht vollständig aufgeladen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku wurde falsch eingesetzt, oder das Netzteil wurde nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➔ Legen Sie den Akku richtig ein, oder schließen Sie das Netzteil richtig an. • Aufgrund der Beschaffenheit des Akkus kann die Kapazität des Akkus niedriger sein, wenn Sie ihn zum ersten Mal oder nach längerem Nichtgebrauch verwenden. ➔ Laden und entladen Sie den Akku mehrmals. Anschließend erreicht der Akku wieder die normale Akkulebensdauer. • Der Akku ist entladen (keine Anzeige im Display). ➔ Laden Sie den Akku. Nachdem Sie ■ • CANCEL/CHG gedrückt haben, dauert es einige Minuten, bis eine Anzeige erscheint und der Ladevorgang beginnt. Beginnt der Ladevorgang nach einigen Minuten nicht, ziehen Sie das Netzteil vom Recorder ab, schließen es anschließend erneut an und drücken ■ • CANCEL/CHG. • Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig („CHARGE 5°C–35°C 41F–95F“ wird im Display angezeigt). ➔ Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C.
Der Akku hat sich entladen, obwohl der Recorder einige Zeit lang nicht verwendet wurde.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Quick-Modus war auf „Quick On“ gestellt. ➔ Wenn Sie den Quick-Modus auf „Quick On“ stellen, bleibt die Stromzufuhr zum Gerät auch dann bestehen, wenn der Recorder nicht in Betrieb ist. Dadurch wird die Lebensdauer des Akkus verkürzt (Seite 60). Wenn der Akku nicht vollständig geladen ist, entlädt er sich möglicherweise nach einiger Zeit. Laden Sie den Akku in diesem Fall erneut (Seite 14).
Auch nachdem der Akku vollständig geladen wurde, ist die Akkulebensdauer nur halb so lang wie im Normalfall.	<ul style="list-style-type: none"> • Möglicherweise ist der Zeitraum, über den ein Akku mit seiner vollständigen Kapazität eingesetzt werden kann, überschritten. ➔ Tauschen Sie den Akku aus.

Symptom	Ursache/Behebung
Der Recorder erwärmt sich während des Ladevorgangs.	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Erwärmung ist ungefährlich.

Im Aufnahmemodus

Symptom	Ursache/Behebung
„NotENOUGH POWER TO REC“ wird angezeigt, und auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität kann keine Aufnahme durchgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Verwendung einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität ist keine Aufnahme möglich, auch wenn die Batterieanzeige im Stopp- oder Wiedergabemodus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Aufnahmevorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Aufnahme auf Hi-MD-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
Obwohl der verfügbare Speicher als „2.0MB“ angezeigt wird, wird die verbleibende Aufnahmezeit als „-0:00:00“ angezeigt, und eine Aufnahme ist nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist auf Einschränkungen des Systems zurückzuführen. „2.0MB“ zeigt die Kapazität des Reservebereichs an.
Der Recorder erstellt bei jeder Aufnahme eine neue Gruppe.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Gruppenaufnahmemodus („:REC“) wurde auf „: REC On“ gestellt. (Titel können nicht überschrieben werden.) <ul style="list-style-type: none"> ➔ Stellen Sie den Gruppenaufnahmemodus auf „:REC Off“ (Seite 36).
Die ersten Sekunden eines Titels können nicht aufgenommen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine Aufnahme starten, während die MD-Anzeige sich dreht, werden während der ersten Sekunden des ersten Titels keine Daten aufgenommen. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Starten Sie die Aufnahme erst, wenn die MD-Anzeige sich nicht mehr dreht.

Symptom	Ursache/Behebung
Die Aufnahme kann nicht fehlerfrei durchgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Audioquellen sind möglicherweise nicht richtig angeschlossen. ➔ Stecken Sie die Audioquellen aus und wieder ein (Seiten 18 und 31). • Vom tragbaren CD-Player wird kein digitales Signal empfangen. ➔ Verwenden Sie bei der Digitalaufnahme von einem tragbaren CD-Player das Netzteil, und deaktivieren Sie die Funktion zum Verhindern von Tonsprüngen (z.B. ESP) auf dem CD-Player (Seite 21). • Die analoge Aufnahme erfolgte über ein Anschlusskabel mit Dämpfungsglied. ➔ Verwenden Sie ein Anschlusskabel ohne Dämpfungsglied. • Der Aufnahmepegel ist für die Aufnahme zu niedrig eingestellt (bei manueller Einstellung des Aufnahmepegels). ➔ Schalten Sie den Recorder in den Pause-Modus, und stellen Sie den Aufnahmepegel ein (Seite 33). • Der Recorder ist an den Computer angeschlossen. ➔ Trennen Sie den Recorder während der Aufnahme vom Computer. • Während der Aufnahme wurde die Stromzufuhr zum Recorder unterbrochen, oder es trat ein Stromausfall auf. ➔ Das Aufnahmeergebnis befindet sich nicht auf der MD. Wiederholen Sie die Aufnahme. • Eine bespielt gekaufte MD wurde eingelegt. ➔ Legen Sie eine bespielbare MD ein. • Die Aufnahme ist nicht möglich, wenn die für Aufnahmen verbleibende Zeit 48 Sekunden oder weniger beträgt („DISC FULL“ wird angezeigt). ➔ Legen Sie eine andere MD ein.
Bei Verwendung der Kopf-/Ohrhörer ist Stereoton zu hören, obwohl es sich um eine Monoaufnahme handelt.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist normal. Während einer digitalen Aufnahme wird über die Kopf-/Ohrhörer selbst dann Stereoton wiedergegeben, wenn es sich um eine Monoaufnahme handelt.
Vorübergehende Tonstörungen treten während der Aufnahme auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der bei Aufnahmen im LP4-Stereomodus verwendeten speziellen digitalen Audiokomprimierungstechnologie kann es in seltenen Fällen bei bestimmten Tonquellen vorübergehend zu Tonstörungen kommen. ➔ Nehmen Sie in diesen Fällen im SP- oder LP2-Modus auf.
Der Deckel lässt sich nach der Aufnahme nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Deckel lässt sich erst öffnen, nachdem „SYSTEM FILE WRITING“ aus dem Display ausgeblendet wurde.
„TRACK FULL“ wird angezeigt, bevor die maximal verfügbare Aufnahmezeit erreicht wurde. Die Aufnahme kann nicht durchgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wenn 254 Titel (Standard-MD) oder 2.047 Titel (MD im Hi-MD-Modus) auf einer MD aufgenommen wurden, wird unabhängig von der gesamten Aufnahmedauer „TRACK FULL“ angezeigt. Es können höchstens 254 oder 2.047 Titel auf der MD aufgenommen werden. ➔ Wenn weitere Titel aufgenommen werden sollen, müssen nicht mehr benötigte Titel gelöscht werden.

Symptom	Ursache/Behebung
Die restliche Aufnahmedauer erhöht sich nicht, obwohl zahlreiche kurze Titel gelöscht wurden.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems (nur im MD-Modus). Titel, deren Länge 12 Sekunden (im SP-Stereomodus), 24 Sekunden (im LP2-Stereo- oder Monomodus) oder 48 Sekunden (im LP4-Stereomodus) unterschreitet, werden nicht gezählt. Deshalb wird die Aufnahmedauer durch das Löschen dieser Titel nicht erhöht.
Die Dauer der bereits aufgezeichneten Titel plus die noch verfügbare Aufnahmedauer ergibt möglicherweise nicht die maximale Aufnahmedauer der MD (60, 74 oder 80 Minuten).	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems (nur im MD-Modus). Normalerweise erfolgt die Aufnahme in Mindesteinheiten von ca. 2 Sekunden (im SP-Stereomodus), 4 Sekunden (im LP-Stereo- oder Monomodus) oder 8 Sekunden (im LP2-Stereomodus). Wenn die Aufnahme gestoppt wird, verwendet die letzte Aufnahmeeinheit immer diese Einheit von 2 Sekunden, 4 Sekunden bzw. 8 Sekunden, auch wenn die tatsächliche Aufnahmedauer kürzer ist. Gleichmaßen fügt der Recorder beim Neustart der Aufnahme nach einem Stopp automatisch eine Leerpassage von 2 Sekunden, 4 Sekunden bzw. 8 Sekunden ein, bevor die nächste Aufnahme erfolgt. (Dadurch wird das versehentliche Löschen eines vorherigen Titels verhindert, wenn eine neue Aufnahme gestartet wird.) Somit verkürzt sich die tatsächliche Aufnahmedauer, wenn eine Aufnahme gestoppt wird, jeweils um maximal 6 Sekunden, 12 Sekunden bzw. 24 Sekunden.
„TRACK FULL“ wird angezeigt, obwohl die MD die maximale Anzahl der Titel oder die maximale Aufnahmedauer noch nicht erreicht hat.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wiederholtes Aufnehmen und Löschen kann zu Datenfragmentierung oder Speicherung in vielen Einzelteilen führen. Diese Daten sind zwar noch lesbar, aber die einzelnen Fragmente werden als jeweils ein Titel gezählt. In diesem Fall ist keine weitere Aufnahme möglich, wenn 254 Titel (auf einer Standard-MD) oder 2.047 Titel (auf einer MD im Hi-MD-Modus) erreicht sind. ➔ Wenn weitere Titel aufgenommen werden sollen, müssen nicht mehr benötigte Titel gelöscht werden.

Während der Wiedergabe

Symptom	Ursache/Behebung
Die MD wird nicht normal wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Repeat Play (wiederholte Wiedergabe) ist ausgewählt. ➔ Wählen Sie den Zweitwiedergabemodus aus, um zurück in den normalen Wiedergabemodus (Seite 42) zu wechseln. • Der Wiedergabemodus wurde geändert. ➔ Wählen Sie den Hauptwiedergabemodus oder den Zweitwiedergabemodus aus, um zurück in den normalen Wiedergabemodus zu wechseln (Seite 42).
Die MD wird nicht vom ersten Titel an wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Die MD-Wiedergabe wurde gestoppt, bevor der letzte Titel abgespielt wurde. ➔ Drücken Sie den Funktionswahlschalter (▶ENT) am Recorder, oder drücken Sie ▶ auf der Fernbedienung mindestens 2 Sekunden lang, um die Wiedergabe zu starten.
Bei der Wiedergabe treten Tonsprünge auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Recorder steht an einem Platz, an dem er ständigen Vibrationen ausgesetzt ist. ➔ Schützen Sie den Recorder vor Vibrationen. • Ein sehr kurzer Titel kann Tonsprünge verursachen. ➔ Vermeiden Sie die Erstellung kurzer Titel.
Es kommt zu heftigen statischen Störgeräuschen.	<ul style="list-style-type: none"> • Starke Magnetfelder von einem Fernseher oder dergleichen stören den Betrieb. ➔ Stellen Sie den Recorder außerhalb der Reichweite starker Magnetfelder auf.
Die Lautstärke des aufgenommenen Titels ist zu niedrig.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Titel wurde im Analogmodus aufgenommen (im digitalen Modus wird der Aufnahmepegel automatisch auf den Aufnahmepegel der Tonquelle eingestellt). Oder Sie haben ein Anschlusskabel mit Dämpfungsglied verwendet. ➔ Verwenden Sie ein Anschlusskabel ohne Dämpfungsglied. • Der Aufnahmepegel war zu niedrig. ➔ Stellen Sie den Aufnahmepegel während der Aufnahme manuell ein (Seite 33).
Die Lautstärke lässt sich nicht erhöhen.	<ul style="list-style-type: none"> • AVLS ist aktiviert. ➔ Geben Sie die AVLS-Einstellungen frei (Seite 58).
Aus den Kopf-/Ohrhörern ist nichts zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Stecker der Kopf-/Ohrhörer ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➔ Schließen Sie den Stecker der Kopf-/Ohrhörer ordnungsgemäß an die Fernbedienung an. Stecken Sie den Stecker der Fernbedienung ordnungsgemäß in die Buchse ☞ ein. • Der Stecker ist verschmutzt. ➔ Reinigen Sie den Stecker.
Die MD kann auf einer anderen Komponente nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Komponente unterstützt Hi-MD nicht. ➔ MDs im Hi-MD-Modus können nur auf Komponenten wiedergegeben werden, die Hi-MD unterstützen.

Symptom	Ursache/Behebung
<p>Der Recorder überspringt die nächste oder vorherige Gruppe (bzw. überspringt mehrere vorangehende oder nachfolgende Titel), wenn Sie den Funktionswahlschalter auf ⏮ oder ⏭ stellen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben GROUP gedrückt, bevor Sie den Funktionswahlschalter auf ⏮ oder ⏭ gestellt haben. ➔ Der Recorder schaltet zurück in den normalen Modus, wenn 5 Sekunden lang keine Bedienfunktion ausgewählt wurde.
<p>Die bearbeiteten Titel können bei Suchvorgängen Tonsprünge aufweisen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Die Datenfragmentierung kann während des Suchlaufs zu Tonsprüngen führen, da die Titel mit höherer Geschwindigkeit als bei der normalen Wiedergabe abgespielt werden.
<p>Bei der Wiedergabe eines Titels, der von einem Kassettendeck oder über einen Verstärker aufgenommen wurde, oder beim Anhören von Tonmaterial, während ein Kassettendeck angeschlossen ist, bzw. beim Anhören von Tonmaterial über einen Verstärker wird kein Ton über den R-Kanal ausgegeben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird kein Ton über den R-Kanal ausgegeben, wenn ein Kassettendeck oder ein Verstärker über ein Mono-Verbindungskabel angeschlossen ist. ➔ Stellen Sie sicher, dass Sie ein Stereo-Verbindungskabel verwenden. Handelt es sich bei den angeschlossenen Geräten jedoch um Monogeräte, wird auch bei einer Verbindung über ein Stereo-Verbindungskabel kein Ton über den R-Kanal zu hören sein.

Während der Bearbeitung

Symptom	Ursache/Behebung
„NotENOUGH POWER TO EDIT“ wird angezeigt, und auf einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität kann keine Bearbeitung durchgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Verwendung einer Hi-MD -MD mit 1 GB Kapazität ist keine Bearbeitung möglich, auch wenn die Batterieanzeige im Stopp- oder Wiedergabemodus eine ausreichende Restladung anzeigt. Dies ist auf einen Mechanismus zurückzuführen, der Bearbeitungsvorgänge verhindert, wenn aufgrund des hohen Stromverbrauchs bei der Bearbeitung von Hi-MD-MDs mit 1 GB Kapazität der ungefähre Ladestatus der Batterien vom Recorder als unzureichend eingeschätzt wird. ➔ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
Der Deckel lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Stromquellen wurden während der Aufnahme oder Bearbeitung vom Gerät getrennt, oder die Batterie ist leer. ➔ Schließen Sie die Stromquellen wieder an, oder ersetzen Sie die leere Batterie durch eine neue.
Es ist keine Bearbeitung möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Während der Bearbeitung wurde der Recorder von der Tonquelle getrennt, oder es trat ein Stromausfall auf. ➔ Das Bearbeitungsergebnis ist von diesem Moment an nicht auf der MD gespeichert. Wiederholen Sie den Bearbeitungsvorgang.
Nicht-Audiodaten können nicht gelöscht werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht-Audiodaten können nicht über die Erase-Funktion gelöscht werden. ➔ Überprüfen Sie die zu löschenden Inhalte, indem Sie den Recorder an den Computer anschließen. Wenn die Inhalte gelöscht werden können, formatieren Sie die MD (Seite 57).
Die Titel können nicht zusammengefügt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wenn die Titel fragmentiert wurden und die einzelnen Titel nur kurz sind*, können Sie die Titel unter Umständen nicht zusammenfügen. * Titel mit der folgenden Spieldauer können ggf. nicht zusammengefügt werden. <ul style="list-style-type: none"> Hi-MD-Modus <ul style="list-style-type: none"> Lineares PCM-Stereo: 9 Sekunden oder kürzer Hi-SP-Stereo: 8 Sekunden oder kürzer Hi-LP-Stereo: 32 Sekunden oder kürzer MD-Modus <ul style="list-style-type: none"> SP-Stereo: 12 Sekunden oder kürzer LP2-Stereo/Mono: 24 Sekunden oder kürzer LP4-Stereo: 48 Sekunden oder kürzer • Sie können keine Titel kombinieren, die mit verschiedenen Aufnahmemodi aufgezeichnet wurden, z.B. eine Stereoaufnahme und eine Monoaufnahme. Weiterhin ist es nicht möglich, einen über eine digitale Verbindung aufgenommenen Titel mit einem Titel zu verbinden, der über eine analoge Verbindung aufgenommen wurde.
Die MD kann auf einer anderen Komponente nicht bearbeitet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Komponente unterstützt MDLP oder Hi-MD nicht. ➔ Nehmen Sie die Bearbeitung auf einer anderen Komponente vor, die MDLP oder Hi-MD unterstützt.

Während der Verwendung der Gruppenfunktion

Symptom	Ursache/Behebung
Die Gruppenfunktion kann nicht innerhalb einer neuen Gruppe aufgenommen werden. Es kann keine neue Gruppe erstellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Bei Verwendung einer MD ohne Gruppeninformationen wurde versucht, ein gruppenspezifisches Menü auszuwählen. ➔ Legen Sie eine MD mit Gruppeneinstellungen ein.
Ein Titel kann nicht innerhalb einer neuen Gruppe aufgenommen werden. Es kann keine neue Gruppe erstellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems (nur im MD-Modus). Die Gruppendaten wurden in den Bereich geschrieben, in dem der MD-Name gespeichert ist. Der Name der MD und die Titelnamen wurden in demselben Bereich aufgenommen. In diesem Bereich können jedoch maximal ca. 1.700 Zeichen gespeichert werden. Wird diese maximale Zeichenanzahl überschritten, kann auch bei aktiviertem Gruppenmodus keine neue Gruppe erstellt werden. Unter diesen Umständen ist es auch nicht möglich, Gruppeneinstellungen vorzunehmen.

Während der Recorder an den Computer angeschlossen ist

Symptom	Ursache/Behebung
Der Recorder wird nicht vom Computer erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> Das dedizierte USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➔ Schließen Sie das dedizierte USB-Kabel ordnungsgemäß an den Recorder und den Computer an. Ein USB-Hub wird verwendet. ➔ Verbinden Sie das dedizierte USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss. Bei der Datenübertragung im Netzwerk ist ein Fehler aufgetreten. ➔ Trennen Sie das dedizierte USB-Kabel, warten Sie mindestens 2 Sekunden und schließen Sie es dann erneut an. Wird der Recorder immer noch nicht erkannt, trennen Sie das dedizierte USB-Kabel, starten Sie den Computer neu, und schließen Sie das dedizierte USB-Kabel wieder an.
Obwohl der Recorder vom Computer erkannt wird, funktioniert er nicht ordnungsgemäß.	<ul style="list-style-type: none"> Ein USB-Hub wird verwendet. ➔ Verbinden Sie das dedizierte USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss. Sie verwenden den Recorder in einer Umgebung, in denen er Erschütterungen ausgesetzt ist. ➔ Verwenden Sie den Recorder an einem Platz, wo er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.
Der Recorder kann nicht als Speichergerät verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die SonicStage- oder MD Simple Burner-Software wird ausgeführt. ➔ Schließen Sie die SonicStage- oder MD Simple Burner-Software. Eine Standard-MD wurde eingelegt. ➔ Legen Sie eine MD im Hi-MD-Modus ein. Nur MDs im Hi-MD-Modus können als Speichermedium verwendet werden.

Symptom	Ursache/Behebung
Die Spieldauer für einen vom Computer übertragenen Titel stimmt nicht exakt mit der Angabe überein, die auf dem Computermonitor angezeigt wird.	Diese Abweichung entsteht aufgrund einer unterschiedlichen Berechnung auf dem Recorder und dem Computer.
Sie können die verbleibende Aufnahmedauer auf der MD nicht nutzen, indem Sie Titel übertragen.	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufnahme auf einer MD erfolgt normalerweise in Mindesteinheiten von 2 Sekunden im Stereomodus, von 4 Sekunden im LP2-Stereomodus und von 8 Sekunden im LP4-Stereomodus. Wenn Sie einen Titel vom Computer auf die MD übertragen, benötigt der Recorder mindestens 2 Sekunden (bzw. 4 oder 8 Sekunden) Aufnahmedauer für einen Titel, auch wenn der Titel tatsächlich kürzer als 2 Sekunden (bzw. 4 oder 8 Sekunden) lang ist. Darüber hinaus fügt der Recorder bei der Übertragung eine Leerpassage von 2 Sekunden (bzw. 4 oder 8 Sekunden) zwischen den einzelnen Titeln ein. Aus diesem Grund müssen auf dem Recorder für jeden Titel zusätzlich 6 Sekunden (bzw. 12 oder 24 Sekunden) verfügbar sein. Dadurch wird die maximal verfügbare Aufnahmedauer für jeden Titel um 6 Sekunden (bzw. 12 oder 24 Sekunden) während eines Übertragungsvorgangs vom Computer verkürzt (nur im MD-Modus).
Die am Computer angezeigte MD-Größe stimmt nicht mit der angegebenen Kapazität auf der MD überein.	<ul style="list-style-type: none"> Die Abweichung ergibt sich aus dem Unterschied zwischen Binärsystem (MD-Größe auf dem Computer) und dem Dezimalsystem (MD-Größe auf der MD und anderen Aufnahmemedien). Einzelheiten zur MD-Größe finden Sie unter Seite 66.
Der Recorder kann nicht bedient werden („PC – –MD“ wird angezeigt).	<ul style="list-style-type: none"> Der Recorder kann nicht bedient werden, während er an den Computer angeschlossen ist.
Der Deckel lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> Dies kann vorkommen, wenn Sie das dedizierte USB-Kabel während der Datenübertragung, einer Aufnahme oder eines Bearbeitungsvorgangs auf dem Computer trennen und sich kein Akku oder ein entladener Akku im Recorder befindet. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Schließen Sie das dedizierte USB-Kabel wieder an, oder setzen Sie einen vollständig geladenen Akku in den Recorder ein, und drücken Sie dann ■.

Weitere Fehler

Symptom	Ursache/Behebung
Einige Menüelemente können nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> „Menu Mode“ ist auf „Simple“ eingestellt. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Stellen Sie „Menu Mode“ auf „Advanced“, damit alle Menüelemente angezeigt werden.

Symptom	Ursache/Behebung
<p>Der Recorder funktioniert nicht oder nicht einwandfrei.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku ist nicht geladen. ➔ Laden Sie den Akku. • Die Lautstärke ist niedrig. ➔ Erhöhen Sie die Lautstärke. • Es wurde keine MD eingelegt. ➔ Legen Sie eine bespielte MD ein. • Die HOLD-Funktion ist aktiviert („HOLD“ wird im Display angezeigt, wenn Sie eine Bedientaste am Recorder drücken). ➔ Deaktivieren Sie auf dem Recorder HOLD, indem Sie den Schalter HOLD in die entgegengesetzte Pfeilrichtung verschieben (Seiten 12, 15). • Der Deckel ist nicht fest verschlossen. ➔ Schließen Sie den Deckel, bis ein Klicken zu hören ist. Schieben Sie die Taste OPEN, um den Deckel zu öffnen. • Feuchtigkeit hat sich im Inneren des Recorders gebildet. ➔ Nehmen Sie die MD heraus, und lassen Sie den Recorder einige Stunden lang an einem warmen Ort stehen, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist. • Das Netzteil ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. ➔ Schließen Sie das Netzteil fest an die Buchse DC IN 3V auf dem Recorder an. • Der Akku oder die Trockenbatterie ist nahezu leer („LOW BATTERY“ blinkt oder keine Anzeige auf dem Display). ➔ Laden Sie den Akku, ersetzen Sie die Trockenbatterie durch eine neue Batterie, oder verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil. • Die MD ist beschädigt oder enthält keine ordnungsgemäßen Aufnahme- oder Bearbeitungsdaten. ➔ Legen Sie die MD wieder ein. Wiederholen Sie den Aufnahmevorgang. Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, legen Sie eine andere MD ein. • Es ist eine interne Funktionsstörung innerhalb des Systems aufgetreten. • Beim Betrieb wurde der Recorder mechanischen Erschütterungen oder zu hoher statischer Aufladung ausgesetzt, oder es wurden übermäßig starke Spannungen durch einen Blitzschlag usw. verursacht. ➔ Nehmen Sie das Gerät folgendermaßen wieder in Betrieb. <ul style="list-style-type: none"> 1 Trennen Sie das Gerät von allen Stromquellen und vom dedizierten USB-Kabel. 2 Lassen Sie den Recorder ca. 30 Sekunden lang ausgesteckt. 3 Schließen Sie das Gerät an die Stromquelle an.
<p>Die Display-Anzeige ist fehlerhaft.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Recorder wurde von der Stromquelle getrennt. ➔ Lassen Sie den Recorder eine Weile stehen, oder trennen Sie ihn von der Stromquelle, schließen Sie ihn wieder an, und drücken Sie dann eine beliebige Bedientaste.
<p>Bei Verwendung des Netzteils leuchtet das Display am Recorder auch nach Anhalten des Recorders für einige Zeit noch schwach nach.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beruht auf Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Der Recorder schaltet 3 Minuten, nachdem er angehalten wurde, ab, damit die Ladedauer berechnet werden kann.

Symptom	Ursache/Behebung
<p>Der Betriebsmodus für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten unterscheidet sich vom Betriebsmodus nach einer Formatierung oder dem in der SonicStage-Software ausgewählten Betriebsmodus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Für eine Standard-MD mit 60/74/80 Minuten wird der Betriebsmodus verwendet, der im Menü „Disc Mode“ eingestellt wurde. ➔ Der Betriebsmodus kann im Menü „Disc Mode“ beliebig geändert werden.

Meldungen

Wenn folgende Meldungen im Display blinken, lesen Sie die Erläuterungen zu den Meldungen weiter unten durch.

Meldung	Bedeutung/Behebung
AVLS NO VOLUME OPERATION	<ul style="list-style-type: none"> • AVLS wurde auf „AVLS On“ gestellt, sodass die Lautstärke nicht erhöht werden kann. ➔ Setzen Sie AVLS auf „AVLS Off“ (Seite 58).
BLANKDISC	<ul style="list-style-type: none"> • Eine unbespielte MD wurde eingelegt.
BUSY WAIT A MOMENT	<ul style="list-style-type: none"> • Der Recorder greift auf die MD-Informationen zu. • Sie haben versucht, auf dem Recorder eine Funktion auszuführen, während er gerade auf aufgezeichnete Daten zugegriffen hat. ➔ Warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird (in seltenen Fällen kann dies einige Minuten dauern).
CANNOT EDIT	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben „ : Set“, „ : Release“, „Move“ oder „Erase“ während der Aufnahme ausgewählt. • Sie haben versucht, die Spurmarkierung am Anfang des ersten Titels oder der ersten Gruppe zu löschen. • Sie haben versucht, eine Spurmarkierung zu löschen, um Titel zu verbinden, die der Recorder nicht kombinieren kann (beispielsweise eine Stereo- und eine Monoaufnahme). • Sie haben versucht, eine Spurmarkierung zu überschreiben. • Sie haben versucht, einen Titel zu ändern, der Zeichen enthält, die vom Recorder nicht bearbeitet werden können. ➔ Die Bearbeitung von Titeln ist nicht möglich, wenn der Titel Zeichen enthält, die nicht in den Recorder eingegeben werden können.
CANNOT OPERATE	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben versucht, während der Synchronaufnahme II oder T MARK zu drücken.
CANNOT RECORD OR PLAY	<ul style="list-style-type: none"> • Es sind keine Audiodaten vorhanden, die auf dem Recorder wiedergegeben werden können. • Die Audiodaten oder die MD-Verwaltungsdatei wurden beschädigt. ➔ Löschen Sie die gesamte MD (Seite 54), oder formatieren Sie die MD (Seite 57).
CANNOT SET	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben während einer Synchronaufnahme versucht, die Time Mark-Einstellung vorzunehmen. • Sie haben „RECVolume“ ausgewählt, während sich der Recorder nicht im Aufnahmepause-Modus befunden hat. ➔ Stellen Sie „RECVolume“ ein, während sich der Recorder im Aufnahmepause-Modus befindet. • Sie haben während der Aufnahme versucht, eine der folgenden Einstellungen vorzunehmen: <ul style="list-style-type: none"> – Disc Memory – Wiedergabemodus – Aufnahmemodus – Aufnahmepegel – Auswahl von „ :REC“ über das Menü

Meldung	Bedeutung/Behebung
CHARGE 5°C–35°C 41F–95F	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, den Akku an einem Ort zu laden, dessen Umgebungstemperatur außerhalb des für den Recorder angegebenen Bereichs liegt. ➔ Laden Sie den Akku bei einer Temperatur von +5 °C bis +35 °C.
Charging	<ul style="list-style-type: none"> Der Akku wird geladen.
DATA SAVE	<ul style="list-style-type: none"> Der Recorder schreibt Informationen wie aufgezeichnete Daten oder Bearbeitungsinformationen in die Systemdatei. ➔ Warten Sie, bis die Meldung aus dem Display ausgeblendet wird.
DC IN TOO HIGH	<ul style="list-style-type: none"> Die Spannung der Stromversorgung ist zu hoch. (Das im Lieferumfang enthaltene Netzteil oder das empfohlene Autobatteriekabel wird nicht verwendet.) ➔ Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzteil bzw. das empfohlene Autobatteriekabel.
DISC FULL	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufnahme ist nicht möglich, wenn die für Aufnahmen verbleibende Zeit 48 Sekunden oder weniger beträgt. ➔ Legen Sie eine andere MD ein.
D-L READY	MD Simple Burner ist jetzt bereit, eine Audio-CD im einfachen Modus auf die MD im Recorder zu kopieren. (Siehe Abschnitt „Verwendung der Software“.)
EJECT DISC OK	<ul style="list-style-type: none"> Der Recorder hat die Kommunikation mit dem Computer beendet. Sie können nun die MD aus dem Recorder auswerfen oder das dedizierte USB-Kabel entfernen.
End	<ul style="list-style-type: none"> Das Ende der MD wurde durch Wiedergabe oder Drücken von ►► erreicht.
ERROR	<ul style="list-style-type: none"> Es ist eine interne Funktionsstörung innerhalb des Systems aufgetreten. ➔ Wiederholen Sie den Vorgang, indem Sie die Schritte 1 bis 3 auf Seite 80 durchführen.
ERROR XX	<ul style="list-style-type: none"> Es ist eine interne Funktionsstörung innerhalb des Systems aufgetreten. ➔ Wiederholen Sie den Vorgang, indem Sie die Schritte 1 bis 3 auf Seite 80 ausführen. Wird die Meldung erneut angezeigt, wenden Sie sich an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler.
FORMAT ERROR DISC	<ul style="list-style-type: none"> Es wurde eine MD in einem Format eingelegt, das der Recorder nicht unterstützt. Es wurde eine MD eingelegt, die auf dem Computer formatiert wurde. ➔ Legen Sie eine Standard-MD oder eine MD ein, die im Hi-MD-Modus verwendet wird. ➔ Wenn Sie eine MD über den Computer formatieren, sollten Sie dies mithilfe der SonicStage-Software tun.
GROUP FULL	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, die 256. Gruppe auf einer MD im Hi-MD-Modus oder die 100. Gruppe auf einer Standard-MD zu erstellen. ➔ Sie können maximal 255 Gruppen (auf einer MD im Hi-MD-Modus) bzw. 99 Gruppen (auf einer Standard-MD) erstellen. Erstellen Sie nicht mehr als 255 oder 99 Gruppen.
HOLD	<ul style="list-style-type: none"> Der Recorder ist gesperrt. ➔ Verschieben Sie HOLD entgegen der Pfeilrichtung, um die Sperrung des Recorders aufzuheben (Seite 15).

Meldung	Bedeutung/Behebung
IN MENU	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben auf der Fernbedienung eine Taste gedrückt, während Sie auf dem Recorder ein Menü ausgewählt haben.
LOW BATTERY	<ul style="list-style-type: none"> Eine Batterie ist nahezu leer. ➔ Laden Sie den Akku auf, oder wechseln Sie die Trockenbatterie aus (Seite 14).
MEMORY OVER	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, an einem Ort aufzunehmen, an dem der Recorder ständigen Vibrationen ausgesetzt ist. ➔ Schützen Sie den Recorder vor Vibrationen, und beginnen Sie erneut mit der Aufnahme.
NAVI	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben eine Taste auf der Fernbedienung gedrückt, während der Hauptwiedergabemodus auf dem Recorder ausgewählt war.
NO BATTERY	<ul style="list-style-type: none"> Der Ladevorgang wurde gestartet, obwohl kein Akku in das Gerät eingelegt ist. ➔ Legen Sie einen Akku ein, und starten Sie den Ladevorgang erneut.
NO BOOKMARK TRACK	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben die Bookmark Play-Funktion ausgewählt, obwohl keine Lesezeichen verfügbar sind. ➔ Weisen Sie Lesezeichen zu (Seite 42).
NO DIGITAL COPY	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, von einer MD eine Kopie zu erstellen, die mithilfe des Serial Copy Management Systems geschützt wurde. Von einer angeschlossenen digitalen Tonquelle, die selbst mithilfe einer digitalen Verbindung aufgenommen wurde, lassen sich keine Kopien erstellen. ➔ Verwenden Sie statt dessen eine analoge Verbindung (Seite 31).
NO DISC	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, Ton aufzunehmen oder wiederzugeben, ohne eine MD in den Recorder einzulegen. ➔ Legen Sie eine MD ein.
NO DISC MEMORY	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine Einstellung im MD-Speicher (Disc Memory) auf einer MD zu löschen, die keine Einstellungen im MD-Speicher enthält (Seite 59).
NO GROUP	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine Gruppeneinstellung für eine MD freizugeben, die keine Gruppen enthält. ➔ Legen Sie eine MD mit Gruppeneinstellungen ein. Sie haben „ : Erase“ ausgewählt, während eine MD ohne Gruppeneinstellungen in den Recorder eingelegt war. ➔ Sie können keine Gruppen löschen, wenn auf der MD keine Gruppen enthalten sind.
NO INPUT SIGNAL	<ul style="list-style-type: none"> Der Recorder konnte keine digitalen Eingangssignale erkennen. ➔ Vergewissern Sie sich, dass die Tonquelle richtig angeschlossen ist (Seite 18).
NO NAME	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, im Main Play-Modus die Option „Artist“ für eine MD zu aktivieren, die keine Informationen zu Interpretennamen enthält. Sie haben versucht, während der Suche die Option „by Artist“ für eine MD zu aktivieren, die keine Informationen zu Interpretennamen enthält.

Meldung	Bedeutung/Behebung
NON GROUPE TRACK	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben „ : Move“ oder „ : Erase“ ausgewählt, oder Sie haben versucht, eine Gruppe zu benennen, während der Recorder sich im Stopp-Modus befindet oder während der Wiedergabe eines Titels, der nicht zu einer Gruppe gehört. ➔ Wählen Sie einen zu bearbeitenden Titel aus einer Gruppe aus, und wiederholen Sie den Bearbeitungsvorgang.
NotENOUGH POWER TO EDIT	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, die Inhalte einer Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität zu bearbeiten, obwohl die Batterieladung für die Bearbeitung nicht ausreicht (Seite 77). ➔ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
NotENOUGH POWER TO REC	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, auf eine Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität aufzunehmen, obwohl die Batterieladung für die Aufnahme nicht ausreicht (Seite 72). ➔ Schließen Sie das Netzteil an den Recorder an oder legen Sie einen vollständig geladenen Akku bzw. eine neue Alkali-Trockenbatterie ein.
NO TITLE	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, im Main Play-Modus die Option „Album“ für eine MD auszuwählen, die keine Informationen zu Albumnamen enthält. Sie haben versucht, während der Suche die Option „by Album“ für eine MD zu aktivieren, die keine Informationen zu Albumnamen enthält.
NO TRACK	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine MD ohne aufgenommene Titel wiederzugeben. ➔ Legen Sie eine bespielte MD ein.
NO TRACK IS SELECTED	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben „ : Move“ oder „ : Erase“ ausgewählt, oder Sie haben versucht, einen Titel zu benennen, ohne einen Titel auszuwählen. ➔ Wiederholen Sie den Bearbeitungsvorgang, nachdem Sie zunächst den gewünschten Titel ausgewählt haben.
P/B ONLY DISC	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine bespielte gekaufte MD zu bespielen oder zu bearbeiten (P/B steht für „Playback“, Wiedergabe). ➔ Legen Sie eine bespielbare MD ein.
PC – –MD	<ul style="list-style-type: none"> Der Recorder ist an den Computer angeschlossen.
PROTECTED DISC	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, eine MD zu bespielen oder zu bearbeiten, bei der sich die Lasche in der Überspielschutzstellung befindet. ➔ Schieben Sie die Lasche zurück (Seite 68).
PUSH STOP BUTTON	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben versucht, den Deckel durch Verschieben des Schalters OPEN zu öffnen, während MD-Informationen gespeichert wurden und der Recorder über das dedizierte USB-Kabel mit dem Computer verbunden war. ➔ Der Bedienvorgang kann erst vorgenommen werden, wenn Sie  gedrückt haben und „SYSTEM FILE WRITING“ nicht mehr im Display angezeigt wird.
READ ERROR	<ul style="list-style-type: none"> Der Recorder kann die MD-Daten nicht richtig lesen. ➔ Legen Sie die MD wieder ein.

Meldung	Bedeutung/Behebung
REC ERROR	<ul style="list-style-type: none"> • Die Aufnahme wurde nicht richtig durchgeführt. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Stellen Sie den Recorder an einem Ort auf, an dem er keinen Erschütterungen ausgesetzt ist, und wiederholen Sie die Aufnahme. • Die MD ist durch einen Ölfilm oder Fingerabdrücke verschmutzt, verkratzt, oder es handelt sich nicht um eine Standard-MD. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Wiederholen Sie den Aufnahmevorgang mit einer anderen MD.
SYSTEM FILE WRITING	<ul style="list-style-type: none"> • Der MD-Recorder zeichnet Informationen (Anfangs- und Endposition des Titels) aus dem Speicher auf der MD auf. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist. Setzen Sie den Recorder keinen Stößen aus, und unterbrechen Sie nicht die Stromversorgung.
TEMP OVER REC STOP	<ul style="list-style-type: none"> • Wärme hat sich im Recorder gestaut. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Lassen Sie den Recorder abkühlen.
TITLE FULL	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben versucht, mehr als 200 Zeichen für den Namen eines einzelnen Titels einer Gruppe oder einer MD einzugeben. • Sie haben versucht, mehr als insgesamt 55.000 Buchstaben (im Hi-MD-Modus) oder 1.700 Buchstaben (im MD-Modus) für Titel einzugeben.
TOC DATA ERROR	<ul style="list-style-type: none"> • Der Recorder kann die MD-Daten nicht richtig lesen. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Legen Sie eine andere MD ein. ➔ Löschen Sie, sofern möglich, alle Daten auf der MD (Seite 54).
TRACK FULL	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben versucht, im Hi-MD-Modus mehr als 2.047 Titel auf einer MD oder im MD-Modus mehr als 254 Titel auf einer MD aufzunehmen. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Löschen Sie unnötige Titel (Seite 54).
TrkFromPC NO EDIT	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben versucht, Titel zusammenzufügen oder zu unterteilen, die vom Computer übertragen wurden. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Übertragene Titel können nicht zusammengefügt oder unterteilt werden. • Sie haben versucht, Titel zusammenzufügen oder zu unterteilen, die im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurden. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Titel, die im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurden, können nicht zusammengefügt oder unterteilt werden.
TrkFromPC NO REC	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben versucht, während eines geschützten Titels aufzunehmen, der vom Computer übertragen wurde. • Sie haben versucht, in der Mitte eines Titels aufzunehmen, der im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurde. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Sie können kein neues Material in der Mitte eines geschützten Titels aufnehmen oder in der Mitte eines Titels, der im Hi-MD-Modus mit der MD Simple Burner-Software aufgenommen wurde.

Erklärungen

Informationen zu Hi-MD

„Hi-MD“ ist ein neues MiniDisc-Format.

Das Hi-MD-Format verwendet die neue Audiokomprimierungstechnologie ATRAC3plus und bietet längere Aufnahmezeiten als herkömmliche MDs. MDs im Hi-MD-Format können darüber hinaus als Speichermedien für Nicht-Audiodaten wie Text- und Bilddateien verwendet werden.

Weitere Informationen zu Hi-MD finden Sie in dem mitgelieferten Begleitblatt „Funktionen von Hi-MD Walkman“.

Informationen zu ATRAC3plus

ATRAC3plus ist eine erweiterte Version von ATRAC3.

Verglichen mit ATRAC3 (wird im LP2- und LP4-Modus des Recorders verwendet), das eine zehnfach höhere Komprimierungsrate als CDs ermöglicht, erzielt ATRAC3plus (wird im Hi-SP- und Hi-LP-Modus des Recorders verwendet) eine zwanzigfach höhere Komprimierungsrate als CDs ohne Verluste in der Klangqualität.

„Hi-MD-Modus“ und „MD-Modus“

Dieser Recorder verfügt über zwei Bedienungsmodi, „Hi-MD-Modus“ und „MD-Modus“, die beim Einlegen einer MD automatisch erkannt werden. Wenn Sie eine unbespielte MD einlegen, können Sie einen dieser Bedienungsmodi für die Aufnahme der MD festlegen (gilt nicht für Hi-MD-MDs, die den nur Hi-MD-Modus unterstützen). Wenn Sie eine unbespielte MD verwenden, stellen Sie die Einstellung „Disc Mode“ entweder auf „Hi-MD“ oder auf „MD“ ein.

Informationen zu Linear PCM

Linear PCM ist ein digitales, nicht-komprimiertes Audio-Kodierungssystem. Wenn Sie Aufnahmen in diesem Modus erstellen, erzielen Sie eine erstklassige Klangqualität, die jedem Vergleich mit CDs standhält.

Was bedeutet „No sound“?

„No sound“ bedeutet, dass die Spannung beim analogen Eingang bei etwa 4,8 mV liegt oder beim optischen (digitalen) Eingang geringer als -89 dB ist (0 dB entspricht dabei einem vollständigen Bit (dem maximalen Aufnahmepegel für eine MiniDisc)).

Informationen zu „System File“

Die Systemdatei besteht aus Speicherplatz auf einer MD, in dem die ergänzenden Daten zu den Audiodateien abgelegt werden, z.B. die Titelnummern.

Wenn die MiniDisc ein Buch wäre, entspräche die Systemdatei dem Index oder dem Inhaltsverzeichnis. Der Recorder schreibt die Systemdatei bei jedem Vorgang neu (z.B. Spurmarkierungen aufnehmen, hinzufügen oder löschen, Titel verschieben). (Im Display wird „SYSTEM FILE WRITING“ angezeigt, während der Recorder die Systemdatei neu schreibt.) Wenn die MD-Informationen geschrieben werden, darf der Recorder nicht bewegt oder vom Netzstrom getrennt werden. Dies würde dazu führen, dass die Daten falsch aufgenommen werden oder dass der Inhalt der MD verloren geht.

Bei Verwendung einer MD im Hi-MD-Modus

Bei der Aufnahme auf dem Recorder		Aufnahmedauer ¹⁾			
Aufnahmemodus auf dem Recorder	Codec/Bitrate	Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität	Standard-MD 80 Minuten	Standard-MD 74 Minuten	Standard-MD 60 Minuten
PCM	Linear PCM/1,4 Mbit/s	1 Stunde und 34 Minuten	28 Minuten	26 Minuten	21 Minuten
Hi-SP	ATRAC3plus/256 Kbit/s	7 Stunden und 55 Minuten	2 Stunden und 20 Minuten	2 Stunden und 10 Minuten	1 Stunde und 45 Minuten
Hi-LP	ATRAC3plus/64 Kbit/s	34 Stunden	10 Stunden und 10 Minuten	9 Stunden und 25 Minuten	7 Stunden und 40 Minuten
Während der Übertragung vom Computer		Aufnahmedauer ¹⁾²⁾			
Codec/Bitrate		Hi-MD-MD mit 1 GB Kapazität	Standard-MD 80 Minuten	Standard-MD 74 Minuten	Standard-MD 60 Minuten
Linear PCM/1,4 Mbit/s		1 Stunde und 34 Minuten	28 Minuten	26 Minuten	21 Minuten
ATRAC3plus/256 Kbit/s		7 Stunden und 55 Minuten	2 Stunden und 20 Minuten	2 Stunden und 10 Minuten	1 Stunde und 45 Minuten
ATRAC3plus/64 Kbit/s		34 Stunden	10 Stunden und 10 Minuten	9 Stunden und 25 Minuten	7 Stunden und 40 Minuten
ATRAC3plus/ 48 Kbit/s		45 Stunden	13 Stunden und 30 Minuten	12 Stunden und 30 Minuten	10 Stunden und 10 Minuten
ATRAC3/132 Kbit/s		16 Stunden und 30 Minuten	4 Stunden und 50 Minuten	4 Stunden und 30 Minuten	3 Stunden und 40 Minuten
ATRAC3/105 Kbit/s		20 Stunden und 50 Minuten	6 Stunden und 10 Minuten	5 Stunden und 40 Minuten	4 Stunden und 40 Minuten
ATRAC3/66 Kbit/s		32 Stunden und 50 Minuten	9 Stunden und 50 Minuten	9 Stunden	7 Stunden und 20 Minuten

¹⁾ Ungefähre Zeit

²⁾ Bei der Übertragung von 5-Minuten-Titeln

Bei Verwendung einer MD im MD-Modus

Bei der Aufnahme auf dem Recorder		Aufnahmedauer ¹⁾		
Aufnahmemodus auf dem Recorder	Codec/Bitrate	Standard-MD 80 Minuten	Standard-MD 74 Minuten	Standard-MD 60 Minuten
SP	ATRAC/ 292 Kbit/s	80 Minuten	74 Minuten	60 Minuten
LP2	ATRAC3/ 132 Kbit/s	2 Stunden und 40 Minuten	2 Stunden und 28 Minuten	2 Stunden
LP4	ATRAC3/ 66 Kbit/s	5 Stunden und 20 Minuten	4 Stunden und 56 Minuten	4 Stunden
MONO (Mono)	Mono	2 Stunden und 40 Minuten	2 Stunden und 28 Minuten	2 Stunden
Während der Übertragung vom Computer		Aufnahmedauer ¹⁾²⁾		
Codec/Bitrate		Standard-MD 80 Minuten	Standard-MD 74 Minuten	Standard-MD 60 Minuten
ATRAC(Stereo)/292 Kbit/s		80 Minuten	74 Minuten	60 Minuten
ATRAC3/132, 105 Kbit/s		2 Stunden und 40 Minuten	2 Stunden und 28 Minuten	2 Stunden
ATRAC3/66 Kbit/s		5 Stunden und 20 Minuten	4 Stunden und 56 Minuten	4 Stunden

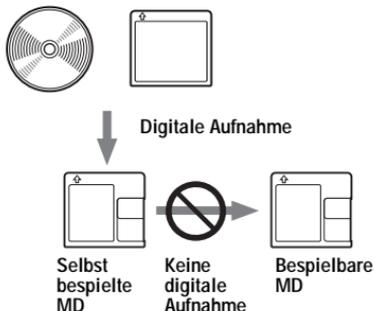
¹⁾ Ungefähre Zeit

²⁾ Bei der Übertragung von 5-Minuten-Titeln

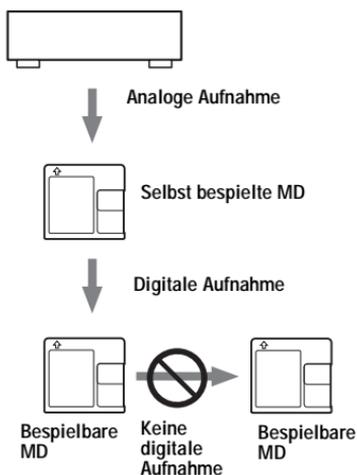
Hinweise zur digitalen Aufnahme

Dieser Recorder setzt das Serial Copy Management System ein, bei dem von einem bespielt gekauften Datenträger nur digitale Kopien der ersten Generation erstellt werden können. Kopien einer selbst bespielten MD lassen sich nur über die analogen Anschlüsse (Line Out) herstellen.

Bespielt gekaufte Datenträger, beispielsweise CDs oder MDs.



Mikrofon, Plattenspieler, Tuner usw. (mit analogen Ausgangsbuchsen).



Bearbeitungseinschränkungen für Titel, die vom Computer übertragen wurden

Auf diesem Gerät können die Bearbeitungsfunktionen (z.B. Einfügen bzw. Löschen von Spurmankierungen) nicht für Titel verwendet werden, die von einem Computer übertragen wurden. Auf diese Weise soll vermieden werden, dass die übertragenen Titel zu einem Verlust der Übertragungsberechtigung führen. Wenn Sie solche Titel bearbeiten möchten, übertragen Sie sie zunächst auf den Computer, und bearbeiten Sie sie dort.

Hinweise zu DSP TYPE-S für ATRAC/ATRAC3

Dieser Recorder unterstützt DSP TYPE-S, eine Spezifikation für hoch entwickelte MiniDisc-Geräte von Sony, die mit einem DSP-Prozessor (Digital Signal Processor) ausgestattet sind. Anhand dieser Spezifikation ist auf diesem Recorder eine hohe Klangqualität für Titel gewährleistet, die im MDLP-Modus aufgenommen wurde. Aufgrund der DSP TYPE-R-Unterstützung generiert der Recorder bei der Aufnahme oder Wiedergabe im SP-Modus (normaler Stereomodus) hochwertige Ergebnisse.

Unterdrückung von Tonsprüngen (G-PROTECTION)

Die G-PROTECTION-Funktion wurde entwickelt, um die Stoßsicherheit gegenüber vorherigen Modellen zu verbessern.

Unterschied zwischen (optischem) Digitaleingang und Analogeingang (Line-Eingang)

Die Eingangsbuchse dieses Recorders funktioniert als digitale und analoge Eingangsbuchse. Schließen Sie den Recorder über den (optischen) Digitaleingang oder Analogeingang (Line-Eingang) an einen CD-Player oder Kassettenrecorder an. Informationen zur Aufnahme finden Sie unter „Sofortige Aufnahme einer MD!“ (Seite 18), wenn Sie über den (optischen) Digitaleingang aufnehmen möchten, und unter „Aufnehmen von einem Fernseher oder Radio (Analogaufnahme)“ (Seite 31), wenn Sie über den Analogeingang (Line-Eingang) aufnehmen möchten.

Unterschied	(Optischer) Digitaleingang	Analogeingang (Line-Eingang)
Geeignete Tonquelle	Gerät mit (optischem) Digitalausgang (CD-Player, DVD-Player usw.)	Gerät mit Analogausgang (Line-Ausgang) (Kassetendeck, Radio, Plattenspieler usw.)
Geeignetes Kabel	Optisches Kabel (mit einem optischen Stecker bzw. einem optischen Ministecker) (Seite 18)	Verbindungskabel (mit 2 Cinchsteckern oder einem Stereoministecker) (Seite 31)
Signal von der Tonquelle	Digital	Analog Selbst wenn eine digitale Tonquelle angeschlossen ist (z.B. ein CD-Player), wird an den Recorder ein analoges Signal gesendet.
Spurmarmarkierungen ¹⁾	Automatisch markiert (kopiert) <ul style="list-style-type: none"> • an denselben Stellen wie bei der Tonquelle (wenn die Tonquelle eine CD oder MD ist). • nach mehr als 2 Sekunden einer stummen (Seite 87) oder sehr leisen Passage (mit anderer Tonquelle als CD oder MD). • wenn der Recorder während der Aufnahme angehalten wird (bei einer stummen Passage von mindestens 3 Sekunden während der Synchronaufnahme). 	Automatisch markiert <ul style="list-style-type: none"> • nach mehr als 2 Sekunden einer stummen (Seite 87) oder sehr leisen Passage. • wenn der Recorder während der Aufnahme angehalten wird.
Aufnahmetonpegel	Identisch mit Tonquelle. Kann auch manuell eingestellt werden (digitale Aufnahmepegelkontrolle) („Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels“, Seite 33).	Automatisch eingestellt. Kann auch manuell eingestellt werden („Manuelles Einstellen des Aufnahmepegels“, Seite 33).

¹⁾ Sie können unerwünschte Spurmarmarkierungen nach der Aufnahme löschen. („Zusammenfügen von Titeln (Combine)“, Seite 56).

Hinweis

Spurmarmarkierungen werden möglicherweise falsch kopiert:

- bei Aufnahmen von CD-Playern oder Multi-CD/MD-Playern über den (optischen) Digitaleingang.
- bei Aufnahmen über den (optischen) Digitaleingang von einer Tonquelle im Shuffle- oder programmierten Wiedergabemodus. Stellen Sie auf der Tonquelle den normalen Wiedergabemodus ein.
- bei Aufnahmen von Programmen mit digital gesendeten Audiodaten (z.B. Digitales Fernsehen) über den (optischen) Digitaleingang.

Funktionen von MD Simple Burner/ SonicStage

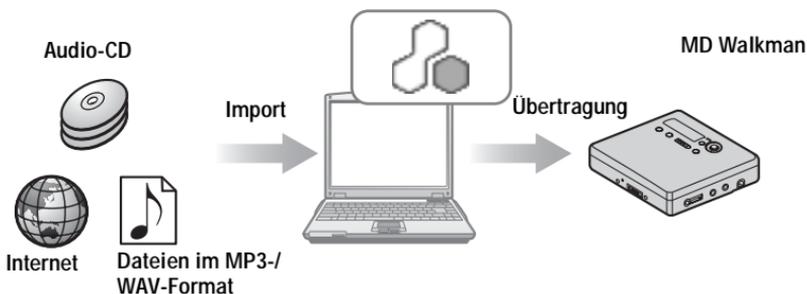
Funktionen von MD Simple Burner

Mit MD Simple Burner können Sie Musik von einer Audio-CD im CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers auf einem MD Walkman aufzeichnen, ohne dass Sie die Musik zuerst auf dem Computer abspeichern müssen.



Funktionen von SonicStage

Mit SonicStage können Sie Audiodaten von Musikquellen wie z.B. Audio-CDs oder dem Internet auf Ihren Computer importieren und dann von dort auf eine MD übertragen.



Grundlegende Vorgehensweise bei Verwendung eines MD Walkman

 MD Simple Burner

 SonicStage

Bereitstellen der erforderlichen Systemumgebung
(Seite 94)



Installieren der Software auf Ihrem Computer (Seite 95)



Verbinden des MD Walkman mit Ihrem Computer (siehe „Bedienung des Recorders“)



Aufzeichnen einer Audio-CD im CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers (Seite 97)



Importieren von Audiodaten auf Ihren Computer (Seite 101)



Verbinden des MD Walkman mit Ihrem Computer (siehe „Bedienung des Recorders“)



Übertragen von Audiodaten von Ihrem Computer (Seite 103)



Wiedergabe einer MD

Bereitstellen der erforderlichen Systemumgebung

Systemanforderungen

Zur Verwendung von SonicStage/MD Simple Burner für den MD Walkman ist die folgende Systemumgebung erforderlich.

Computer	IBM PC/AT oder kompatibel
	<ul style="list-style-type: none">• CPU: Pentium II 400 MHz oder höher (Empfehlung: Pentium III 450 MHz oder höher)• Festplattenspeicher: 200 MB oder mehr (Empfehlung: 1,5 GB oder mehr) (Der erforderliche Speicherplatz hängt von der Windows-Version und der Anzahl der auf der Festplatte gespeicherten Musikdateien ab.)• RAM: 64 MB oder mehr (Empfehlung: 128 MB oder mehr)
	Andere
	<ul style="list-style-type: none">• CD-ROM-Laufwerk (mit Möglichkeit der digitalen Wiedergabe gemäß WDM)• Soundboard• USB-Anschluss (mit Unterstützung von USB (zuvor USB 1.1))
Betriebssystem	Werkseitig vorinstalliert: Windows XP Media Center Edition 2004/Windows XP Media Center Edition/Windows XP Professional/Windows XP Home Edition/ Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/ Windows 98 Second Edition
Display	High Color (16 Bit) oder höher, 800 × 600 Bildpunkte oder mehr (Empfehlung: 1024 × 768 Bildpunkte oder mehr)
Andere	<ul style="list-style-type: none">• Internetzugang: Für Webregistrierung, EMD-Services und CDDB• Windows Media Player (Version 7.0 oder höher) für die Wiedergabe von WMA-Dateien

Diese Software wird von folgenden Umgebungen nicht unterstützt:

- Andere Betriebssysteme als die oben angegebenen
- Individuell zusammengestellte PCs oder selbst programmierte Betriebssysteme
- Eine Umgebung, die ein Upgrade des ursprünglich vom Hersteller bereitgestellten Betriebssystems darstellt
- Multi-Boot-Umgebung
- Multi-Monitor-Umgebung
- Macintosh

Hinweise

- Wir können nicht garantieren, dass die Software auf allen Computern, die den Systemanforderungen genügen, fehlerfrei ausgeführt wird.
- Das NTFS-Format unter Windows XP/Windows 2000 Professional kann nur mit den vorgegebenen (werkseitigen) Einstellungen verwendet werden.
- Wir können nicht garantieren, dass die Stromspar-, Standby- und Ruhezustandfunktionen auf allen Computern fehlerfrei ausgeführt werden können.
- Für Benutzer von Windows 2000 Professional: Installieren Sie Service Pack 3 oder höher, bevor Sie die Software verwenden.

Installieren der Software auf dem Computer

Vorbereitung der Softwareinstallation

- Stellen Sie sicher, dass Sie Virenschutzprogramme beenden, da solche Softwareprogramme die Systemressourcen in der Regel stark beanspruchen.
- Wenn Sie den MD Walkman verwenden, installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM.
 - Wenn OpenMG Jukebox, SonicStage oder Net MD Simple Burner bereits installiert ist, wird die vorhandene Software mit der neuen Version überschrieben. Die neue Version verfügt über die gleichen Merkmale wie die frühere Version sowie einige zusätzliche Funktionen.
 - Wenn SonicStage Premium oder SonicStage Simple Burner bereits installiert ist, wird die vorhandene Software nicht mit der neuen Version überschrieben, sondern beide Versionen bleiben erhalten.
 - Musikdaten, die von einer älteren Softwareversion registriert wurden, können Sie nach wie vor verwenden, auch wenn SonicStage installiert wurde. Wir empfehlen, Ihre Musikdaten vorsichtshalber zu sichern. Weitere Informationen zum Sichern der Daten finden Sie in der SonicStage-Hilfe unter [Sichern der Eigenen Bibliothek] – [Sichern von Daten auf einer Disk].
- Wenn der MD Walkman über das USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, entfernen Sie das USB-Kabel vor Installieren der Software.

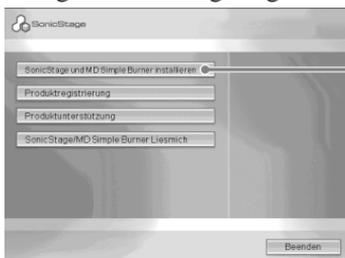
1 Schalten Sie den Computer ein, und starten Sie Windows.

2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

Das Setupprogramm wird automatisch gestartet, und das Installationsfenster wird angezeigt.

Je nach Region wird möglicherweise ein Fenster angezeigt, in dem Sie dazu aufgefordert werden, Ihr Land auszuwählen. Befolgen Sie in diesem Fall die angezeigten Anweisungen.

3 Klicken Sie auf [SonicStage und MD Simple Burner installieren], und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.



Klicken Sie auf [SonicStage und MD Simple Burner installieren]

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig.

Je nach Region stimmen die angezeigten Schaltflächen (mit Ausnahme von [SonicStage und MD Simple Burner installieren]) möglicherweise nicht mit der Abbildung oben überein.

Die Installation kann je nach Systemumgebung 20 bis 30 Minuten dauern.

Der Computer darf erst nach Abschluss der Installation neu gestartet werden.

Wurde die Installation erfolgreich abgeschlossen?

Traten während der Installation Probleme auf, finden Sie unter „Fehlerbehebung“ (Seite 114) Lösungsvorschläge.

Bevor Sie MD Simple Burner verwenden

Mit MD Simple Burner können Sie Musik von einer Audio-CD im CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers auf dem MD Walkman aufzeichnen.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Aufzeichnungen von einer Audio-CD zu machen.

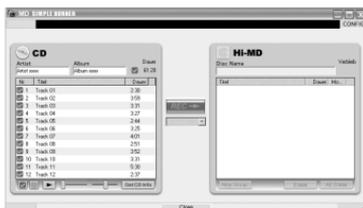
- **Simple mode (Seite 98)**

Mit den Funktionen des MD Walkman können Sie eine komplette CD oder nur den ersten Titel aufzeichnen, ohne MD Simple Burner aktivieren zu müssen.



- **Standard mode (Seite 99)**

Sie können mit MD Simple Burner und Ihrem Computer eine komplette CD oder ausgewählte Titel aufzeichnen.



Hinweise

- Nur Audio-CDs mit dem Zeichen  können mit MD Simple Burner verwendet werden.
- Bei kopiergeschützten CDs können wir den fehlerfreien Betrieb nicht garantieren.
- Sie können im simple mode keine Aufnahmen machen, wenn sich MD Simple Burner im standard mode befindet oder die OpenMG-Software (SonicStage, OpenMG Jukebox etc.) ausgeführt wird.

Aufnahmen mit dem MD Walkman (Simple mode)

- 1 Legen Sie eine beispielbare MD in den MD Walkman und verbinden Sie dann den MD Walkman mit dem Computer.

Weitere Informationen zu Verbindungen finden Sie im Abschnitt „Bedienung des Recorders“.

Während der Aufnahme darf weder die Stromversorgung unterbrochen noch das USB-Kabel entfernt werden.

- 2 Legen Sie die Audio-CD, von der Sie Audiodaten aufzeichnen möchten, in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Beim ersten Zugriff auf die CDDDB wird das CDDDB-Registrierungsfenster angezeigt. Sie benötigen eine Verbindung zum Internet, um den CDDDB-Dienst nutzen zu können.

- 3 Drücken und halten Sie T MARK/REC und drücken Sie anschließend ►ENT auf dem MD Walkman.

Die Aufzeichnung beginnt.

Alle Titel der CD werden in einer neuen Gruppe aufgezeichnet.

Aufzeichnung beenden

Klicken Sie auf dem Computerbildschirm auf  **Abbrechen**.

Während der erste Titel aufgezeichnet wird, können Sie mit der  (Stopp)-Taste auf dem MD Walkman die Aufnahme abbrechen.

Einstellen des Aufzeichnungsmodus

Klicken Sie vor Beginn der Aufzeichnung mit der rechten Maustaste auf das  MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste und wählen Sie dann einen der folgenden [Aufzeichnungsmodi].

Nur 1. Track aufzeichnen

Klicken Sie vor Beginn der Aufzeichnung mit der rechten Maustaste auf das  MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste und wählen Sie dann [Aufzeichnungseinstellungen] – [Nur 1. Track aufzeichnen].

Einstellung, wenn die CDDDB mehrere Informationen anbietet

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das  MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste und wählen Sie dann die gewünschte Einstellung, indem Sie auf [CDDDB(r)] – [Mehrere Übereinstimmungen] klicken.

- [Auswahl durch Benutzer]: Ein Auswahlfenster wird angezeigt
- [Nicht behebbar]: Es werden keine CD-Information heruntergeladen
- [Erste Wahl]: Das erste Element wird heruntergeladen

Aufnehmen mit dem Computer (Standard mode)

Klicken Sie auf [Start] – [Alle Programme]* – [MD Simple Burner] – [MD Simple Burner], um MD Simple Burner zu starten.

* [Programme] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition



Es gibt zwei weitere Möglichkeiten, MD Simple Burner zu starten:

- Doppelklicken Sie auf das MD Simple Burner-Symbol in der Taskleiste, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie [Standardmodus zeigen].
- Doppelklicken Sie auf das MD Simple Burner-Symbol auf dem Desktop.

Das Fenster zur Aufzeichnung aller Titel der CD

The screenshot shows the MD Simple Burner window with the following annotated elements:

- CD-Symbol**: Points to the CD icon on the left side of the interface.
- Gesamtspieldauer der ausgewählten CD-Titel**: Points to the '38:53' time display under the 'CD' section.
- MD-Symbol**: Points to the Hi-MD icon on the right side of the interface.
- Name der MD (MD)**: Points to the 'Disc Name' input field under the 'Hi-MD' section.
- Verbleibende Zeit auf der eingelegten MD**: Points to the '158:41' time display under the 'Hi-MD' section.
- Name des Interpreten (CD)**: Points to the 'Artist' input field under the 'CD' section.
- Albumname (CD)**: Points to the 'Album' input field under the 'CD' section.
- [REC/STOP]**: Points to the 'REC' button with a right-pointing arrow.
- [OPEN]**: Points to the 'Open' button at the bottom center.
- Dropdown-Liste „Aufnahmemodus“**: Points to the 'Hi-SP' dropdown menu.

[REC/STOP]
Klicken Sie hier, um alle Titel der CD in einer neuen Gruppe aufzuzeichnen. Zum Abbrechen der Aufzeichnung klicken Sie [Stop].

[OPEN]
Klicken Sie hier, um eine erweiterte Ansicht wie auf Seite 100 zu erhalten.

Das Fenster zur Aufzeichnung ausgewählter Titel von einer Audio-CD

Titelinformationen (CD)

Name des Interpreten Gesamtspieldauer der ausgewählten CD-Titel

Albumtitel

[REC/STOP]

Name der MD

Titelinformationen (MD)
Sie können den Namen und die Nummer des Titels ändern

Verbleibende Zeit auf der eingelezten MD

The screenshot shows the MD Simple Burner window. On the left, the 'CD' section contains a table of tracks with checkboxes, a 'REC' button, and playback controls. On the right, the 'HI-MD' section has a 'Disc Name' field, a 'Verbleib' (remaining time) field, and buttons for 'New Group', 'Erase', and 'All Erase'. A 'CONFIG' button is in the top right corner. A 'Close' button is at the bottom center.

[Get CD info]
Informationen über eine Audio-CD (Albumtitel, Name des einzelnen Titels etc.) werden in der Titelliste angezeigt.

CD-Wiedergabebereich
Mit diesen Schaltflächen können Sie die zur Aufzeichnung ausgewählten Titel abspielen.

Klicken Sie hier, um alle Titel zu deaktivieren.

Klicken Sie hier, um alle Titel auszuwählen.

[New Group]
Dropdown-Liste „Aufnahmemodus“

[CLOSE]
Klicken Sie hier, um eine einfache Ansicht wie auf Seite 99 zu erhalten.

[Erase]

[All Erase]

Kontrollkästchen
Aktivieren Sie die Kästchen der Titel, die Sie aufzeichnen möchten

Über diese Schaltfläche können Sie:

- ein CD-ROM-Laufwerk auswählen
- Informationen zur MD Simple Burner-Version ansehen
- in der CDDb gespeicherte CD-Information bestätigen

Verbleibende Zeit auf der eingelezten MD

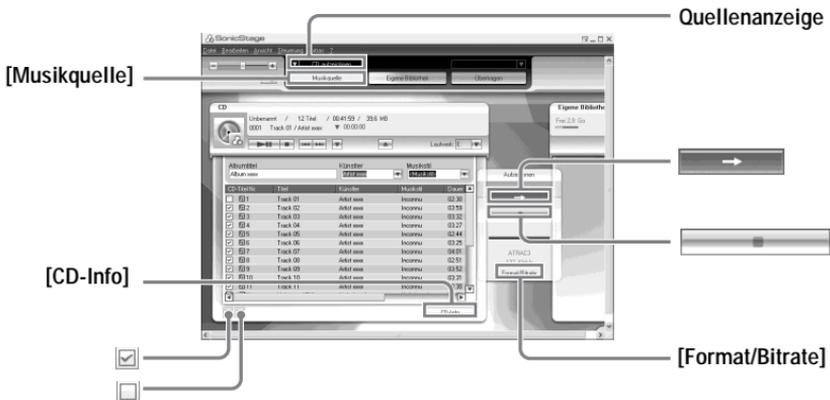
Importieren von Audiodaten

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Audiodaten von einer Audio-CD auf der Festplatte des Computers (in der Liste „Eigene Bibliothek“ von SonicStage) aufgezeichnet und gespeichert werden können.

Sie können Musik auch von anderen Quellen aufzeichnen oder importieren (z.B. aus dem Internet oder von der Festplatte des Computers). Weitere Informationen finden Sie in der SonicStage-Hilfe.

Hinweise

- Nur Audio-CDs mit dem Zeichen  können mit SonicStage verwendet werden.
- Bei kopiergeschützten CDs können wir den fehlerfreien Betrieb nicht garantieren.



1 Starten Sie SonicStage.

Wählen Sie [Start] – [Alle Programme]* – [SonicStage] – [SonicStage].

* [Programme] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

SonicStage wird gestartet, und das Hauptfenster wird angezeigt.



Sie können SonicStage auch mit einem Doppelklick auf  (Symbol von [SonicStage]) auf dem Desktop starten.

2 Legen Sie die Audio-CD, von der Sie Audiodaten aufzeichnen möchten, in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Die Quellenanzeige im oberen linken Teil des Bildschirms wechselt auf [CD aufzeichnen].

3 Klicken Sie auf [Musikquelle].

Der Inhalt der Audio-CD wird in der Musikquellenliste (auf der linken Seite des Bildschirms) angezeigt.

4 Klicken Sie gegebenenfalls auf , um Titel auszuschließen, die Sie nicht aufzeichnen möchten.

Wenn Sie einen Titel versehentlich ausgeschlossen haben, klicken Sie erneut auf das Kästchen, um den Titel wieder auszuwählen.

Um alle Titel auszuwählen, klicken Sie auf .

Um alle Titel auszuschließen, klicken Sie auf .

5 Ändern Sie gegebenenfalls das Format und die Bitrate für die Aufzeichnung der Audio-CD.

Wenn Sie auf der rechten Seite des Bildschirms auf [Format/Bitrate] klicken, wird das Dialogfeld „CD-Aufzeichnungsformat [Eigene Bibliothek]“ angezeigt. In diesem Dialogfeld werden Sie dazu aufgefordert, das Format und die Bitrate für die Aufzeichnung der Audio-CD auszuwählen.

6 Klicken Sie auf .

Das Programm beginnt mit dem Aufzeichnen der in Schritt 4 ausgewählten Titel.

So beenden Sie die Aufzeichnung

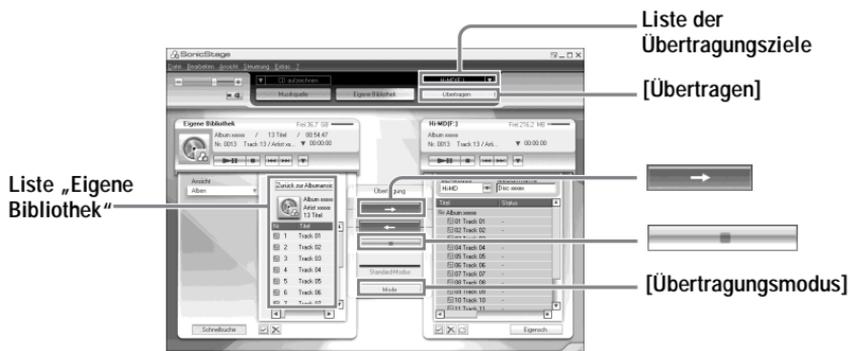
Klicken Sie auf .



Wenn CD-Informationen wie Albumtitel, Name des Interpreten oder Namen der einzelnen Titel nicht automatisch abgerufen werden, klicken Sie auf der rechten Seite des Bildschirms auf [CD-Info]. Ihr Computer muss dabei mit dem Internet verbunden sein.

Übertragen von Audiodaten von Ihrem Computer zum MD Walkman

Audiodaten, die in der Liste „Eigene Bibliothek“ von SonicStage gespeichert sind, können unbegrenzt oft auf Ihren MD Walkman übertragen werden.



1 Verbinden Sie Ihren MD Walkman mit dem Computer.

Weitere Informationen zu Verbindungen finden Sie unter „Bedienung des Recorders“. Während der Aufnahme darf weder die Stromversorgung unterbrochen noch das USB-Kabel entfernt werden.

2 Wählen Sie das Übertragungsziel aus der Liste der Übertragungsziele auf der rechten Seite des Bildschirms, und klicken Sie auf [Übertragen].

Die Ansicht wechselt zum Übertragungsbildschirm (Hi-MD oder Net MD).

3 Markieren Sie in der Liste „Eigene Bibliothek“ auf der linken Seite die Titel, die Sie übertragen möchten.

Wenn Sie mehr als einen Titel übertragen möchten, halten Sie die [Strg]-Taste gedrückt, während Sie die Titel auswählen.

Klicken Sie auf das Album, wenn Sie alle Titel übertragen möchten.

4 Wechseln Sie gegebenenfalls den Übertragungsmodus.

In der Standardeinstellung werden Titel im OpenMG-Format (PCM/ATRAC3/ATRAC3plus) im selben Format und mit derselben Bitrate (normale Übertragung) übertragen.

Wenn das an den Computer angeschlossene Gerät das oben genannte Format nicht unterstützt, werden das Format und die Bitrate an die des Geräts angepasst. Diese Umwandlung kann möglicherweise länger dauern.

Wenn Sie das Format und die Bitrate ändern möchten, klicken Sie auf [Übertragungsmodus] in der Mitte des Bildschirms, um das Dialogfeld „Einstellungen für den Übertragungsmodus“ aufzurufen.

5 Klicken Sie auf .

Die Übertragung der in Schritt 3 ausgewählten Titel beginnt.

So beenden Sie die Übertragung

Klicken Sie auf .

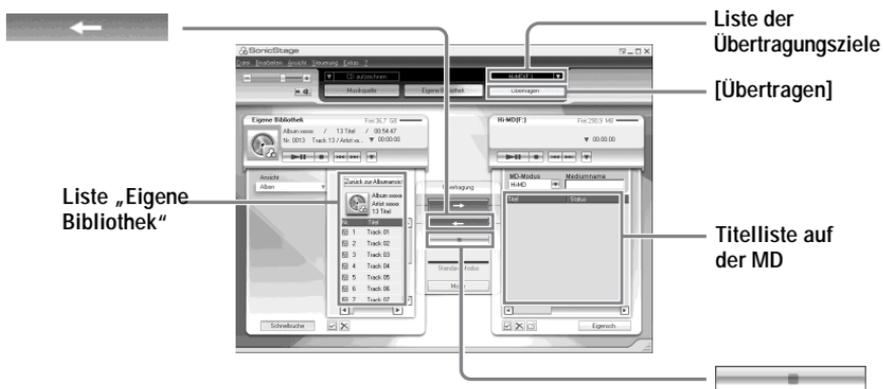
Übertragung auf einen Hi-MD Walkman

Wenn Sie die übertragenen Titel auf einem Net MD Walkman abspielen möchten, der Hi-MD nicht unterstützt, wählen Sie nach Schritt 2 auf der rechten Seite des Bildschirms die Option [Net MD] als Modus (Betriebsmodus). Dieser Betriebsmodus kann nur dann gewählt werden, wenn für die Aufnahme im Hi-MD-Modus eine Standard-MD verwendet wird.

Hinweise

- Die Übertragung wird in den folgenden Fällen fehlschlagen und eine Fehlermeldung hervorrufen:
 - Der Speicherplatz auf der MD reicht nicht aus.
 - Die Wiedergabe des Titels unterliegt Beschränkungen.
- Während der Übertragung stehen Stromspar-, Standby- und Ruhezustandfunktionen nicht zur Verfügung.
- Je nach Art und Länge des Textes, der von SonicStage übertragen wird, kann dieser möglicherweise nicht durch den MD Walkman angezeigt werden. Dies liegt an den eingeschränkten Anzeigemöglichkeiten des angeschlossenen MD Walkman.

Rückübertragung von Audiodaten vom MD Walkman auf Ihren Computer



Übertragung vom MD Walkman zurück auf Ihren Computer

Audiodaten, die von Ihrem Computer auf die MD übertragen und dort gespeichert wurden, können zurück in die Eigene Bibliothek von SonicStage auf Ihrem Computer übertragen werden.

- 1 Verbinden Sie Ihren MD Walkman mit dem Computer.
Weitere Informationen zu Verbindungen finden Sie unter „Bedienung des Recorders“. Während der Aufnahme darf weder die Stromversorgung unterbrochen noch das USB-Kabel entfernt werden.
- 2 Wählen Sie das Übertragungsziel aus der Liste der Übertragungsziele auf der rechten Seite des Bildschirms, und klicken Sie auf [Übertragen].
Die Ansicht wechselt zum Übertragungsbildschirm (Hi-MD oder Net MD).
- 3 Markieren Sie in der Liste auf der rechten Seite die Titel, die Sie auf Ihren Computer übertragen möchten.
- 4 Klicken Sie auf  in der Mitte des Bildschirms.
Das Programm beginnt mit der Übertragung der in Schritt 3 ausgewählten Titel.

So beenden Sie die Übertragung

Klicken Sie auf  .

Hinweis

Titel, die von einem anderen Computer auf den MD Walkman übertragen wurden, können nicht in die Eigene Bibliothek auf Ihrem Computer übertragen werden.

Importieren von mit einem Hi-MD Walkman* aufgenommenen Titeln auf den Computer.

Titel, die auf einem Hi-MD Walkman* aufgenommen wurden, können nur einmal in die Eigene Bibliothek von SonicStage importiert werden.

* Nur Titel, die im Hi-MD-Modus aufgenommen wurden

- 1 Legen Sie eine beispielbare MD in den Hi-MD Walkman und verbinden Sie das Gerät mit Ihrem Computer.
- 2 Wählen Sie das Übertragungsziel aus der Liste der Übertragungsziele auf der rechten Seite des Bildschirms, und klicken Sie auf [Übertragen].
- 3 Markieren Sie in der Hi-MD-Liste auf der rechten Seite die Titel, die Sie übertragen möchten.
Wenn Sie mehr als einen Titel übertragen möchten, halten Sie die [Strg]-Taste gedrückt, während Sie die Titel auswählen.
Wenn Sie alle Titel einer Gruppe übertragen möchten, klicken Sie auf die entsprechende Gruppe.
- 4 Klicken Sie auf  in der Mitte des Bildschirms.
Das Dialogfeld „Importieren“ wird angezeigt.
- 5 Geben Sie in diesem Dialogfeld das Übertragungsziel an.
Wenn Sie Titel in ein neues Album importieren möchten, wählen Sie „Importieren in ein neues Album“, und geben Sie den gewünschten Albumnamen in das Textfeld ein.
Wenn Sie einem bestehenden Album in der Liste „Eigene Bibliothek“ Titel hinzufügen möchten, wählen Sie „Importieren in ein bestehendes Album“ und klicken Sie auf „Durchsuchen“, um das Album auszuwählen.
- 6 Klicken Sie auf „OK“.
Das Programm beginnt mit dem Import der in Schritt 3 ausgewählten Titel.

So brechen Sie den Import ab

Klicken Sie auf  .

Hinweise

- Sie können keine Titel importieren, die im Net MD-Modus aufgenommen wurden, oder die auf einem Gerät aufgenommen wurden, das den Hi-MD-Modus nicht unterstützt.
- Bevor Sie mit dem Hi-MD Walkman aufgenommene Titel auf den Computer übertragen, klicken Sie auf [Eigensch.] rechts auf dem Bildschirm, um den Status des Kontrollkästchens [Importiereinstellungen] zu prüfen (es ist standardmäßig aktiviert). Gehen Sie dann folgendermaßen vor:
 - Um Titel in die Eigene Bibliothek zu importieren und gleichzeitig vom Hi-MD Walkman zu löschen, deaktivieren Sie das Kästchen.
 - Um importierte Titel in SonicStage zu bearbeiten, deaktivieren Sie das Kästchen.
 - Um Titel in die Eigene Bibliothek zu importieren, sie aber nicht vom Hi-MD Walkman zu löschen, aktivieren Sie das Kästchen. Titel, die auf dem Hi-MD Walkman verbleiben, werden genauso behandelt wie Titel, die automatisch vom Computer übertragen wurden. Aus diesem Grund können sie nicht auf dem Hi-MD Walkman unterteilt oder zusammengefügt werden.
- Wenn Sie Titel, die auf dem Hi-MD Walkman im linearen PCM-Modus aufgenommen wurden, zur Bearbeitung (Unterteilen oder Zusammenfügen von Titeln) in die Eigene Bibliothek auf dem Computer übertragen, dauert die Bearbeitung möglicherweise sehr lange. Dies hängt von der Titellänge und der Computerleistung ab. Grund dafür sind Einschränkungen des MiniDisc-Systems. Wenn Sie lange, im linearen PCM-Modus aufgenommene Titel bearbeiten möchten, wird die Bearbeitung auf dem Hi-MD Walkman empfohlen. Sie können die bearbeiteten Titel danach auf den Computer übertragen.

Hinweise zur Verwendung der SonicStage-Hilfe

Die SonicStage-Hilfe bietet weiterführende Informationen zur Verwendung von SonicStage. Mit der SonicStage-Hilfe können Sie über eine Liste von Bedienfunktionen (z.B. „Importieren von Titeln“ oder „Übertragen von Titeln“) oder über eine umfangreiche Stichwortliste ganz einfach Informationen abrufen. Sie können auch Begriffe eingeben, die Sie zu den entsprechenden Erläuterungen führen können.

So zeigen Sie die SonicStage-Hilfe an

Klicken Sie auf [Hilfe] – [SonicStage-Hilfe], während SonicStage ausgeführt wird.



[SonicStage-Hilfe]



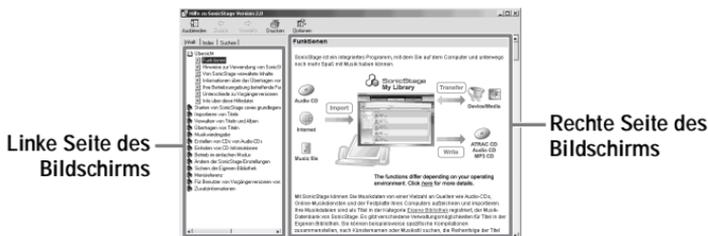
Sie können die SonicStage-Hilfe auch wie folgt anzeigen:
[Start] – [Alle Programme]* – [SonicStage] – [SonicStage-Hilfe].

* [Programme] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

Hinweise

- In der SonicStage-Hilfe wird „Gerät/Medium“ als allgemeine Bezeichnung für externe Geräte (z.B. MD Walkman, Network Walkman und CD Walkman) verwendet.
- Befolgen Sie hinsichtlich der Systemempfehlungen zur Verwendung von EMD-Services usw. die Anweisungen Ihres Internetanbieters.

Funktionsweise der SonicStage-Hilfe

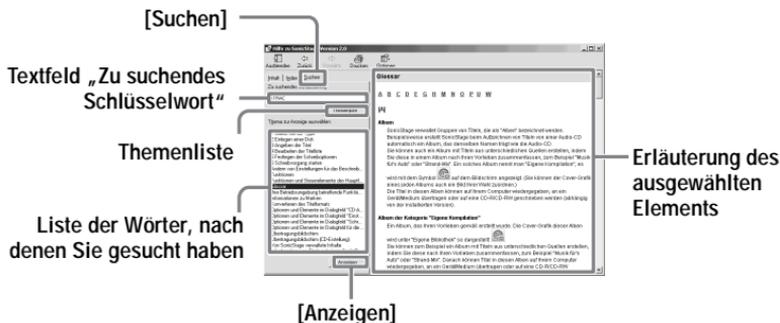


Linke Seite des
Bildschirms

Rechte Seite des
Bildschirms

- 1 Doppelklicken Sie auf der linken Seite des Bildschirms auf [Übersicht].
- 2 Klicken Sie auf [Info über diese Hilfedatei].
Die Erläuterung wird auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt.
- 3 Lesen Sie den angezeigten Text.
Führen Sie gegebenenfalls einen Bildlauf durch.
Klicken Sie auf die unterstrichenen Wörter, um eine Erläuterung zu diesen Begriffen anzuzeigen.

Suchen nach einem Begriff in einer Erläuterung



[Suchen]

Textfeld „Zu suchendes
Schlüsselwort“

Themenliste

Liste der Wörter, nach
denen Sie gesucht haben

Erläuterung des
ausgewählten
Elements

[Anzeigen]

- 1 Klicken Sie auf [Suchen], um das Fenster „Suchen“ anzuzeigen.
- 2 Geben Sie die gesuchten Begriffe ein.
- 3 Klicken Sie auf [Themenliste].
Es wird eine Liste der gesuchten Begriffe angezeigt.
- 4 Wählen Sie das gewünschte Element durch Anklicken aus.
- 5 Klicken Sie auf [Anzeigen].
Es wird eine Erläuterung des ausgewählten Elements angezeigt.

Aufrufen der SonicStage-Hilfe

Klicken Sie auf der linken Seite des Hilfe-Fensters auf [Inhalt], um eine Liste der Elemente für jede Bedienfunktion anzuzeigen. Klicken Sie auf eines der Elemente, um Einzelheiten anzuzeigen.

Importieren von Audiodaten auf den Computer

Aktion	SonicStage-Hilfe
Importieren von Audiodaten aus dem Internet	[Importieren von Titeln] – [Erwerben von Titeln von einer Website eines Musikdienstes]
Importieren von Audiodateien auf dem Computer in SonicStage	[Importieren von Titeln] – [Importieren von Musikdateien]

Wiedergabe von Audiodaten auf dem Computer

Aktion	SonicStage-Hilfe
Wiedergabe von Audiodaten vom CD-ROM-Laufwerk oder aus der Liste „Eigene Bibliothek“	[Musikwiedergabe] – [Wiedergeben einer Audio-CD] oder [Wiedergeben eines Titels in der Eigenen Bibliothek]
Wiedergabe von Audiodaten auf einem mit dem Computer verbundenen MD Walkman	[Musikwiedergabe] – [Wiedergeben eines Titels auf einem Gerät/Medium]

Verwalten und Bearbeiten von importierten Titeln

Aktion	SonicStage-Hilfe
Ändern der Einstellungen zum Herunterladen von CD-Informationen	[Ändern der SonicStage-Einstellungen] – [Ändern der Einstellungen für das Einholen von CD-Informationen]
Bearbeiten eines Albums Löschen von Titeln	[Verwalten von Titeln und Alben] – [Erstellen/ Bearbeiten von Alben]
Ändern des Übertragungsziels auf Titelspeicherung	[Ändern der SonicStage-Einstellungen] – [Ändern des Speicherorts für aufgezeichnete Dateien]

Sichern von Audiodaten

Wir empfehlen Ihnen die Sicherung Ihrer Musikdaten für den Fall, dass die Festplatte abstürzen sollte oder Sie Ihren Computer wechseln.

Aktion	SonicStage-Hilfe
Sichern von Audiodaten in der Liste „Eigene Bibliothek“	[Sichern der Eigenen Bibliothek] – [Sichern von Daten auf einer Disk]
Abrufen von Informationen zur SonicStage-Sicherung	[Sichern der Eigenen Bibliothek] – [Fragen und Antworten zum SonicStage-Sicherungsprogramm]

Fehlerbehebung

Aktion	SonicStage-Hilfe
Abrufen von Informationen zur Fehlerbehebung	[Zusatzinformationen] – [Fehlerbehebung]

Suche nach bestimmten Informationen

Aktion	SonicStage-Hilfe
Nachschlagen unbekannter Begriffe	[Zusatzinformationen] – [Glossar]
Abrufen von Informationen zu den Arten von Audiodaten, die mit SonicStage verwaltet werden können	[Übersicht] – [Von SonicStage verwaltete Inhalte]
Abrufen von Informationen zu den Funktionen, die mit SonicStage verwendet werden können	[Übersicht] – [Funktionen]

Deinstallieren von SonicStage/MD Simple Burner

Zur Deinstallation von SonicStage/MD Simple Burner befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen.

1 Klicken Sie auf [Start] – [Systemsteuerung]*.

* [Einstellungen] – [Systemsteuerung] bei Windows 2000 Professional/Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

2 Doppelklicken Sie auf [Software].

3 Klicken Sie in der Liste „Zurzeit installierte Programme“ auf [SonicStage 2.x.xx] oder [MD Simple Burner 2.0.xx], und klicken Sie dann auf [Ändern und Entfernen]*. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, und starten Sie den Computer neu. Die Deinstallation ist abgeschlossen, sobald der Computer neu gestartet wurde.

* [Ändern/Entfernen] bei Windows 2000 Professional, [Hinzufügen/Entfernen] bei Windows Millennium Edition/Windows 98 Second Edition

Hinweis

Wenn Sie SonicStage Ver. 2.x/MD Simple Burner Ver. 2.0 installieren, wird gleichzeitig auch OpenMG Secure Module x.x installiert. Löschen Sie OpenMG Secure Module x.x nicht, da das Programm möglicherweise von anderen Anwendungen verwendet wird.

Copyrightschutz

Die OpenMG-Technologie ermöglicht Ihnen den Genuss digitaler Musik bei gleichzeitiger Wahrung des Copyrights der geistigen Eigentümer der Musik. SonicStage verschlüsselt Audiodateien unter Verwendung des OpenMG-Formats und speichert die Dateien auf der Festplatte des Computers, um eine unbefugte Verbreitung zu verhindern.

Einschränkungen des Audioinhalts

Die Verbreitung hochqualitativer digitaler Audioinhalte über entsprechende Internetdienste ist weit verbreitet. Zum Schutz des geistigen Eigentums gegen eine unbefugte Verbreitung gelten für einige Audioinhalte Einschränkungen bei der Aufzeichnung und der Wiedergabe. So kann z.B. die Wiedergabedauer oder die Anzahl der möglichen Wiedergabevorgänge beschränkt sein.

Fehlerbehebung

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, wenn bei der Verwendung von SonicStage/MD Simple Burner ein Problem auftritt.

- 1 Suchen Sie im vorliegenden Abschnitt „Fehlerbehebung“ nach Informationen zu den aufgetretenen Symptomen.
- 2 Suchen Sie in der SonicStage-Hilfe nach Informationen zu den aufgetretenen Symptomen, wenn Sie SonicStage verwenden.
- 3 Wenn das Problem durch die genannten Maßnahmen nicht gelöst werden kann, gehen Sie die folgende Tabelle durch, und wenden Sie sich an Ihren nächstgelegenen Sony-Fachhändler.

Computer <ul style="list-style-type: none">• Hersteller:• Modell:• Typ: Desktop/Laptop
Betriebssystem:
RAM-Kapazität:
Festplatte (auf der SonicStage/MD Simple Burner und Audiodaten enthalten sind) <ul style="list-style-type: none">• Festplattenspeicher:• Verfügbarer Speicher:
Softwareversion <ul style="list-style-type: none">• SonicStage Ver. 2.x¹⁾• MD Simple Burner Ver. 2.0²⁾
Fehlermeldung (falls angezeigt):
Bei Verwendung eines externen CD-ROM-Laufwerks <ul style="list-style-type: none">• Hersteller:• Modell:• Typ: CD-ROM / CD-R/RW / DVD-ROM / Andere Komponente ()• Art der Verbindung zum Computer: PC-Karte / USB / IEEE1394 / Andere Komponente ()
Bei Verwendung eines weiteren Geräts mit USB-Verbindung <ul style="list-style-type: none">• Name des oder der Geräte:

¹⁾ Die SonicStage-Softwareversion können Sie ermitteln, indem Sie im SonicStage-Fenster [Hilfe] – [Info über SonicStage] wählen.

²⁾ Die MD Simple Burner-Softwareversion können Sie ermitteln, indem Sie im MD Simple Burner-Fenster [CONFIG] – [Version] wählen.

Die Software kann nicht auf dem Computer installiert werden

Problem	Ursache/Behebung
Probleme bei der Installation.	<p>Sie verwenden ein Betriebssystem, das diese Software nicht unterstützt. → Weitere Einzelheiten siehe Seite 94.</p> <p>Es sind nicht alle Windows-Anwendungen geschlossen. → Wenn Sie mit der Installation beginnen, während noch andere Programme ausgeführt werden, kann dies zu Systemstörungen führen. Dies gilt insbesondere für Programme, die ein hohes Maß an Systemressourcen belegen, z.B. Virenschutzsoftware.</p> <p>Die Festplatte verfügt nicht über genügend Speicherplatz. → Sie benötigen mindestens 200 MB freien Speicherplatz.</p>
Die Installation wurde scheinbar angehalten, bevor sie vollständig abgeschlossen wurde.	<p>Überprüfen Sie, ob eine Fehlermeldung unter dem Installationsfenster angezeigt wird. → Drücken Sie die Taste [Tab], während Sie die Taste [Alt] gedrückt halten. Wurde eine Fehlermeldung angezeigt, drücken Sie [Enter]. Die Installation wird fortgesetzt. Wurde keine Meldung angezeigt, ist der Installationsvorgang noch aktiv. Warten Sie noch einen Augenblick.</p>
Die Statusanzeige im Display stagniert. Die Aktivitätsanzeige leuchtet seit einigen Minuten nicht mehr auf.	<p>Der Installationsvorgang verläuft normal. Warten Sie. Die Installation dauert je nach CD-ROM-Laufwerk oder Systemumgebung 30 Minuten oder länger.</p>

Verwenden eines mit einem Computer verbundenen MD Walkman

Problem	Ursache/Behebung
<p>Ihr Computer erkennt den MD Walkman nicht.</p>	<p>Der MD Walkman ist nicht richtig durch das mitgelieferte und für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel mit dem Computer verbunden.</p> <ul style="list-style-type: none"> →Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem MD Walkman und dem Computer. →Entfernen und verbinden Sie den MD Walkman erneut. Wenn der Computer den MD Walkman noch immer nicht erkennt, entfernen Sie das Kabel, starten Sie den Computer erneut und stellen Sie die Verbindung wieder her. <p>Es befindet sich keine MD im MD Walkman.</p> <ul style="list-style-type: none"> →Überprüfen Sie, ob eine MD in den MD Walkman eingelegt wurde. <p>Der Net MD-Treiber ist nicht installiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> →Installieren Sie die SonicStage/MD Simple Burner-Software mit Hilfe der mitgelieferten CD-ROM. <p>Die Software wurde nicht korrekt installiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> →Entfernen Sie das angeschlossene Gerät und installieren Sie die Software mit Hilfe der mitgelieferten CD-ROM erneut. <p>Das mitgelieferte und für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none"> →Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB-Kabel fest angeschlossen ist. <p>Geräte sind über einen USB-Hub angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none"> →Bei Verwendung eines USB-Hub kann der fehlerfreie Betrieb nicht gewährleistet werden. Schließen Sie den MD Walkman direkt an den USB-Anschluss am Computer an.
<p>Obwohl das für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel für die Verbindung des MD Walkman mit dem Computer verwendet wurde, zeigt der MD Walkman die Verbindung nicht an.</p>	<p>Es dauert eine Weile, bis SonicStage erkannt wird. Warten Sie.</p> <p>Die andere Anwendung wird gerade ausgeführt.</p> <ul style="list-style-type: none"> →Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel nach einer Weile erneut an. Wenn der Computer den MD Walkman noch immer nicht erkennt, trennen Sie die Verbindung zum MD Walkman, starten Sie den Computer erneut und stellen Sie die Verbindung durch das mitgelieferte USB-Kabel wieder her.

Problem	Ursache/Behebung
<p>Obwohl Ihr Computer den MD Walkman erkannt hat, funktioniert er nicht richtig.</p>	<p>Das mitgelieferte und für diesen Zweck bestimmte USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen. → Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB-Kabel fest angeschlossen ist.</p> <p>Geräte sind über einen USB-Hub angeschlossen. → Bei Verwendung eines USB-Hub kann der fehlerfreie Betrieb nicht gewährleistet werden. Schließen Sie den MD Walkman direkt an den USB-Anschluss am Computer an.</p>

Index

Numerische Einträge

6-Band Equalizer 44

A

Anschließen

 Computer 63

ATRAC3plus 87

Aufnahme

 analog 31

 digital 18

 Hinzufügen von Spurmarkierungen 34

 Modus (Hi-MD/MDLP) 31

 Pegel 30, 33

 über Mikrofon 29

Aufnahmemodus 98

Aufnahmemodus (Bitrate) 102, 106

AVLS 58

B

Batterie

 Akku 14

 Batterielebensdauer 16

 Trockenbatterie 16

BEEP 59

Benennen 47

C

CDDB 94, 98

CD-Laufwerk 94

CD-ROM 95

Copyrightschutz 113

D

Datenspeicherung 65

Deinstallieren 112

DSP TYPE-S 90

E

Eigene Bibliothek 101

Einfacher Modus 98

EMD-Service 94

F

Festplatte

 verfügbarer Speicher 94

Format 57

G

G-PROTECTION 90

Gruppe

 Aufnahme 35

 einstellen 50

 freigeben 51

Gruppen

 löschen 54

 verschieben 53

H

Hi-MD 87

I

Importieren 101

Installieren 94

K

Kontrast 61

L

Laden 14

Lesezeichen

 hinzufügen 42

 wiedergeben 42

Linear PCM 87

Löschen

 gesamte MD 54

 Gruppen 54

 Titel 54

M

Manuelle Aufnahme 33

MD Simple Burner 97

MDLP 31

MD-Modus 61

MD-Speicher 59

Menü 25

Menü-Modus 58

N

Net MD 97

O

OpenMG Secure Module x.x 112

Q

Quick-Modus 60

R

Reinigung 68

- S
- Schalter HOLD 12
 - SonicStage 101
 - SonicStage-Hilfe 108
 - Spurmarkierung
 - hinzufügen (Divide) 55
 - löschen (Combine) 56
 - Start (Software)
 - MD Simple Burner 99
 - SonicStage 101
 - Suche 43
 - Synchronaufnahme 37
 - Systembeschränkungen 94
 - Systemumgebung 94
- T
- Time Mark 34
 - Titel 46
- U
- Überprüfen
 - restliche Aufnahmedauer 28, 38
 - Wiedergabeposition 38
 - Übertragung
 - auf den MD Walkman 103
 - auf Ihren Computer 105
 - Umbenennen 49
 - Unterteilen 55
 - USB-Anschluss 94
 - USB-Kabel 10
- V
- Verbinden 97, 98
 - analog 31
 - digital 18
 - während des Ladevorgangs 14
 - Verschieben
 - Gruppen 52
 - Titel 51
- W
- Wiedergabemodus
 - Hauptkanal (Main Play) 39
 - Wiederholte Wiedergabe (Repeat Play) 42
 - Zweitkanal (Sub Play) 42
 - Windows 2000 Professional 94, 99, 101, 108, 112
 - Windows 98 Second Edition 94, 99, 101, 108, 112
 - Windows Media Player 94
 - Windows Millennium Edition 99, 101, 108, 112
 - Windows XP Home Edition 94
 - Windows XP Media Center Edition 94
 - Windows XP Media Center Edition 2004 94
 - Windows XP Professional 94
 - WMA 94
- Z
- Zubehörteile
 - mitgeliefert 10
 - optional 70
 - Zusammenfügen von Titeln 56



Gedruckt mit Druckfarbe auf Pflanzenölbasis
ohne VOC (flüchtige organische Bestandteile).

<http://www.sony.net/>

Printed in Malaysia



* 3 2 6 6 4 6 9 3 3 * (1)